

Kegeeln

in Niedersachsen

Ausgabe 3
September 2001

Offizielle Mitteilungen des KVN für den Bohle-, Classic- und Scheresport



ODDSET DIE SPORTWETTE

Jeder Treffer
zählt!

Mehr
Wettspaß
mit festen
Quoten!

ODDSET spielen.
Überall bei Lotto!



Redaktion und Finanzverwalter vor schwieriger Frage Kegelnde Basis erscheint nicht gerade interessiert

Liebe Freunde des Kegelsports, werte Leserinnen und Leser, gleich mal vorab ein dickes Dankeschön für die positive Resonanz auf die Ausgabe Nummer 2 von „Kegeln in Niedersachsen“. Der KVN-Vorstand sowie die Blattmacher in der Redaktionsstube freuen sich, dass unser neu geborenes Magazin von der Leserschaft so gut angenommen wurde und versprechen an dieser Stelle, dass wir uns permanent weiterentwickeln werden.

Ein ebenso herzliches Dankeschön geht an all die fleißigen Schreiber und Informanten in den Verbänden, Vereinen und Klubs, die mit ihren Texten und Fotos zum guten Gelingen unserer Verbandszeitung beigetragen haben.

Viele Stunden Freizeit wurden dafür „geopfert“ und jeder Autor stellt sich letztlich immer wieder die Frage „Wer liest meine Texte eigentlich?“. Eine Frage, die absolut berechtigt ist.

Vor Euch liegt das Heft mit der Nummer 3. Gefüllt mit 68 Seiten geballter Lektüre rund um den Kegelsport. Eigentlich purer Wahnsinn. Allein rund 200 Stunden Freizeit haben Redakteur und Produktioner in dieses Heft investiert, um alle Briefzuschriften, Faxe und eMails ins Blatt zu rücken und die Layoutseiten im Fotosatz für die Druckerei belichtungsfähig zu gestalten.

Nicht selten liefen die Telefondrähte gleichzeitig auf zwei Leitungen heiß. Jede Meldung war schließlich immer wieder die wichtigste. Und dann zwischendurch häufig die Frage „Wer liest es eigentlich?“.

Heft 2 wurde anlässlich diverser Meisterschaften verteilt und an die Vereine im KVN verschickt. Für jeden Klub mindestens ein Exemplar. Bei den Meisterschaften ließen annähernd 100 Freunde des Kegelsports verlauten, dass sie unserem Geschäftsführer umgehend die gewünschten Portokosten in Briefmarken erstatten wollten, um die nächsten Ausgaben von „Kegeln in Niedersachsen“ ganz sicher im heimischen Briefkasten vorfinden zu können.

Und was kam? Ein einziger hielt Wort! War das Interesse so schnell abgekühlt oder war nur die Vergesslichkeit in unserer heutigen kurzlebigen Zeit schuld?

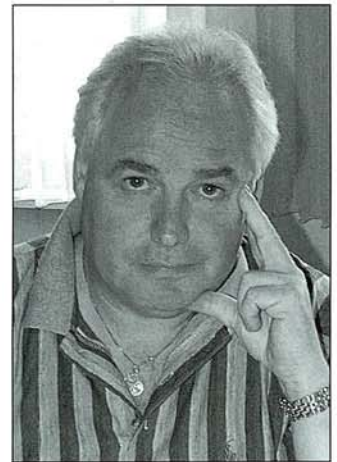
Stichproben haben jedenfalls ergeben, dass viele Klubs in den Vereinen überhaupt kein Magazin bekommen haben! Merkwürdig – oder waren die Vereinsvorsitzenden so angetan von unserem Blatt, dass sie die ganzen Hefte gleich zwischen Brockhaus und Weltatlas im heimischen Bücherschrank „entsorgt“ haben und die Weiterleitung (ist mit Arbeit verbunden) darüber vergessen haben! Es kann nicht sein, dass nur ein Bruchteil der KVN-Mitglieder von unserem gerade geborenen „Zeitungs-Baby“ Kenntnis hat!

Trotz der Zuschüsse vom Landessportbund (LSB) für die Herstellung unseres Magazins können die Druck- und Portokosten nicht komplett aufgefangen werden. Auch die Anzeigeneinnahmen schließen nicht alle Finanzlöcher. Der Geschäftsführer hebt schon warnend den Zeigefinger und doch starten wir einen weiteren Versuch um die Akzeptanz von „Kegeln in Niedersachsen“ zu erhöhen. Wer unsere Verbandspostille regelmäßig lesen möchte, sollte zumindest bereit sein, die Zustellkosten zu übernehmen. In dieser Ausgabe ist nun ein Formblatt abgedruckt, aus dem alles Wissenswerte für den Bezug des Magazins hervorgeht. Der Vorstand hat sich intern eine Marke gesetzt. Wird diese nicht erreicht, könnte mit Ausgabe 4 zu Weihnachten bereits die letzte Nummer auf dem Gabentisch liegen! Denn merke: Kein „Schreiberling“ arbeitet gerne für den Papierkorb und die Verbandskasse ist schließlich auch kein Wunschkonzert!

In der Hoffnung auf positive Erkenntnisse aus vorstehenden Zeilen wünsche ich jetzt aber viel Spaß mit der aktuellen Ausgabe von „Kegeln in Niedersachsen“, und natürlich freuen wir uns wieder über Kritik, Anregungen und Tipps.



Jürgen Ketelhake, Redaktionsleitung



Aus dem Inhalt

Landesmeisterschaften

**Bohle
in Wilhelmshaven** ab Seite **2**

Deutsche Meisterschaften

**Bohle
in Norderstedt** ab Seite **10**

Deutsche Meisterschaften

**Dreibahnen
in Kassel** ab Seite **25**

Deutsche Meisterschaften

**Schere
in Nordhorn** ab Seite **37**

Deutsche Meisterschaften

**Classic in Mannheim
und Leipzig** ab Seite **47**

Aus den Vereinen

für die Vereine ab Seite **57**

Claudia Lippka-Schote sammelt souverän viermal Edelmetall ein VHK Hannover und SKV Delmenhorst dominieren

(Jürgen Ketelhake). Zu einem Saisonhöhepunkt für die niedersächsischen Bohle-kegler gestalteten sich einmal mehr die Landestitelkämpfe. Perfekt organisiert vom Verein Wilhelmshavener Sportkegler um den rührigen Vorsitzenden Klaus Schmidt und Sportwart Josef Niggemann sowie den vielen ungenannten Helfern und „guten Geistern“ hatte die sportliche Leitung des Keglerverbandes Niedersachsen, angeführt von Heino Cordes, Uve Bartsch, Gunna Herms und Dieter Sebastian, keinerlei Probleme, den Aktiven gut präparierte zwölf Bohlebahnen zu präsentieren.

Ungekrönte Kegelkönigin dieser Meisterschaften wurde Nationalspielerin Claudia Lippka-Schote vom SKV Delmenhorst. Viermal stand sie auf dem Treppchen und sammelte entsprechend viel Edelmetall ein. Dreimal auf dem Siegerpodest standen Sabine Kaminski (Delmenhorst), Antje Sandrock-Semmler (Cuxhaven) sowie die beiden Hannoveraner Robert Neumann und Michael Hanke.

In der Vereinswertung dominierten einmal mehr die Vertreter der Vereinigung Hannoverscher Kegler von 2000 (VHK) mit zwölf gewonnenen Medaillen, dicht gefolgt vom SKV Delmenhorst mit zehnmal Edelmetall (allein sieben davon an Claudia Lippka-Schote und Sabine Kaminski!). Aber auch Ausrichter Wilhelmshaven konnte mit sechs errungenen Medaillenplätzen zufrieden sein.

Titelverteidiger Robert Neumann (Hannover) zeigte wieder einmal seine ganze Klasse. Im Verlauf der vier Tage von Wilhelmshaven studierte er das Terrain ausgiebig, um dann am Finaltag im Einzelwettbewerb der Konkurrenz das Nachsehen zu geben. Für Lokalmatador Holger Neumeister reichte es zu Silber und über Bronze durfte sich Michael Hanke aus Hannover freuen. Neben diesen drei lösten Stefan Kraeft, Martin Heller, Dirk Lüdeke und Jörn Cordes noch das Ticket zur Deutschen Meisterschaft in Norderstedt, während für die Nationalspieler Jens Kohlenberg und Hartmut Kasimir bereits im Vorlauf Endstation war.

Claudia Lippka-Schote drehte Spieß um

Souverän zog Claudia Lippka-Schote ihre Kreise im Damen-Einzel. Im Vorlauf noch ihrer Vereinskameradin Sabine Kaminski unterlegen, drehte sie den Spieß im Finale um und gewann letztlich deutlich. Bronze holte Antje Sandrock-Semmler nach Stechen gegen Stefanie Hilbrandt (Uelzen). Das letzte DM-Ticket ergatterte Nationalspielerin Silke Schulz aus Cuxhaven. Die Segel streichen mussten neben Titelverteidigerin Gudrun Janßen (Jever) auch die hoch gehandelten Karin Deyerling (Peine) und Kerstin Röpke (Hannover).

Henrik Kiehn (Lüneburg) zeigte sich bei den Junioren in bester Form und verwies

den „Rattenfänger“ Christian Krause und Titelverteidiger Nico Zotzmann auf die Plätze. Den Titel bei den Juniorinnen erspielte sich Ines Wiegmann (Delmenhorst) vor Britta und Stephanie Knoop aus Bremerförde. Überraschend blieb hier Titelverteidigerin Ines van Setten (Bremerförde) als Achte auf der Strecke.

Überraschend der Ausgang bei den Damen A. Nicht die favorisierten Bezirksmeisterinnen Christa Grobe, Heidrun Belka und Anke Becker machten die Musik sondern Marianne Lübbering aus Delmenhorst sowie die Wilhelmshavenerinnen Birgitt Krafcyk und Ingrid Brauer bestiegen das Siegerpodest. Neben Irmgard Zimmermann und Traute Folkerts rettete Regina Warnecke mit dem erreichten DM-Ticket die Ehre der Bezirkschampions.

Ein Krimi bis zum letzten Wurf war die Entscheidung bei den Senioren A. In einem Wimpernschlagfinale wurden die Fahrkarten nach Norderstedt und die Medaillen verteilt. Hans Lange aus Hameln verwies den wiedererstarkten Titelverteidiger Alfred Marx auf Platz zwei, den dieser sich im „Elfmeterschießen“ gegen Lothar Petersen (Winsen) holte. Werner Gernert, Reinhard Meyer und Jürgen Brüderl heißen die weiteren Teilnehmer an der „Deutschen“. Sieben Sieben in der letzten Gasse am Stück kosteten Eckhard Schenk (Jever) das Erreichen des gesteckten Zieles und machten den Springer Jürgen Brüderl zum jubelnden „Rumpelstielzchen“. Auch bei den Senioren A blieben mit Yalzin Tuna, Karl-



Damen-Einzel: von links Sabine Kaminski, Claudia Lippka-Schote und Antje Sandrock-Semmler. Fotos: Uve Bartsch / Jürgen Ketelhake



Herren-Einzel: von links Holger Neumeister, Robert Neumann und Michael Hanke.

Heinz Bitter und Jann Gerdes drei Bezirksmeister auf der Strecke.

Ursel Düsse im Endspurt stark

Elisabeth Bergmann (Celle) dominierte bei den Damen B vor der früheren KVN-Damenwartin Irene Rasper (Winsen) und Gerda Ostendorf aus Brake. Titelverteidigerin Ursel Düsse (Cuxhaven) rettete mit einem starken Endspurt noch Platz fünf und damit neben Hannelore Thomaneck die Fahrkarte nach Norderstedt. Deutlicher war das Ergebnis bei den Senioren B. Horst Blume (Hannover) brillierte auf den Wilhelmshavener Bohlebahnen und verwies Jürgen Drantmann (Jever) und Horst Lamprecht (Gifhorn) auf die Plätze. Der Auetaler Gerhard Ranck überraschte mit dem vierten Platz und fährt ebenfalls nach Norderstedt. Neben Vorjahreschampion Günter Rychlicki stolperten auch Gerd Falkenberg, Arnold Zimmermann und Helmut Rohlfis überraschend.

Dramatik pur bis zum letzten Wurf

Prickelnde Wettkämpfe waren angesagt in den Tandem-Wettbewerben. Bei den Herren hatten zehn Wurf vor Schluss noch acht Teams alle Chancen auf die fünf Startplätze zur DM und letztlich lagen zwischen Jürgen Ketelhake/Jens Kohlenberg (Springe) auf dem zweiten Rang und Platz acht von Bernd Heidtmann/Manfred Nedved (Stade) schlappe sechs Holz. Vor den beiden Springern, die Michael Hanke/Robert Neumann (Hannover) im Stechen auf Platz drei verwiesen, holten Heinz-Dieter Menkens/Holger Anton (Delmenhorst) souverän den Titel. Ebenso spannend verlief das Finale beim Damen-Tandem. Erst auf der Zielgeraden brachten Antje Sandrock-Semmler/Silke Schulz (Cuxhaven) den Titel vor Sabine Kaminski/Claudia Lippka-Schote und Siglinde Bösel/Beate Kirchhoff (Winsen) unter Dach und Fach. Ohne echte Konkurrenz waren im Mixed die Delmenhorster Claudia Lippka-Schote/Heinz Die-

ter Menkens. Einsam zogen sie ihre Kreise und ließen Hella Tadken-Taddicken/Eckhard Schenk (Jever) sowie Christa Grobe/Thomas Steinecke (Hannover) die weiteren Plätze auf dem Treppchen. Die nachfolgenden Paare sahen noch strahlende Gesichter bei Gabi Driemecker/Jürgen Drantmann (Jever), die die allerletzte Fahrkarte ergatterten, und tiefe Trauer bei den mit Holzgleichheit und einem Holz Rückstand ausgeschiedenen Paaren. Besonderes Pech für die Titelverteidiger: Kerstin Röpke/Sven Wüllner (Hannover) mussten nach wenigen Würfen im Finale wegen einer Verletzung von Sven Wüllner aufgeben.

In den Mannschaftswettbewerben dominierten wie erwartet die Vereine, die auf bundesligaerprobte Akteure setzen konnten. Allerdings durften sich auch hier die Gastgeber prächtig in Szene setzen. Bei den Herren gehen die drei Fahrkarten an Titelverteidiger Hannover I, Springe und eben Gastgeber Wilhelmshaven. Stade verpasste auf der Zielgeraden knapp das große Ziel. Die besten Einzelleistungen spielten Ralf Schmidt (Stade) 904 Holz, Michael Meereis (Springe) 900, Reinhard Butzke (Hannover II) 900, Thomas Schmidt (Uelzen), Jens Kohlenberg, Jürgen Ketelhake (beide Springe) sowie Michael Lotze (Goslar) alle 897.

Vorjahressieger Cuxhaven vor Hannover und Delmenhorst sowie Uelzen war der Einlauf bei den Damen. Pech leider für Delmenhorst und Uelzen, dass nur zwei Teams weiter kommen. Herausragende Einzelspiele zeigten Sabine Kaminski (Delmenhorst) 907 Holz, Antje Sandrock-Semmler (Cuxhaven) 902, Brigitte Claaßen (Lüneburg) 895, Claudia Lippka-Schote (Delmenhorst) 894, Kerstin Röpke (Hannover) 893 und Regina Lau (Nienburg) 892.

Dieter Sebastian glänzt mit Höchstwurf

Bei den Senioren A erreichte Titelverteidiger Hannover knapp mit vier Holz die Mehrheit vor Wilhelmshaven. Nur diese beiden Mannschaften vertreten Niedersachsen bei den Deutschen Meisterschaften. Dieter Sebastian (Wilhelmshaven) 904

Holz, Gerhard Ranck (Auetal Lauenau) 898, Günter Zippel (Hannover) und Günter Bluhm (Uelzen) jeweils 893, machten mit ihren Leistungen besonders auf sich aufmerksam.

50 Prozent aller teilnehmenden Mannschaften erreichten das Ziel Norderstedt bei den Damen A. Der Zieleinlauf: Wilhelmshaven vor Hannover, Delmenhorst und Cuxhaven. Die ersten beiden mit souveränem Vorsprung vor der Konkurrenz und um Platz drei zeigte sich Delmenhorst den Damen von der Kugelbake im Stechen überlegen. Ganz stark für Hannover Christa Grobe (881 Holz). Barbara Gilke (Hannover), Christa Phieler (Wilhelmshaven), Renate Fiedler (Braunschweig), Gisela Böker (Uelzen) und Marianne Lübbering (Delmenhorst) glänzten mit jeweils 879 Holz. „Last but not least“ die Senioren B. Hannover im Achterfeld gleich mit drei Mannschaften vertreten, brachte zwei davon durch. Die Rangfolge: Hannover I vor Delmenhorst und Hannover II. Titelverteidiger Stade verpasste auf Platz vier das Startrecht für die „Deutsche“. Glänzend aufgelegt agierte Horst Blume (Hannover I) mit 895 Holz. Wenig nach standen ihm Udo Mager (Delmenhorst) 889, Manfred Nedved (Stade) 889, Wolfgang Krüger (Hannover II) 887 und Wilhelm Gerhold (Stade) 887.

Der Medaillenspiegel

	Gold	Silber	Bronze
Hannover	5	3	4
Delmenhorst	5	3	2
Cuxhaven	2	-	0
Wilhelmshaven	1	3	2
Hameln	1	1	-
Lüneburg	1	-	1
Celle	1	-	-
Jever	-	2	1
Springe	-	2	-
Winsen	-	1	2
Bremervörde	-	1	1
Brake	-	-	1
Gifhorn	-	-	1



Juniorinnen-Einzel: von links Britta Knoop (Bremervörde), Ines Wiegmann (Delmenhorst) sowie Stephanie Knoop (Bremervörde).



Juniorinnen-Einzel: von links Christian Krause (Hameln), Henrik Kiehn (Lüneburg) und Nico Zotzmann (Lüneburg).



Mannschaft Damen: von links Hannover, Cuxhaven und Delmenhorst.



Mannschaft Herren: von links Springe, Hannover, Wilhelmshaven.

Mannschaft Herren

2 Mannschaften zur DM

1. Hannover I	DM	5335
Stefan Kraeft		893
Stefan Scharr		883
Thomas Steinecke		882
Sven Wüllner		891
Michael Hanke		893
Robert Neumann		893
Klaus Tute		
2. Springe	DM	5330
Stefan Busche		884
Michael Meereis		900
Jens Kohlenberg		897
Lothar Deutscher		865
Uve Bartsch		887
Jürgen Ketelhake		897
Uwe Kamusella		
3. Wilhelmshaven	DM	5308
Thomas Haak		881
Irco Billig		888
Wolfgang Barthel		876
Peter Loepf		896
Peter Kleine-Kölker		887
Jens Niebel		880
Carsten Niggemann		
4. Stade		5299
Bernd Heidtmann		882
Ralf Boldt		877
Ralf Schmidt		904
Bert Maashöfer		876
Ronald Kagelmann		885
Thorsten Linkenbach		875
Torsten Walter		
5. Nordenham		5275
Jörn Cordes		891
Thomas Rudolph		884
Wolfgang Büsing		874
Stephan Ostendorf		858
Alfred Hahn		876
Rainer Grunst		892
Erwin Voigt		
6. Hannover II		5270
Reinhard Butzke		900
Christian Spyra		872
Jan Ertingshausen		866
Ralf Mitscherling		875

Frank Hollmann	866
Dirk Richter	891
Andreas Steffen	
7. Goslar	5258
Jörg Storsberg	871
Michael Lotze	897
Mathias Petters	864
Ullrich Backhaus	888
Stefan Walter	870
Thomas Langer*	868
Udo Ecken*	
8. Uelzen	5254
Ingo Lüdecke *	859
Sascha Ebel	876
Michael Schulze	865
Olaf Koehl	867
Thomas Schmidt	897
Dirk Lüdecke	890
Andreas Baldowe*	
9. Braunschweig	5251
Marcus Probst	882
Egon Rittierott	879
Michael Donath	871
Frank Plötz	865
Sven Bosse *	869
Maik Richter	885
Markus Wollenheit *	
10. Nienburg	5237
Karl-Heinz Bielenberg	878
Michael Hoffmann *	868
Harald Bergmann	880
Karsten Lotze	859
Carsten Bälkow	882
Jürgen Martin	870
Jens Meyer *	
11. Celle	5236
Uwe Körner	865
Torsten Hensel	885
Horst Becker	875
Gerd Feige	854
Sven-Lothar Zeitmann	879
Frank Hensel	878
Wolfgang Schütte	
12. Peine	5220
Martin Heller	876
Dirk Christiansen	878
Torsten Bertermann *	857

Thorsten Dalibor	871
Olaf Beckmann	867
Rüdiger Ortmann	871
Thomas Gröne *	

Mannschaft Damen

2 Mannschaften zur DM

1. Cuxhaven	DM	5311
Silke Schulz		884
Barbara Sepke		875
Antje Sandrock-Semmler		902
Anja Fürst		871
Stefanie Stelling		891
Christine Sinram		888
Nina Nickel		
2. Hannover	DM	5300
Marina Lorenz*		873
Nina Piwetzki		889
Kerstin Röpke		893
Irla Berndt		878
Sylvia Pawelczak		881
Sabine Krüger-Rieke		886
Alexandra Tute*		
3. Delmenhorst		5288
Anja Granda		846
Sabine Kaminski		907
Karin Hilgemeier		886
Claudia Lippka-Schote		894
Tanja Linke		871
Sabine Füssel		884
Ines Wiegmann		
4. Uelzen		5278
Anja Bornhöft		884
Kerstin Hagelstein		871
Andrea Lehnert		885
Marion Fischer		877
Stefanie Hilbrandt		879
Heike Fleischmann		882
Silvia Neumann		
5. Jever		5246
Kerstin Rosenau		871
Gudrun Janßen		885
Ilse Dippmann		858
Hella Tadken-Taddicken		874
Manuela Wilhelm		870
Gabi Driemecker		888
Angela Hoffrogge		



Mannschaft Senioren A: von links Wilhelmshaven, Hannover, Jever.



Mannschaft Damen A: von links: Hannover, Wilhelmshaven, Delmenhorst.

6. Nordenham 5234

Anja Leucht-Schwarze	870
Angelika Wittje	890
Irene Kaulen	863
Rita Richter	871
Renate Findeisen	867
Kathrin Voigt	873
Heike Hölscher	

7. Peine 5227

Marion Dalibor	860
Petra Hartleib	857
Sandra Mielisch	883
Gabriela Beckmann	883
Ingelore Rösner	859
Karin Deyerling	885

8. Oldenburg 5201

Saskia Mahlstede	857
Andrea Spiekermann	881
Tanja Hoffmann	873
Bettina Sanders	870
Andrea Schütte	848
Urte Schütte	872
Traute Bahlo	

9. Bremervörde 5188

Stephanie Knoop	880
Ursel Nulpa	855
Elke Schnackenberg	858
Bianca Wunder	861

Britta Knoop	872
Marion Grube	862
Heide Borchers	

10. Lüneburg 5177

Andrea Krümmel	852
Brigitte Claaßen	895
Annegret Kiehn	849
Claudia Bartels	854
Irmtraut Stölten	873
Regine Schröder	854
Rosemarie Distler-Rohlfs	

11. Nienburg 5138

Kirsten Rust	857
Angela Colter	840
Petra Tralau	858
Regina Lau	892
Ingrid Bielenberg	862
Heike Rabing	829
Christina Dules	

12. Winsen 0

Mannschaft Senioren A

2 Mannschaften zur DM

1. Hannover DM 5310

Günter Zippel	893
Hermann Müller	877
Klaus-Dieter Siecke	879

Wilfried Kramm	892
Alfred Marx	881
Werner Schiewe	888
Klaus Furmann	

2. Wilhelmshaven DM 5306

Günter Vanderschot	856
Herbert Hehlmann	884
Herbert Feldmann	887
Karl-Heinz Belka	890
Walter Neumeister	885
Dieter Sebastian	904
Rainer Frerichs	

3. MTV Jever 5291

Manfred Rohlje	882
Dankwart Schomann	892
Eckhard Schenk	886
Jürgen Drantmann	888
Ernst Leiner	872
Heinz Frenzel	871
Hannfried Fisch	

4. Auetal Lauenau 5275

Georg Görtler	860
Gerhard Ranck	898
Friedemann Winter	879
Karl-Heinz Freitag	864
Günter Pipho	884
Rudolf Krummradt	890
Kurt Dreyer	



Mannschaft Senioren B: von links Delmenhorst, Hannover I und Hannover II.



Damen B Einzel: von links Irene Rasper, Elisabeth Bergmann, Gerda Ostendorf.

5. Verden	5249
Walter Stange	879
Hans-Hermann Evers	880
Johann Intemann	863
Udo Ellendt	870
Werner Harms	865
Gerhard Meyer	892
Herbert Grotheer	

6. Uelzen	5243
Hans Bornhöft	879
Günter Ficke	868
Günther Cassier	856
Jürgen Gergs	879
Uwe Lüdeke	868
Günter Bluhm	893

7. Hameln	5196
Gerd Velten	867
Bernhard Fahs	875
Herbert Fornalski	868
Peter Wittkopp	847
Hans Lange	890
Rainer Löter	849

8. Peine	5190
Werner Rösner	874
Rainer Gune	860
Hans-Hermann Kniep	857
Jürgen Weigang	882
Wolfgang Mädel	836
Norbert Krause	881

Mannschaft Damen A

4 Mannschaften zur DM

1. Wilhelmshaven	DM	3493
Heidrun Belka		865
Ingrid Brauer		874
Birgit Krafczyk		875
Christa Phielor		879
Waltraud Thum		

2. Hannover	DM	3484
Birgit Rump		869
Sabina Kühl		855
Barbara Gilke		879
Christa Grobe		881
Ursula Wedemeier		

3. Delmenhorst	DM	3445
Karin Breckling *		851
Marianne Lübbering		879
Erna Schumann		844
Anke Thimm		871
Ursel Köstermann *		
Ausspielung: + 16		

4. Cuxhaven	DM	3445
Monika Trinkies		858
Hannelore von Holten		848
Irmgard Zimmermann		864
Ursel Düsse		875
Christa Rehm		
Ausspielung: + 14		

5. Braunschweig	3434
Karin Maschel	855
Silvia Niesyto	838
Renate Fiedler	879
Regina Warnecke	862
Marie Leukert	

6. Uelzen	3397
Giesela Böker	879

Veronika Meyer	840
Margitta Bornhöft	829
Ingeborg Severin	849

7. Celle	3385
Elisabeth Bergmann	853
Heide Dorfner	846
Hannelore Schwarz	834
Heidi Hillmann	852

8. Nienburg	3374
Christa Krüger	848
Lore Kannig	829
Helga Schäfer	844
Anneliese Lammers	853
Marie-Luise Lauer	

Mannschaft Senioren B

3 Mannschaften zur DM

1. Hannover I	DM	3531
Günter Rychlicki		882
Carl Kliesow		880
Jürgen Grobe		874
Horst Blume		895
Klaus Ritterburg		

2. Delmenhorst	DM	3514
Udo Mager		889
Werner Osterloh		876
Lahnor Albrecht		876
Dieter Kaczmarek		873
Herbert Böhme		

3. Hannover II	DM	3503
Gerd Falkenberg		874
Günter Wenzel		871
Wolfgang Krüger		887
Ludwig Neumann		871
Gottlieb Remhof		

4. Stade	3492
Gerhard Saul	856
Otto Thom	860
Wilhelm Gerhold	887
Manfred Nedved	889
Heinz Prigge	

5. Winsen	3489
Hermann Rasper	883
Rolf Seidel	864
Dieter Heche	862
Georg David	880
Walter Koch	

6. Hannover III	3486
Hans-Dieter Knerndel	870
Max Bednorz	883
Richard Petersen	863
Manfred Mundt	870

7. Nienburg	3483
Walter Buschmann	874
Werner Schulze	848
Ulrich Ludwig	879
Horst Feßner	882
Heino Schäfer	

8. Braunschweig	3440
Gerd Thielecke	870
Werner Pätzold*	849
Jürgen Bock	879
Wolfgang Hoferichter	842
Dieter Steinki*	

Paar Herren

5 Paare zur DM

1. Heinz-Dieter Menkens/ Holger Anton Delmenhorst	894	897
2. Jürgen Ketelhake/ Jens Kohlenberg Springe (+8)	885	885
3. Michael Hanke/ Robert Neumann Hannover (+3)	886	885
4. Michael Lotze/ Jörg Storsberg Goslar	875	884
5. Holger Kleindick/ Hartmut Kasimir Oldenburg	885	884
6. Bert Maashöfer/ Thorsten Linkenbach Stade	876	883
7. Rainer Grunst / Thomas Rudolph Nordenham	880	880
8. Bernd Heidtmann/ Manfred Nedved Stade	881	879
9. Axel Wichmann/ Dirk Schmidt Langenhagen	882	874
10. Stefan Kraeft/ Thomas Steinecke Hannover	892	868
11. Klaus Furmann/ Alfred Marx Hannover	878	867
12. Sven Wüllner/ Reinhard Butzke Hannover	880	0
13. Olaf Koehl/ Michael Schulz Uelzen	875	
14. Hilmar Filgräbe/ Uwe Grosse Clausthal	875	
15. Holger Neumeister/ Jens Niebel Wilhelmshaven	873	
16. Peter Loepp / Herbert Feldmann Wilhelmshaven	870	
17. Carsten Bälkow/ Karl-Hinrich Bielenberg Nienburg	870	
18. Martin Heller/ Dirk Kohnert Peine	868	
19. Heiko Schmidt/ Uwe Mehl Oldenburg	865	
20. Gerhard Peckmann/ Sascha Engel SV 07 Moringen	865	
21. Uwe Gottschalk/ Wolfgang Stiffel Springe	863	
22. Dirk Christiansen/ Olaf Beckmann Peine	863	
23. Michael Foth/ Klaus-Jürgen Müller Göttingen	846	
24. Bernd Hille/ Arnold Zimmermann Wolfenbüttel	0	



Tandem Herren: von links Jürgen Ketelhake/Jens Kohlenberg (Springe), Heinz-Dieter Menkens/Holger Anton (Delmenhorst) sowie Robert Neumann/Michael Hanke (Hannover).



Tandem Damen: von links Sabine Kaminski/Claudia Lippka-Schote (Delmenhorst), Antje Sandrock-Semmler/Silke Schulz (Cuxhaven) sowie Siglinde Bösel/Beate Kirchhoff (Winsen).

Paar Damen

6 Paare zur DM

1. Antje Sandrock-Semmler/ Silke Schulz Cuxhaven	881	878	10. Andrea Lehnert/ Silvia Neumann Uelzen	876	863	20. Manuela Wilhelm/ Kerstin Rosenau Jever		849
2. Sabine Kaminski/ Claudia Lippka-Schote Delmenhorst	877	876	11. Kerstin Röpke/ Marina Lorenz Hannover	881	862	21. Claudia Lacheta/ Natascha Gundlach Clausthal		848
3. Siglinde Bösel/ Beate Kirchhoff Winsen	870	876	12. Birgit Rump/ Barbara Gilke Hannover	865	848	22. Andrea Volker/ Gerda Oppermann Auetal Lauenau		848
4. Karin Deyerling/ Gabi Beckmann Peine	873	875	13. Anja Leucht-Schwarze/ Kathrin Voigt Nordenham	864		23. Ruth Hansen/ Silke Bußmann Clausthal		846
5. Susanne Wichmann/ Katrin Janzen Braunschweig	872	875	14. Iris Gerds/ Christine Schlieker Braunschweig	863		24. Annegret Kiehn/ Claudia Bartels Lüneburg		821
6. Stefanie Krüger/ Sabine Krüger-Rieke Hannover	870	871	15. Doris Stubbe/ Petra Stamminger Stade	857				
7. Gudrun Janßen/ Gabi Driemecker Jever	869	871	16. Annette Heche/ Manuela Schrötke Winsen	856				
8. Sylvia Pawelczak/ Nina Piwetzki Hannover	870	871	17. Iris Binnewies/ Ingrid Nespital KSC 88 Moringen	855				
9. Silvia Hoffmann/ Sabine Füssel Delmenhorst	868	865	18. Kerstin Hagelstein/ Heike Fleischmann Uelzen	855				
			19. Sandra Mielisch/ Marion Dalibor Peine	853				

Paar Mixed

4 Paar zur DM

1. Claudia Lippka-Schote Heinz-Dieter Menkens Delmenhorst	883	901
2. Hella Tadken-Taddicken/ Eckhard Schenk Jever	869	894
3. Christa Grobe/ Thomas Steinecke Hannover	868	885



Tandem Mixed: von links Eckhard Schenk/Hella Tadken/Taddicken (Jever), Heinz-Dieter Menkens/Claudia Lippka-Schote (Delmenhorst) und Christa Grobe/Thomas Steinecke (Hannover).



Die Medaillengewinnerinnen im Damen A Einzel: von links: Birgit Kraffczyk (Wilhelmshaven), Marianne Lübbering (Delmenhorst) und Ingrid Brauer (Wilhelmshaven).

4. Gabi Driemecker/ Jürgen Drantmann Jever	870	879
5. Sabine Füssel/ Holger Anton Delmenhorst	878	879
6. Karin Deyerling/ Martin Heller Peine	875	878
7. Birgit Krafczyk/ Dieter Sebastian Wilhelmshaven	876	875
8. Nina Piwetzki/ Michael Hanke Hannover	868	875
9. Elke Nicolay/ Günter Blum Uelzen	874	871
10. Susanne Wichmann/ Henning Wichmann Braunschweig	879	870
11. Kathrin Voigt/ Thomas Rudolph Nordenham	880	863
12. Kerstin Röpke/ Sven Wüllner Hannover	873	0
13. Alexandra Tute/ Dirk Richter Hannover	864	
14. Anja Bornhöft/ Andreas Baldowe Uelzen	864	
15. Kerstin Hagelstein/ Thomas Schmidt Uelzen	864	
16. Heike Fleischmann/ Olaf Koehl Uelzen	862	
17. Sylvia Pawelczak/ Robert Neumann Hannover	862	
18. Stephanie Zydek/ Thomas Staiger Unterlüß	859	
19. Katrin Janzen/ Marcus Probst Braunschweig	859	
20. Marion Dalibor/ Dirk Christiansen Peine	858	
21. Gabi Beckmann/ Olaf Beckmann Peine	856	
22. Natascha Gundlach/ Hilmar Filgräbe Clausthal	854	
23. Marina Lorenz/ Stefan Kraeft Hannover	854	
24. Irla Berndt/ Frank Hollmann Hannover	849	

Damen A Einzel

6 Starterinnen zur DM

1. Marianne Lübbering Delmenhorst	876	878
2. Birgit Krafczyk Wilhelmshaven	884	874
3. Ingrid Brauer Wilhelmshaven	872	871
4. Irmgard Zimmermann Cuxhaven	868	870

5. Regina Warnecke Braunschweig	874	868
6. Traute Folkerts Heidmühle	874	868
7. Grete Hinrichs Harlingerland	871	866
8. Christa Grobe Hannover	885	861
9. Birgit Rump Hannover	869	860
10. Siglinde Bösel Winsen	873	857
11. Christa Phielier Wilhelmshaven	875	856
12. Rita Fischer Post Lehrte	866	839
13. Monika Meier Stade	863	
14. Sabina Kühl Hannover	862	
15. Heidrun Belka Wilhelmshaven	862	
16. Ursula Wedemeier Hannover	861	
17. Barbara Gilke Hannover	861	
18. Anke Becker Unterlüß	855	
19. Marlies Sievers Hameln	855	
20. Margit Fehse Winsen	854	
21. Inge Grube Bremervörde	851	
22. Angelika Reihs Cuxhaven	847	
23. Anette Jahn-Pabel Hameln	842	
24. Doris Buchwald KV Wolfsburg	838	

Senioren A Einzel

6 Starter zur DM

1. Hans Lange Hameln	897	888
2. Alfred Marx (+4) Hannover	892	885
3. Lothar Petersen (+2) Winsen	899	885
4. Werner Gernert Goslar	881	882
5. Reinhard Meyer Delmenhorst	879	880
6. Jürgen Brüdern Springe	882	880
7. Eckhard Schenk Jever	887	879
8. Norbert Krause Peine	879	874
9. Lothar Müller Winsen	878	872
10. Walter Neumeister Wilhelmshaven	884	872
11. Yalcin Tuna Cuxhaven	881	869
12. Günter Zippel Hannover	890	866
13. Karl-Heinz Bitter Springe	877	
14. Herbert Feldmann Wilhelmshaven	877	
15. Jann Gerdes KV Wolfsburg	874	

16. Wilfried Kramm Hannover	873
17. Gerhard Jammer Goslar	870
18. Hans Singer Braunschweig	870
19. Günter Blum Uelzen	870
20. Willy Steuber Langenhagen	867
21. Günther Prass Delmenhorst	866
22. Manfred Helbig Wedemark	863
23. Günther Cassier Uelzen	859
24. Klaus-Dieter Siecke Hannover	844

Damen B Einzel

5 Starterinnen zur DM

1. Elisabeth Bergmann Celle	886
2. Irene Rasper Winsen	882
3. Gerda Ostendorf Brake	881
4. Hannelore Thomanek Wilhelmshaven	869
5. Ursel Düsse Cuxhaven	866
6. Waltraud Thum Wilhelmshaven	864
7. Margret Sturm Lüneburg	858
8. Ilse Wille Göttingen	855
9. Gisela Jablonowski Verden	849
10. Anneliese Lammers Nienburg	849
11. Hildegard Sander Springe	840
12. Adelheid Schönfeld Clauen	839

Senioren B Einzel

4 Starter zur DM

1. Horst Blume Hannover	890
2. Jürgen Drantmann (+8) Jever	883
3. Horst Lamprecht (+2) MTV Gifhorn	883
4. Gerhard Ranck Auetal Lauenau	880
5. Arnold Zimmermann Wolfenbüttel	877
6. Helmut Rohlf Cuxhaven	874
7. Hermann Rasper Winsen	868
8. Gerd Falkenberg Hannover	860
9. Otto Thom Stade	859
10. Günter Rychlicki Hannover	857
11. Wolfgang Krüger Hannover	853
12. Dieter Steinki Braunschweig	844

Damen Einzel

5 Starterinnen zur DM

1. Claudia Lippka-Schote	Delmenhorst	901	899
2. Sabine Kaminski	Delmenhorst	905	891
3. Antje Sandrock-Semmler	Cuxhaven (+4)	897	887
4. Stefanie Hilbrandt	Uelzen (+2)	885	887
5. Silke Schulz	Cuxhaven	890	884
6. Nina-Anet Piwetzki	Hannover	896	876
7. Karin Deyerling	Peine	895	876
8. Sabine Kruse	Wilhelmshaven	888	876
9. Gabriela Beckmann	Peine	885	875
10. Gudrun Janßen	Jever	903	871
11. Marion Fischer	Uelzen	891	868
12. Barbara Sepcke	Cuxhaven	888	862
13. Dörte Kück	Gnarrenburg	883	
14. Kathrin Voigt	Nordenham	882	
15. Irla Berndt	Hannover	882	
16. Gabi Driemecker	Jever	881	
17. Helke Bürger	Soltau	880	
18. Stefanie Stelling	Cuxhaven	879	
19. Kerstin Röpke	Hannover	879	
20. Anja Bornhöft	Uelzen	877	
21. Ingelore Rösner	Peine	865	
22. Petra Hartleib	Peine	861	
23. Andrea Kahle	Springe	850	
24. Petra Hanke	Göttingen	834	

Herren Einzel

7 Starter zur DM

1. Robert Neumann	Hannover	904	898
2. Holger Neumeister	Wilhelmshaven	903	896
3. Michael Hanke	Hannover	907	895
4. Stefan Kraeft	Hannover	900	891
5. Martin Heller	Peine	898	889
6. Dirk Lüdeke	Uelzen	904	888
7. Jörn Cordes	Nordenham	897	887
8. Frank Grote	Lüneburg	900	886
9. Marcus Probst	Braunschweig	896	885
10. Ralf Schmidt	Stade	902	879
11. Reinhard Butzke	Hannover	903	878
12. Peter Loepp	Wilhelmshaven	897	877
13. Jens Kohlenberg	Springe	895	
14. Bert Maashöfer	Stade	894	
15. Thomas Freese	Ofenerdiek	894	
16. Michael Lotze	Goslar	894	
17. Axel Wichmann	Langenhagen	894	
18. Hartmut Kasimir	Oldenburg	893	
19. Thomas Rudolph	Nordenham	892	
20. Thomas Steinecke	Hannover	891	
21. Dirk Christiansen	Peine	886	
22. Holger Anton	Delmenhorst	885	
23. Ralf Mitscherling	Hannover	884	
24. Jürgen Rupprecht	Sarstedt	880	

Juniorinnen Einzel

5 zur DM

1. Ines Wiegmann	Delmenhorst	875	881
2. Britta Knoop	Bremervörde	880	877
3. Stephanie Knoop	Bremervörde	876	869
4. Daniela Pick	Lüneburg	882	866
5. Alexandra Tute	Hannover	875	853
6. Silke Bußmann	Clausthal	883	0
7. Andrea Lehnert	Uelzen	868	
8. Ines van Setten	Bremervörde	868	
9. Sonja Hoffmann	Wunstorf	865	
10. Katrin Hoffmann	Cloppenburg	856	
11. Natascha Gundlach	Clausthal	842	
12. Nicole Drewes	Wunstorf	833	

Junioren Einzel

4 zur DM

1. Henrik Kiehn	Lüneburg	883	881
2. Christian Krause	Hameln	885	873
3. Nico Zotzmann	Lüneburg	882	866
4. Sebastian Meier	Oldenburg	876	862
5. Marc Wiemer	Stade	872	862
6. Marc Kirchhoff	Winsen	869	845
7. Thomas Janitschke	Wolfenbüttel	868	
8. Florian Graitz	Cuxhaven	865	
9. Dennis Drews	Lüneburg	865	
10. Mirco Zacharias	Lüneburg	855	
11. Nils Henschel	Wolfenbüttel	850	
12. Michael Heim	Helmstedt	841	



Senioren A Einzel: von links Alfred Marx (Hannover), Hans Lange (Hameln) und Lothar Petersen (Winsen)



Senioren B Einzel: von links Jürgen Drantmann (Jever), Horst Blume (Hannover) und Horst Lamprecht (MTV Gifhorn)

Deutsche Meisterschaften Bohle in Norderstedt

Niedersachsens Kegler ergattern zwölf Mal Edelmetall Christin Strehmel glänzt mit Rekord und vier Medaillen

(Jürgen Ketelhake). Keglerherz, was willst du mehr?! Die Deutschen Meisterschaften auf Bohlebahnen in der riesigen Sporthalle im schleswig-holsteinischen Norderstedt boten einfach alles, womit derzeit gerade die Bohlespezialisten (Aktive und Funktionäre) dienen können. Hochklassige Leistungen sowie dramatische Wettkämpfe prägten die Tage im hohen Norden und sogar agitatorische und rädelsführerische Aktionen gegen das beschlossene neue Bundesliga-Spielsystem wurden vom DBKV-Sportwart Udo Haendschke registriert. Es wurde nicht nur auf den Bahnen um jedes Holz gefightet; nein, auch die wortgewaltigen Gefechte im weiten Rund am Glashütter Damm waren mitunter Reif für einen Lorbeer-Platz auf dem begehrten Medaillentreppchen. Aber schließlich darf man nicht vergessen – zwar ist Beschluss gleich Beschluss, aber Einsicht ist bekanntlich der erste Weg zur Besserung!

Niedersachsens Kegler zufrieden

Für Niedersachsen verliefen die ersten Deutschen Meisterschaften in der Ära DBKV (wo waren eigentlich die Hinweise auf unseren neuen Verband in Norderstedt versteckt?) durchaus zufriedenstellend. Mit zwölf gewonnenen Medaillen Platz zwei in der Länderwertung hinter Hamburg (14) und vor Schleswig-Holstein (7), Berlin (6), Bremen (5), Mecklenburg-Vorpommern (2) und Brandenburg (2).

Die Kegelabteilung des 1. SC Norderstedt hatte jedenfalls mit guter Organisation ausgezeichnete Voraussetzungen für diese Titelkämpfe geschaffen und konnte nach vier Tagen ein positives Fazit ziehen. Auch ein Fernsteam von N 3 schaute vorbei und brachte den Kegelsport einem breitem Publikum im „Schleswig-Holstein-

Magazin“ näher.

Zur „Überfliegerin“ der DM in Norderstedt wurde Lokalmatadorin Christin Strehmel aus Hamburg. Im Tandem zweimal Silber, Gold mit der Vereinsmannschaft und abermals Gold im Einzel mit einem neuen fantastischen Rekord von 942 Holz in 120 Wurf. Erst Tränen (zweimal im Stichkampf Gold verpasst), dann nur eitel Sonnenschein für die 33 Jahre junge Ausnahmesportlerin.

Erstes Gold für Hannovers Senioren B

Die erste Goldmedaille dieser Meisterschaft ging an die Senioren B-Truppe von der Vereinigung Hannoverscher Kegler von 2000 (VHK 2000). Souverän wurden Oberhavel und überraschend VHK 2000 II auf die Plätze verwiesen. Die Platzierungen der übrigen Teilnehmer aus Niedersachsen sind, wie auch bei den übrigen Wettbewerben, in den Ergebnislisten zu finden.

Guter Sport wurde auch in den übrigen Mannschaftswettbewerben gezeigt. Deutscher Meister der Damen A wurde Lübeck vor Wilhelmshaven und Hamburg. Pech für Titelverteidiger Cuxhaven: Mit einem Holz Rückstand auf Hamburg reichte es nur für Blech. Für die Zuteilung ist dieser vierte Platz aber Gold wert.

Enttäuschung auf der ganzen Linie für die niedersächsischen Vertreter bei den Senioren A-Mannschaften. Vorjahreschampion Hannover nur auf Platz 7, Wilhelmshaven gar nur Platz 12. Das bedeutet für 2002 in Bremerhaven für den KVN nur einen Startplatz! Den Titel in Norderstedt holte Bremen vor Hamburg und Berlin.

Anders bei den Herren. Mit einer souveränen Mannschaftsleistung gewann der VHK Hannover mit 36 Holz Vorsprung den Titel vor Hamburg und Bergedorf. Glän-

zend verkaufte sich Deister-Süntel Springe mit dem vierten Platz, während Wilhelmshaven (9.) sich doch mehr erhofft hatte. Dennoch, durch Hannover und Springe hat Niedersachsen auch 2002 wieder drei Startrechte ergattert. Titelverteidiger Husum landete etwas unsanft auf dem siebten Rang und hatte sich garantiert auch mehr ausgerechnet.

Die Goldmedaille bei den Damen gewannen die favorisierten Hamburgerinnen vor dem Meister von 2000, dem Team aus Cuxhaven und Bremen. Für Hannover blieb leider nur Rang 8.

Spannung pur herrschte bei den Entscheidungen in den Tandem-Wettbewerben. Bis hin zum Stechen um die Goldmedaille lieferten sich die Hamburger Paare Maïke Carstensen/Christiane Gebauer und Martina Buck/Christin Strehmel ein packendes Duell. Mit 9:4 Holz nach dem Stichkampf standen schließlich Carstensen/Gebauer ganz oben auf dem Treppchen. Platz 3 ging ebenfalls in die Hansestadt. Kirsten Ruge/Anja Heins (Bergedorf) schnappten damit den Titelverteidigern aus Delmenhorst, Sabine Kaminski/Claudia Lippka-Schote, Bronze vor der Nase weg.

Stechen war Trumpf im Tandem

Ebenfalls im Stechen wurde die Mixed-Disziplin entschieden. Gold und Silber blieb auch hier in Hamburg. Maïke Carstensen/Klaus Muskat zeigten sich in den Entscheidungswürfen mit 7:5 Christin Strehmel/Utz Stehmel überlegen. Bronze holten die Berliner Tina Süßmilch/Andre Franke. Niedersachsens Vertreter gingen auch hier leer aus.

Ganz im Zeichen von Niedersachsen stand allerdings das Herren-Tandem. Auf dem Siegerpodest fanden keine anderen



Senioren B Verein: von links Oberhavel, Hannover I und Hannover II.



Senioren A Verein: von links Hamburg, Bremen, Berlin.



Verein Damen: von links Cuxhaven, Hamburg und Bremen.



Verein Herren: von links Hamburg, Hannover und Bergedorf.

Landesverbände einen Platz. Zur Entscheidung um Gold und Silber musste jedoch auch hier ein Stechen herhalten. Hartmut Kasimir/Holger Kleindick (Oldenburg) zeigten sich Michael Hanke/Robert Neumann (Hannover) mit 6:3 überlegen. Bronze ging an die Delmenhorster Landesmeister Heinz-Dieter Menkens/Holger Anton. Für Kasimir/Kleindick war dieses bereits der dritte Titelgewinn nach 1994 und 1995. Kuriosität am Rande notiert: Beide waren eigentlich im Bezirk bereits auf der Strecke geblieben und bekamen nur durch einen Ausfall als Nachrücker ein Startrecht bei der Landesmeisterschaft in Wilhelmshaven.

Wilhelmshavenerin Birgit Krafczyk jubelt

Teilweise hochdramatisch verliefen die Einzelwettbewerbe. Inge Clausen (Ellerberger TV) gewann die Goldmedaille bei den Damen B vor Elisabeth Bergmann (Celle) und Christa Petersen (Preetz). Titelverteidigerin Ursel Düsse aus Cuxhaven fehlten fünf Holz zum Gewinn der Bronzemedaille. Bei den Senioren B konnte Dieter Stegmann (Lok Wismar) seinen Titel erfolgreich verteidigen. Dahinter landeten Heinz Bollfräb (Berlin) und Jörg Altenkirch (Potsdam-Mittelmark).

Riesenfreude bei Birgit Krafczyk aus Wilhelmshaven. Nach dem Gewinn der Silbermedaille mit der Mannschaft dominierte die sympathische Sportlerin vom Jadebusen im Einzel bei den Damen A und gewann Gold vor Heidi Jannink (Hamburg)

und der Kegellegende Inge Jacobsen aus Husum.

Dramatik bis zum letzten Wurf bei den Senioren A. Einen packenden Zweikampf um Gold und Silber lieferten sich Wolfgang Hibner (Schwerin) und Jürgen Brüdern (Deister-Süntel Springe). Letztlich hatte Hibner knapp die Nase vorn trotz einer 83er-Schlussleiste von Brüdern. Bronze sicherte Hans-Peter May (Kiel). Der Champion von 2000, Wolfgang Homa aus Berlin, musste bereits im Vorlauf als 24. die Segel streichen.

Deutsche Meisterin bei den Juniorinnen wurde Kristina Bubert (Hamburg) vor Simone Zander (Berlin) und Tanja Palubitzki aus Bremerhaven. Titelverteidigerin Doreen Raab (Bremerhaven) schied bereits im Vorlauf als 14. aus. Bei den Junioren zeigte sich Daniel Dei (Neumünster) Oliver Kovacevic (Pinneberg) und Daniel Neumann (Berlin) überlegen.

Christin Strehmel glänzt mit Rekord

Mit neuem deutschen Rekord von 942 Holz gewann Christin Strehmel (Hamburg) ihre zweite Goldmedaille und avancierte somit zur erfolgreichsten Teilnehmerin dieser Titelkämpfe. Zweimal Gold und zweimal Silber schlugen für sie zu Buche. Vizemeisterin wurde Silke Schulz (Cuxhaven), Bronze holte Silke Stehmeier (Bremen). Vorjahressiegerin Alexandra May (Kiel) musste bereits im Vorlauf ihre Hoffnungen auf eine erfolgreiche Titelverteidigung mit Rang 14 begraben.

Söhnke Buroh „verpennt“ den Titel

An Spannung kaum mehr zu überbieten war das Finale im Herren-Einzel. Mit Andre Franke (Berlin), Michael Stark (Ellerberger TV), Manni Thoden (Bremen), Sönke Buroh (Neumünster) und Stefan Kraeft (Hannover) lieferten sich gleich fünf Akteure einen packenden Kampf bis zum Schlusswurf. Zehn Kugeln vor Wettkampfe hatte Buroh die besten Karten, aber eine schwache 73er Leiste gegen 80er der Konkurrenz brachten ihn um alle Titelhoffnungen. So nah am Ziel und dann nur Blech. Ein Sportlerschicksal wurde offenkundig. Am Ende des Finales lagen Franke und Stark holzgleich an der Spitze und zum vierten Mal musste in den Tagen von Norderstedt das Stechen entscheiden. Mit dem engsten Ausgang von 9:8 zeigte sich Andre Franke vor vollbesetzten Rängen Michael Stark überlegen und war wohl der glücklichste aller Meister der ersten Titelkämpfe des neugegründeten Deutschen Böhle Kegler Verbandes (DBKV).

Eine am Rande der Deutschen Meisterschaft veranstaltete Tombola erbrachte stolze 5.555 DM. Bei der Abschlussfeier wurde diese Summe in einem überdimensionalen Scheck an die Leiterin des SOS Kinderdorfes in Harksheide überreicht. Den Hauptgewinn dieser Tombola zog Sophie Krummradt aus Barsinghausen. Sie freut sich mit Ehemann Rudi auf eine einwöchige Reise nach Toblach in Südtirol, die von der Firma Club- und Vereinstouren IBT in Hülß gestiftet wurde.



Verein Damen A: von links Silbermedaillengewinner Wilhelmshaven, Meister Lübeck und die Drittplatzierten aus Hamburg.



Senioren B Einzel: von links: Heinz Bollfräb (Berlin), Dieter Stegmann (Wismar) und Jörg Altenkirch (Potsdam-Mittelmark).

Herren-Einzel

1. André Franke		(+9)
VBS Berlin	922	929
2. Michael Stark		(+8)
Ellerbeker TV	928	929
3. Manfred Thoden		
Bremer KV	922	928
4. Sönke Buroh		
SKV Neumünster	916	926
5. Stefan Kraeft		
VHK Hannover 2000	921	925
6. Carsten Bryde		
SKV Bergedorf	923	922
7. Frank Wilke		
KFV Prignitz	915	920
8. Kai Petersen		
VHK Husum	930	919
9. Michael Hanke		
VHK Hannover 2000	927	914
10. Robert Neumann		
VHK Hannover 2000	917	911
11. Jörn Cordes		
VNS Nordenham	916	909
12. Dirk Lüdeke		
VUK Uelzen	912	906
13. Uwe Hansen		
SKV Kiel	909	
14. Wolfgang Meinck		
Einheit Teterow	906	
15. Martin Heller		
PKV Peine	905	
16. Michael Meyer		
VKS Spandau	905	
17. Wilfried Rabe		
VHK Hamburg	905	
18. Jens Buck		
VHK Hamburg	905	
19. Klaus Borsch		
KC Einheit Stendal	901	
20. Holger Neumeister		
VWSK Wilhelmshaven	900	
21. Michael Heerkloß		
SKV Schwerin	900	
22. Stephan Clauß		
KV Bremerhaven	897	
23. Bernd Erdmann		
VKS Spandau	897	
24. Frank Milde		
LoK Wismar	896	
25. Ralf Cording		
KV Bremen-Nord	893	
26. Jörg Meyer		
VBK Bielefeld	893	
27. Andreas Geiken		
VHK Husum	893	
28. Jörg Baumann		
Kasseler KV	882	
29. Andreas Maetschke		
Görlitzer KV	882	
30. Uwe Schlitzberger		
Kasseler KV	878	

Damen-Einzel

1. Christin Strehmel		
VHK Hamburg	934	942
2. Silke Schulz		
Cuxhavener SKV	918	933
3. Silke Stehmeier		
Bremer KV	924	925
4. Ute Wachtendorf		
Bremer KV	930	922
5. Sabine Kaminski		
SKV Delmenhorst	926	920

6. Anja Heins		
SKV Bergedorf	913	912
7. Jessica Bai		
VHK Hamburg	912	910
8. Maike Carstensen		
VHK Hamburg	914	905
9. Claudia Lippka-Schote		
SKV Delmenhorst	926	904
10. Martina Buck		
VHK Hamburg	920	897
11. Petra Drefers		
SKV Schwerin	913	896
12. Sabine Nissen		
VHK Husum	920	896
13. Stefanie Hilbrandt		
VUK Uelzen	912	
14. Claudia Oldenburg		
Rendsburger TSV	912	
15. Alexandra May		
SKV Kiel	911	
16. Tina Süßmilch		
VBS Berlin	910	
17. Sylwa Mai		
VKS Spandau	908	
18. Kerstin Maashöfer		
VHK Harburg	908	
19. Petra Groß		
Rendsburger TSV	904	
20. Anja Grünewald		
KV Bremerhaven	901	
21. Heike Bierwirth		
PKV Preetz	896	
22. Antje Sandrock-Semmler		
Cuxhavener SKV	896	
23. Karina Görsdorf-Dennhardt		
KV Jerichower Land	894	
24. Karina Beier		
KV Bremerhaven	890	
25. Karin Fichtner		
KFV Oderstrand	887	
26. Kathrin Donath		
KFV Ostprignitz-Ruppin	885	
27. Jana Weitzel		
VBK Bielefeld	884	
28. Heidi Itzenhäuser		
Kasseler KV	875	
29. Martina Klöpper		
Hagener KV	875	
30. Stefanie Mirus		
VBK Bielefeld	873	

Juniorinnen-Einzel

1. Kristina Bubert		
VHK Hamburg	911	921
2. Simone Zander		
BSKV Berlin	902	915
3. Tanja Palubitzki		
KV Bremerhaven	917	911
4. Nina Becker		
KV Oldenburg	908	903
5. Alexandra Kaiser		
VSK Bad Segeberg	902	900
6. Britta Knoop		
SKV Bremervörde	904	894
7. Daniela Pick		
Lüneburger KV	905	890
8. Nadine Regolin		
VPK Pinneberg	903	890
9. Simone Grziwa		
Bremer KV	901	
10. Sandra Görs		
KFV Oberspreewald	900	
11. Kathrin Michael		
VBS Berlin	897	

12. Carmen Wöhrn		
KV Bremerhaven	896	
13. Alexandra Tute		
VHK Hannover 2000	894	
14. Doreen Raab		
KV Bremerhaven	893	
15. Jana Krüger		
Greifswalder KV	886	
16. Ines Wiegmann		
SKV Delmenhorst	886	
17. Kathrin Rasak		
KFV Teltow-Fläming	885	
18. Nicole Reischmann		
SKV Schwerin	881	
19. Daniela Peter		
KV Bremerhaven	880	
20. Stephanie Knoop		
SKV Bremervörde	873	
21. Anja Ritter		
VBS Berlin	871	
22. Patricia Steckel		
KV Wernigerode	868	
23. Anke Neumann		
KFV Oberspreewald	857	
24. Alina Klann		
Hagener KV	831	

Junioren-Einzel

1. Daniel Dei		
SKV Neumünster	920	930
2. Oliver Kovacevic		
VPK Pinneberg	913	926
3. Daniel Neumann		
VBS Berlin	915	912
4. Patrick Schumacher		
VHK Hamburg	931	911
5. Patrick Horns		
KV Brunsbüttel	923	909
6. Arnim Barkholtz		
KV Oldenburg	920	909
7. Björn Brose		
VHK Hamburg	915	908
8. Christian Knoblauch		
KV Marne	923	905
9. Matthias Nerlich		
KKV Wittenberg	910	
10. Dennis Krol		
Bremer KV	910	
11. Sebastian Meier		
VOSK Oldenburg	906	
12. Florian Hinzemann		
KV Bremen-Nord	904	
13. Sven Kuttig		
KFV Dahme-Spreewald	904	
14. Jens Pfeiffer		
KV Bremerhaven	902	
15. Denny Schneider		
KFV Oberspreewald	901	
16. Mike Kell		
VHK Hamburg	900	
17. Henrik Kiehn		
Lüneburger KV	900	
18. Nico Zotzmann		
Lüneburger KV	898	
19. Marco Lerche		
KFV Dahme-Spreewald	895	
20. Falko Wachholz		
Einheit Güstrow	893	
21. Koray Yilmaz		
Ellerbeker TV	884	
22. Christian Krause		
VHK Hameln	882	
23. Frank Roitzsch		
VHK Husum	879	



Damen A Einzel: von links Heidi Jannink (Hamburg), Birgit Krafczyk (Wilhelmshaven) und Inge Jacobsen (Husum).
Fotos: Jürgen Ketelhake

Damen B Einzel: von links Elisabeth Bergmann (Celle), Inge Clausen (Ellerbek) und Christa Petersen (Preetz).

24. Jan Dzienisz
VSK Stralsund 867

26. Bärbel Stehmeier
Bremer KV 872
27. Karin Bremer
BSKV Berlin 866
28. Erika Maashöfer
VHK Harburg 862
29. Bärbel Diesl
Kasseler KV 857
30. Wiltrud Mirus
VBK Bielefeld 857

9. Egon Wendelken
KV Bremen-Nord 918 906
10. Erich Behrens
Bremer KV 913 904
11. Klaus Köhn
KSV Oberhavel 909 899
12. Kurt Steinbrecher
VHK Hamburg 916 897
13. Klaus Muschick
VBS Berlin 905
14. Klaus-Dieter Bauer
SKV Bergedorf 905
15. Johann Marth
SKV Südholstein 905
16. **Hans Lange**
VHK Hameln 905
17. Horst Riesebeck
BSKV Berlin 904
18. Willi Wortmann
Hagener KV 900
19. Hugo Ahrens
KSG Altona 899
20. Günter Aschenbach
Bremer KV 899
21. Dieter Krömer
KV Bremerhaven 893
22. Wolfgang Emde
Hagener KV 892
23. **Lothar Petersen**
KV Winsen 892
24. Wolfgang Homa
BSKV Berlin 890
25. Horst Schmidt
Kasseler KV 888
26. Amelio Sozio
Bremer KV 886
27. Horst Buchwald
Einheit Teterow 882
28. Udo Wegner
Hagener KV 873
29. Lothar Richter
KV Wernigerode 852
30. Manfred Weiß
Görlitzer KV 836

Damen A-Einzel

1. **Birgit Krafczyk**
VWSK Wilhelmshaven 917 912
2. Heidi Jannink
VHK Hamburg 929 911
3. Inge Jacobsen
VHK Husum 909 908
4. Christel Diercks
VPK Pinneberg 910 902
5. Gisela Brose
VHK Hamburg 909 895
6. **Irmgard Zimmermann**
Cuxhavener SKV 905 895
7. Brigitte Görres
VFK Flensburg 926 892
8. Elke Kraft
VLK Lübeck 915 890
9. Erika Friedrich
PKV Preetz 903 882
10. Renate Ledtje
KV Itzehoe 903 881
11. Ingrid Ziegenhorn
KV Jerichower Land 899 866
12. Brigitte Röske
LoK Bad Kleinen 900 863
13. **Marianne Lübbering**
SKV Delmenhorst 898
14. Heike Jäger
Rendsburger TSV 897
15. Sigrid Steinmüller
SKV Schwerin 896
16. Edith Schütz
PKV Preetz 895
17. Ingrid Brauer
VWSK Wilhelmshaven 894
18. Uschi Hartmann
SKV Bergedorf 893
19. **Regina Warnecke**
VBK Braunschweig 893
20. Renate Dupont
VPK Pinneberg 893
21. Ruth Freund
VSK Stralsund 893
22. Traute Folkerts
Heidmühler FC 890
23. Rosemarie Meinhardt
VSK Stralsund 880
24. Monika Grundmann
KFV Oberspreewald 879
25. Elisabeth Jänicke
SG Stahl Quedlinburg 875

Senioren A-Einzel

1. Wolfgang Hibner
SKV Schwerin 921 921
2. **Jürgen Brüdern**
KV Deister-Süntel Springe 923 919



Jürgen Brüdern aus Springe musste sich nur Meister Wolfgang Hibner geschlagen geben.

3. Hans-Peter May
SKV Kiel 915 913
4. **Reinhard Meyer**
SKV Delmenhorst 911 909
5. **Werner Gernert**
KV Goslar 907 909
6. **Alfred Marx**
VHK Hannover 2000 907 909
7. Norbert Wagner
VBS Berlin 907 907
8. Herbert Raether
KV Bremerhaven 908 907

Damen B-Einzel

1. Inge Clausen
Ellerbek TV 908 911
2. **Elisabeth Bergmann**
VCK Celle 905 905
3. Christa Petersen
PKV Preetz 892 898
4. **Ursel Düsse**
Cuxhavener SKV 895 893

5. Erika Wohlbrück Bremer KV	891	890	6. Horst Lamprecht MTV Gifhorn	914	901	6. Susanne Wichmann/Katrin Janzen VBK Braunschweig	897	906
6. Marlene Kohrt VHK Hamburg	898	887	7. Manfred Growe KV Bremen-Nord	914	893	7. Ute Wachtendorf/Uschi Westphal Bremer KV	915	898
7. Gerda Ostendorf Braker SKV	890	883	8. Manfred Michel Görlitzer KV	913	865	8. Antje Sandrock-Semmler/Silke Schulz Cuxhavener SKV	899	896
8. Rosemarie Sandow KFV Potsdam-Mittelmark	893	872	9. Klaus Jänicke SG Stahl Quedlinburg	906		9. Ines Mißfeld-Petersen/Tanja Jacobs VHK Husum	887	893
9. Marianne Bödecker VHK Hamburg	889		10. Manfred Ziepel Motor Neubrandenburg	903		10. Kristina Bubert/Brigitte Bubert VHK Hamburg	891	891
10. Eleanor Gerlach VPK Pinneberg	884		11. Harri Moderau VHK Harburg	902		11. Stefanie Krüger/Sab. Krüger-Rieke VHK Hannover 2000	902	884
11. Hannelore Thomanek VWSK Wilhelmshaven	879		12. Hans Georg Lichte Kasseler KV	900		12. Siglinde Bösel/Beate Kirchhoff KV Winsen	894	883
12. Roswitha Prüß VSK Stralsund	879		13. Horst Blume VHK Hannover 2000	899		13. Ulrike Helm/Margit Müller KV Jerichower Land	886	
13. Ingrid Zapp SKV Schwerin	879		14. Hans Hämmerling PSV 58 Stendal	897		14. Britta Kloß/Petra Hübner VLK Lübeck	884	
14. Ruth Lippek Bremer KV	879		15. Jürgen Drantmann MTV Jever	897		15. Kathrin Rasack/Sarina Rasack KFV Teltow-Fläming	884	
15. Gisela Schultz VHK Hamburg	878		16. Manfred Ehrhardt KV Grimmen	897		16. Petra Drefers/Marianne Ahrendt SKV Schwerin	883	
16. Lisa Schoenfeld VLK Lübeck	876		17. Gerhard Ranck SKV Auetal/Lauenau	896		17. Ingrid Dahl/Rut Lange SKV Neumünster	880	
17. Waltraud Held SV 53 KV Stendal	874		18. Hugo Ammon KFV Teltow-Fläming	891		18. Karina Beier/Doreen Raab KV Bremerhaven	879	
18. Johanna Schmidt Kasseler KV	872		19. Helmut Raguse KV Marne	890		19. Stefanie Mirus/Jana Weitzel VBK Bielefeld	877	
19. Helga Lüth SKV Bergedorf	871		20. Karl-Joachim Victor Gut Heil Neumünster	890		20. Katja Sommer/Elke Kraft VLK Lübeck	877	
20. Klara Librentz BSKV Berlin	869		21. Walter Bloch Hagener KV	886		21. Ute Klezath/Anke Eisenmenger KV Bremen-Nord	876	
21. Irene Rasper KV Winsen	868		22. Ulrich Müller BSKV Berlin	879		22. Heidi Itzenhäuser/Sylvia Bahnsen Kasseler KV	875	
22. Marga Böning KV Bremen-Nord	866		23. Harald Dieckfoß TSG Wismar	866		23. Petra Jacobs/Birgit Keller VBS Berlin	869	
23. Brunhilde Trittell VSK Salzwedel	856		24. Gerd Jänel VPK Pinneberg	862		24. Silvia Rudolph/Andrea Stenzel VBS Berlin	867	
24. Jutta Gehling VBK Bielefeld	804							

Senioren B-Einzel

1. Dieter Stegmann LoK Wismar	916	931
2. Heinz Bollfraß BSKV Berlin	908	922
3. Jörg Altenkirch KFV Potsdam-Mittelmark	913	915
4. Günter Wünsche Görlitzer KV	918	910
5. Manfred Wege KSV Oberhavel	907	903

Paare Damen

1. Maike Carstensen/Christiane Gebauer VHK Hamburg	913	922
2. Martina Buck/Christin Strehmel VHK Hamburg	896	922
3. Kirsten Ruge/Anja Heins SKV Bergedorf	901	912
4. Sabine Kaminski/Cl. Lippka-Schote SKV Delmenhorst	905	911
5. Karin Deyerling/Gabi Beckmann PKV Peine	892	910

Paare Herren

1. Holger Kleindick/Hartmut Kasimir VOSK Oldenburg (+6)	903	923
2. Michael Hanke/Robert Neumann VHK Hannover 2000 (+3)	927	923
3. Heinz-D. Menkens/Holger Anton SKV Delmenhorst	919	920
4. Reinhard Hansen/Jochen Kahlert VPK Pinneberg	904	915
5. Carsten Bryde/Michael Lüth SKV Bergedorf	917	915
6. Marc Böttjer/Jens Pfeiffer KV Bremerhaven	914	911



Damen Tandem: von links Christin Strehmel/Martina Buck (Hamburg), Maike Carstensen/Christiane Gebauer (Hamburg), Anja Heins/Kirsten Ruge (Bergedorf).



Herren Tandem: von links Michael Hanke/Robert Neumann (Hannover), Holger Kleindick/Hartmut Kasimir (Oldenburg) und Heinz-Dieter Menkens/Holger Anton (Delmenhorst).



Tandem Mixed: von links Utz Strehmel/Christin Strehmel (Hamburg), Klaus Muskat/Maike Carstensen (Hamburg), André Franke/Tina Süßmilch (Berlin).



Juniorinnen Einzel: Die Medaillengewinnerinnen von links: Simone Zander (Berlin), Lokalmatadorin Kristina Bubert (Hamburg), Tanja Palubitzki (Bremerhaven)

7. Rainer Grunst/Thomas Rudolph Nordenham	909	909
8. Uwe Hansen/Hans-Peter May SKV Kiel	919	902
9. Holger Bähnke/Sönke Buroh SKV Neumünster	906	902
10. Uwe Haas/Michael Habel VBS Berlin	908	901
11. Jörg Dennhardt/Jürgen Jahnke KV Jerichower Land	910	898
12. Lutz Schulze/Norbert Wagner VBS Berlin	910	889
13. Wolfgang Hibner/Reinhard Dallmann SKV Schwerin	903	
14. Jörn Kemming/René Richter Ellerbeker TV	902	
15. Dietmar Stoof/Udo Sandow KSV Oberhavel	899	
16. Ronny Apitz/Harald Stenzel VBS Berlin	898	
17. Patrick Schumacher/René Seeliger VHK Hamburg	895	
18. André Franke/Rolf Franke VBS Berlin	891	
19. Wolfgang Emde/Willi Wortmann Hagener KV	889	
20. Jan Haagen/Dirk Hinrichsen Rendsburger TSV	887	
21. Jürgen Ketelhake/Jens Kohlenberg KV Deister-Sünt. Springe	886	
22. Manfred Quandt/Wolfgang Homa BSKV Berlin	882	
23. Walter Schult/Andreas Ohm Einheit Güstrow	877	
24. Hans Georg Lichte/Christian Diesl Kasseler KV	848	

Paare Mixed

1. Maike Carstensen/Klaus Muskat VHK Hamburg (+7)	912	918
2. Christin Strehmel/Utz Strehmel VHK Hamburg (+5)	916	918
3. Tina Süßmilch/André Franke VBS Berlin	902	917
4. Kirsten Ruge/Michael Luth SKV Bergedorf	924	912
5. Hella Tadken-Taddicken/Eckh. Schenk MTV Jever	905	911
6. Anja Heins/Klaus-Dieter Bauer SKV Bergedorf	908	909
7. Doris Woitke/Dietmar Stoof KSV Oberhavel	908	903
8. Cl. Lippka-Schote/H.-D. Menkens SKV Delmenhorst	923	902

9. Jessica Bai/Björn Brose VHK Hamburg	907	901
10. Sabine Nissen/Frank Stöhrmann VHK Husum	905	896
11. Ute Wachtendorf/Klaus Wendelken Bremer KV	904	894
12. Petra Oschatz/Ralf Cording KV Bremen-Nord	913	873
13. Jutta Brückner/Heinz Brückner TSV 90 Tangermünde	898	
14. Andrea Stöhrmann/Dieter Geercken VHK Husum	897	
15. Claudia Oldenburg/Jörg Oldenburg Rendsburger TSV	895	
16. Petra Drefers/Wolfgang Hibner SKV Schwerin	894	
17. Anja Kemming/Jörn Kemming Ellerbeker TV	891	
18. Gabi Driemecker/Jürgen Drantmann MTV Jever	888	
19. Ute May/Hans-Peter May SKV Kiel	886	
20. Gabi Schulze/Norbert Wagner VBS Berlin	885	
21. Christa Grobe/Thomas Steinecke VHK Hannover 2000	883	
22. Doris Pfeiffer/Dietmar Schrödter KKV Wittenberg	883	
23. Gerhild Klann/Wolfgang Emde Hagener KV	878	
24. Heidi Itzenhäuser/Jörg Baumann Kasseler KV	871	

Verein Damen

1. VHK Hamburg	5487
Christin Strehmel	921
Martina Bolinger	917
Martina Buck	913
Kristina Bubert	914
Jessica Bai	902
Christiane Gebauer	920
Maike Carstensen	0
2. Cuxhavener SKV	5446
Silke Schulz	897
Barbara Sepcke	898
Antje Sandrock-Semmler	921
Anja Fürst	920
Stefanie Stelling	896
Christine Sinram	914
Helga Okatz	0

3. Bremer KV	5436
Ute Wachtendorf	918
Uschi Westphal	888
Silke Stehmeier	925
Karin Thoden	902
Silvia Albert	899
Gabi Pieper	904
Andrea Rhode	0
4. Rendsburger TSV	5425
Susanne Lütjens	913
Tina Haut	905
Karen Hinrichsen	894
Petra Groß	907
Claudia Oldenburg	910
Birgit Staffehl	896
Katrin Harten	0
5. SKV Bergedorf	5419
Anja Heins	927
Kirsten Ruge	921
Martina Schütt	893
Stephanie Stein	885
Tanja Slopianka	890
Angela Hubert	903
Christiane Krüger	0
6. VKS Spandau	5409
Kerstin Mundt	917
Simone Unruh	902
Dagmar Neitzel	906
Sylwa Mai	901
Sabine Falkenberg	906
Andrea Schrobback	530
Brigitte Brombosch	347
7. VHK Husum	5397
Andrea Christensen	887
Tanja Jacobs	893
Ines Mißfeldt-Petersen	921
Andrea Stöhrmann	891
Christiane Rudolph	889
Sabine Nissen	916
Petra Petersen	0
8. VHK Hannover 2000	5393
Alexandra Tute	891
Nina-Anet Piwetzki	916
Kerstin Röpke	911
Irla Berndt	888
Sylvia Pawelczak	896
Sabine Krüger-Rieke	891
Stefanie Krüger	0
9. VBS Berlin	5388
Petra Jacobs	923

Gabi Schulze	879	Jens Buck	918	Lutz Schulze	914
Tina Süßmilch	904	Björn Brose	912	Klaus-Peter Müller	913
Christine Hannemann	899	Manfred Beneke	923	Ronny Apitz	532
Birgit Keller	888	Patrick Schumacher	902		
Sabine Wittke	895	Wolfgang Eggers	409	11. KV Bremerhaven	5419
Karin Pohle	0	Klaus Muskat	502	Stephan Clauß	918
10. KV Bremerhaven	5369	3. SKV Bergedorf	5479	Marc Böttjer	916
Doreen Raab	901	Carsten Bryde	928	Jens Pfeiffer	893
Tanja Palubitzki	907	Volker Schütt	913	Holger Wohlgemuth	905
Karina Beier	210	Thorsten Heins	899	Jens Boettcher	895
Marina Clauß	891	Jörg Zenke	924	André Krömer	413
Carola Prigge	898	Heiko Titze	897	Dieter Bötjer	479
Anja Grünewald	900	Michael Lüth	918	12. SKV Schwerin	5418
Silla Froese	662	Klaus-Dieter Bauer	0	Frank Fuchsa	898
11. SKV Neumünster	5361	4. KV Deister-Süntel Springe	5450	Steffen Mathia	899
Susanne Buroh	882	Stefan Busche	903	Wolfgang Oehlert	891
Silvia Frese	320	Michael Meereis	912	Reinhard Dallmann	903
Manuela Köwitz	548	Jens Kohlenberg	923	Wolfgang Hibner	915
Daniela Hansen	909	Lothar Deutscher	897	Michael Heerkloß	912
Ilona Bredow	888	Uve Bartsch	898	13. KfV Prignitz	5390
Silke Deckert	897	Jürgen Ketelhake	917	Kurt Wilke	902
Jessica Müller	917	Jens Schrader	0	Harry Wilke	890
12. SKV Schwerin	5310	5. Bremer KV	5449	Eckhard Johnke	886
Katja Müller	886	Wolfgang Wachtendorf	899	Erich Freitag	902
Anja Vanselow	915	Ralph Sickfeld	918	Frank Wilke	913
Nicole Reischmann	880	Holger Haase	615	Norbert Witzel	897
Daniela Lübbe	874	Manfred Thoden	916	Burkhard Wulf	0
Simone Mihm	875	Manfred Grziwa	902	14. KV Jerichower Land	5340
Doreen Vanselow	880	Thorsten Rohde	288	Jörg Dennhardt	891
Petra Drefers	0	Dennis Krol	911	Jochen Neubauer	900
13. KfV Oberspreewald	5272	5. KSV Oberhavel	5449	André Hoppe	873
Katharina Häusler	891	Klaus Köhn	903	Jürgen Jahnke	899
Anke Neumann	887	Marcus Wege	904	Detlef Peters	886
Anja Forkel	872	René Hammermeister	915	Rainer Schmidt	891
Sandra Görs	887	Tino Brinkmann	902	Uwe Müller	0
Elisabeth Bischoff	866	Udo Sandow	906	15. VBK Bielefeld	5249
Monika Grundmann	438	Dietmar Stoof	919	Jörg Meyer	892
Andrea Kalz	431	Herbert Neumann	0	Bernd Knoke	850
14. KV Jerichower Land	5264	7. VHK Husum	5435	Alexander Mirus	890
Ulrike Helm	882	Sönke Brauer	908	Dirk Ostmann	862
Margit Müller	876	Andreas Geiken	899	Thomas Mosch	901
Ines Eichwein	422	Gunnar Maronde	893	Birger Röfer	854
Dora Kurth	884	Rüdiger Molzahn	909	Peter Koppetsch	0
Mandy Jahn	887	Kai Christensen	910		
K. Görsdorf-Dennhardt	881	Kai Petersen	916		
Elke Lorenz	432	Hermann Thiesen	0		
15. VBK Bielefeld	5230	8. Rendsburger TSV	5427	1. VLK Lübeck	3594
Jana Weitzel	870	Jörg Vogelmann	903	Margrit Volz	908
Stefanie Mirus	872	Dirk Hinrichsen	546	Elke Kraft	911
Claudia Kleinebekel	864	Jörg Oldenburg	904	Helga Niset	894
Katrin Bresser	882	Ingo Jung	898	Heike Hübner	881
Karin Redeker	868	Wolfgang Knop	900	Angelika Bubolz	
Kirsten Eickermann	874	Roger Dieckmann	934		
0	0	Volker Ihme	342	2. VWSK Wilhelmshaven	3584
		9. VWSK Wilhelmshaven	5423	Heidrun Belka	891
		Thomas Haak	899	Ingrid Brauer	898
		Irco Billig	910	Birgit Krafczyk	900
		Holger Neumeister	906	Christa Phielers	895
		Peter Loepp	914	Waltraud Thum	
		Peter Kleine-Kölker	906		
		Carsten Niggemann	888	3. VHK Hamburg	3577
		Wolfgang Barthel	0	Heidi Jannink	892
		10. VBS Berlin	5422	Gisela Brose	897
		André Franke	921	Marlene Kohrt	880
		Thorsten Stahl	881	Brigitte Bubert	908
		Olaf Goldbeck	899	Rosi Bastian	
		Martin Preugschat	362	4. Cuxhavener SKV	3576
				Monika Trinkies	886
				Hannelore von Holten	898

Verein Damen A

Verein Herren

1. VHK Hannover 2000	5525
Stefan Kraeft	928
Reinhard Butzke	328
Thomas Steinecke	912
Sven Wüllner	920
Michael Hanke	926
Robert Neumann	941
Stefan Scharr	570
2. VHK Hamburg	5489
Utz Strehmel	923

9. VWSK Wilhelmshaven	5423
Thomas Haak	899
Irco Billig	910
Holger Neumeister	906
Peter Loepp	914
Peter Kleine-Kölker	906
Carsten Niggemann	888
Wolfgang Barthel	0
10. VBS Berlin	5422
André Franke	921
Thorsten Stahl	881
Olaf Goldbeck	899
Martin Preugschat	362

1. VLK Lübeck	3594
Margrit Volz	908
Elke Kraft	911
Helga Niset	894
Heike Hübner	881
Angelika Bubolz	
2. VWSK Wilhelmshaven	3584
Heidrun Belka	891
Ingrid Brauer	898
Birgit Krafczyk	900
Christa Phielers	895
Waltraud Thum	
3. VHK Hamburg	3577
Heidi Jannink	892
Gisela Brose	897
Marlene Kohrt	880
Brigitte Bubert	908
Rosi Bastian	
4. Cuxhavener SKV	3576
Monika Trinkies	886
Hannelore von Holten	898



Junioren Einzel: von links Oliver Kovacevic (Pinneberg), Daniel Dei (Neumünster), Daniel Neumann (Berlin).



Damen Einzel: von links Silke Schulz (Cuxhaven), Christin Strehmel (Hamburg), Silke Stehmeier (Bremen).

Irmgard Zimmermann	889	
Ursel Düsse	903	
Christa Rehm		
5. VHK Hannover 2000	3560	
Sabina Kühl	889	
Barbara Gilke	889	
Christa Grobe	898	
Birgit Rump	884	
Ursula Wedemeier		
6. KSG Altona	3555	
Marietta Faden	890	
Ingrid Hauschildt	892	
Anke Gröhn	891	
Heimtraut Sieckmann	882	
Heide Minkus		
7. SKV Delmenhorst	3532	
Karin Breckling	503	
Marianne Lübbering	896	
Erna Schumann	876	
Anke Thimm	895	
Ursel Köstermann	362	
8. VSK Stralsund	3515	
Christel Heine	875	
Erika Lange	868	
Ruth Freund	881	
Rosemarie Meinhardt	891	
Heidemarie Sünram		
9. Bremer KV	3478	
Bärbel Stehmeier	885	
Heide Focke	495	
Inge Monsees	876	
Ruth Lippek	867	
Marlene Koppe	355	
10. Kasseler KV	3470	
Johanna Schmidt	886	
Inge Wanisch	885	
Bärbel Diesl	850	
Margret Hebstreit	849	
Eveline Lichte		
11. BSKV Berlin	3469	
Klara Librentz	873	
Karin Bremer	864	
Loni Hirsch	875	
Jutta Birkholz	857	
Doris Seidel		

12. KfV Barnim	3451	
Doris Krenz	834	
Gisela Hertel	846	
Gerda Völter	886	
Christa Seefeldt	885	
13. SKV Schwerin	3447	
Siegrid Steinmüller	882	
Marianne Finck	856	
Ingrid Zapp	851	
Hannelore Wendt	858	
Sabine Hibner		
14. KKV Wittenberg	3442	
Doris Pfeiffer	880	
Rosel Wildgrube	835	
Ingrid Biermann	863	
Ingrid Truschel	864	
15. VBK Bielefeld	3338	
Wiltrud Mirus	866	
Ruth Hartke	800	
Rita Mader	831	
Jutta Gehling	841	

Verein Senioren A

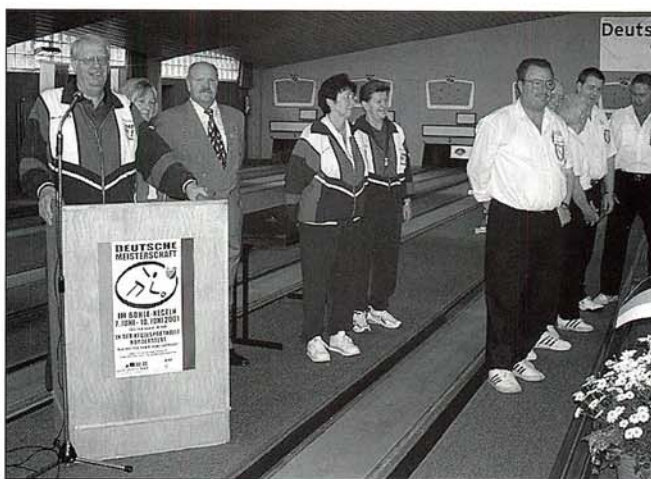
1. Bremer KV	5396	
Dieter Michael	359	
Günter Aschenbach	905	
Erich Behrens	912	
Peter Friedrich	892	
Wolfgang Merdes	898	
Erich Parusel	911	
Amelio Sozio	519	
2. VHK Hamburg	5395	
Kurt Steinbrecher	900	
Holger Brose	911	
Werner Schefe	886	
Rolf Bubert	908	
Karl-Heinz Schulz	897	
Siegfried Unger	893	
Nils Bastian	0	
3. VBS Berlin	5392	
Klaus Muschick	905	
Hans-Peter Kunze	894	
Norbert Wagner	890	
Jörg Hein	369	
Karlheinz Krüger	886	

Heinz Brinkmann	915	
Rolf Franke	533	
4. KV Bremerhaven	5380	
Herbert Raether	907	
Dieter Krömer	909	
Hermann Lottholz	889	
Bruno Kasper	881	
Günter Brenzel	884	
Manfred Stein	910	
Horst Stabel	0	
5. VFK Flensburg	5374	
Wolfgang Blum	12	
Wolfgang Eidner	907	
Rolf-Dieter Jensen	911	
Hans-Joachim Triska	905	
Heiner Stöcker	871	
Helmut Lautenbach	907	
Erich Kloth	861	
6. VSK Bad Segeberg	5372	
Wolfgang Friedrichsen	213	
Dirk Schumann	901	
Jürgen Stäbler	878	
Heinz Krogmann	914	
Herbert Paul	912	
Udo Dewitz	899	
Franz Wolf	655	
7. VHK Hannover 2000	5366	
Günter Zippel	879	
Hermann Müller	892	
Klaus-Dieter Siecke	316	
Wilfried Kramm	904	
Alfred Marx	911	
Werner Schiewe	907	
Klaus Furmann	557	
8. BSKV Berlin I	5365	
Wolfgang Homa	294	
Jürgen Löttsch	886	
Ralf Riemer	905	
Horst Riesebeck	897	
Manfred Schoepe	898	
Eberhard Zurek	899	
Klaus Schulz	586	
9. LoK Wismar	5351	
Paul Steinhagen	909	
Heinz Abe	892	
Edgar Liehmann	881	

Berndt Tietze	894	Norbert Zagorski	878	Herbert Böhme	
Dieter Täufer	873	Roland Schröder	882		
Dieter Stegmann	902	Falk Hebstreit	0	8. BSKV Berlin I	3559
Manfred Hellmann	0			Heinz Bollfraß	903
				Theodor Gorks	871
10. KfV Oberspreewald	5347			Joachim Hübner	898
Gerhard Hass	900	1. VHK Hannover 2000 I	3622	Ulrich Müller	887
Harald Schlumbach	906	Günter Rychlicki	915	Werner Rothe	
Wolfgang Schwan	866	Carl Kliesow	910		
Hans-J. Grundmann	874	Jürgen Grobe	892	9. VHK Heide	3542
Karl Hofmann	903	Horst Blume	905	Jürgen Fenzke	886
Hans Schwarzer	898	Klaus Ritterburg		Reinfried Funk	895
				Peter Feil	886
11. VLK Lübeck	5330	2. KSV Oberhavel	3593	Rudolf Schöttke	875
Harald Bubolz	891	Manfred Wege	901	Hermann Schmidt	
Klaus Hartwig	885	Harald Möller	898		
Wolfgang Scheliga	132	Manfred Falkowski	896	10. Bremer KV	3540
Siegfried Böck	896	Hans Glyz	898	Franc Kante	915
Wolfgang Hein	895	Dieter Preuß		Heiner Gideon	848
Holger Schwarz	887			Walter Monsees	893
Hans-Jürgen Neubauer	744	3. VHK Hannover 2000 II	3577	Adolf Krenzel	211
		Gerd Falkenberg	883	Horst Göseke	673
12. VWSK Wilhelmshaven	5321	Günter Wenzel	882		
Rainer Frerichs	888	Wolfgang Krüger	907	11. Kasseler KV	3531
Herbert Hehlmann	135	Ludwig Neumann	905	Hans Georg Lichte	887
Herbert Feldmann	865	Max Bednorz		Manfred Golouh	890
Karl-Heinz Belka	885			Walter Loose	881
Walter Neumeister	885	4. KfV Postdam-Mittelmark	3577	Werner Schmidt	873
Dieter Sebastian	910	Lothar Lemke	900		
Günter Vanderschot	753	Jörg Altenkirch	903	12. VBK Bielefeld	3521
		Siegmar Frank	884	Günter Mirus	887
13. BSKV Berlin II	5310	Artur Lindner	890	Volkhard Sander	891
Reiner Böhme	899	Walter Kolbe		Reinhard Bendiks	874
Joachim Fritzlaff	884			Ferdinand Herstelle	869
Artur Gentzmann	876	5. BSKV Berlin II	3569		
Horst Gerhardt	891	Wolfgang Markgraf	886	13. Görlitzer KV	3515
Jürgen Göing	877	Manfred Quandt	890	Günter Wünsche	884
Horst Jankowski	883	Wolfgang Schöpf	898	Dieter Eschenhorn	874
Mannfred Sill	0	Helmuth Wolff	895	Jürgen Böhm	869
		Artur Reisner		Manfred Michel	888
14. PSV 58 Stendal	5266	6. SKV Bergedorf	3569	14. KV Uecker-Randow	3497
Helmuth Neben	870	Günter Albers	901	Gerhard Nastola	868
Richard Wolter	906	Klaus Heyer	893	Heinz Müller	863
Hans Hämmerling	882	Gerhard Franke	893	Winfried Geske	875
Wolfgang Grebe	878	Günter Dannenberg	882	Werner Scholz	891
Norbert Lühe	879	Wolfgang Wusterhaus			
Hans-Joachim Scheil	851			15. KV Jerichower Land	3481
		7. SKV Delmenhorst	3567	Kurt Koernig	834
15. Kasseler KV	5260	Udo Mager	913	Werner Lenz	899
Horst Schmidt	890	Werner Osterloh	887	Günter Roszczka	876
Christian Diesl	879	Lahnor Albrecht	875	Gerhard Doberstein	872
Manfred Mathias	875	Dieter Kaczmarck	892	Siegfried Lemke	
Helmuth Wanisch	856				



Herren Einzel: von links Michael Stark (Ellerbek), André Franke (Berlin) und Manfred Thoden (Bremen).



DBKV-Sportwart Udo Haendschke wickelte mit Vizepräsident Uwe Oldenburg sowie den sportlichen Leitern die DM in Norderstedt ab.

Landesjugendmeisterschaften Bohle in Peine

Mannschaft weibl. Jugend A

1 Mannschaft zur DM

1. Delmenhorst	DM	2913
Opitz, Verena		721
Wiegmann, Jana		729
Jagode, Iris		712
Behrens, Jana		751
Gaus, Irina		
2. Harlingerland		2862
Reemts, Svenja		697
Hicken, Silke		718
Gerdes, Imke		723
Freese, Monika		724
3. Bremervörde		2854
Köhnken, Sandra		709
Lutz, Catrin		724
Knoop, Kirsten		373
Schröder, Ina		727
Schnackenberg, Katrin		321
4. Cuxhaven		2834
Bierolf, Bianca		678
Berndt, Daniela		694
Müller, Stefanie		728
Specht, Annika		734
Winter, Anica		
5. Gleidingen		2817
Möbius, Iris		739
Baxmann, Britta		708
Baxmann, Julia		718
Hellwig, Juana		652

Mannschaft männl. Jugend A

1 Mannschaft zur DM

1. Hannover	DM	2956
Bieniek, Björn		715
Valdez, Mark Ryan		725
Sales, Jan Christian		747
Wolffram, Kai		769
2. Cuxhaven		2945
Backes, Marc		730
Monsees, Hendrik		748
Jünger, Richard		720
Ebert, Tobias		747
Tönnies, Daniel		
3. Nordenham		2938
Bröcker, René		720
Mertinkat, Sven		738
Leerhoff, Sven		729
Schröder, Lars		751
Miek, Hannes		
4. Aurich		2899
Buß, Jens		697
Memenga, Martin		724
Memenga, Torsten		732
Reinken, Udo		746
5. Lüneburg		2874
Ahrens, Christopher		713
Reinecke, Alexander		710

Duda, Michael	739
Bednarz, Christoph	712

Mannschaft weibl. Jugend B

1 Mannschaft zur DM

1. Wunstorf	DM	2643
Brase, Dajana		627
Pikos, Anna-Katharina		676
Starystach, Jasmin		683
Di Leo, Sonia		657
2. Cuxhaven		2638
Papendick, Nina		652
Neumann, Melanie		647
Witthohn, Stefanie		671
Schäfer, Wally		668
Körwien, Sabrina		
3. Wolfenbüttel		2537
Brennecke, Denise		664
Dossow, Larissa		641
Keidel, Simone		619
Boer, Larissa		613
4. Nienburg		2520
Schmidt, Anna-Karina		649
Peters, Melanie		513
Schmidt, Elena		655
Thies, Katja		703
5. Oldenburg		2464
Kunst, Svenja		656
Ricken, Lisa		575
Weiß, Bianca		267
Römer, Melanie		304
Ricken, Wiebke		662
6. Helmstedt		2437
Walter, Sara		548
Wertsch, Jennifer		614
Talke, Sina		645
Hentschel, Mandy		139
Keeling, Debby		491

Mannschaft männl. Jugend B

1 Mannschaft zur DM

1. Wolfenbüttel	DM	2727
Ahrens, David		704
Strobach, Carsten		673
Kühne, Alexander		672
Henneke, Thomas		678
Groß, Stefan		
2. Cuxhaven		2661
Arnold, Kai		633
Ebert, Florian		662
Körwien, Matthias		684
Buschbeck, Malte		682
Schlichting, Patrick		
3. Nienburg		2650
Siegel, Christian		683
Lau, Nicolas		250
Lau, Christopher		654
Bielenberg, Hendrik		676
Stumpfenhausen, Jan		387

4. Nordenham	2637
Tönjes, Christian	629
Ostermann, Tobias	679
Bunge, Stephan	648
Wessels, Christian	681

5. Bremervörde	2554
Bäsmann, Florian	638
Köhnken, Marcus	691
Randermann, Thorben	591
Schnackenberg, Hendrik	634

6. Aurich	2547
Redmers, Steffen	626
Mattner, Henning	632
Posselt, Volker	663
Schütze, Steffen	626

Weibliche Jugend A

2 Starterinnen zur DM

1. Behrens, Jana	DM	608	895
Delmenhorst			
2. Möbius, Iris	DM	584	891
Gleidingen			
3. Nemitz, Mandy		591	884
Clausthal			
4. Rockstroh, Linda		583	881
Auetal			
5. Baxmann, Britta		582	874
Gleidingen			
6. Sales, Jenilee		591	872
Hannover			
7. Rudolph, Anne		586	866
Winsen			
8. Strich, Maren		583	864
Helmstedt			
9. Maiwald, Sabine		579	
Wilhelmshaven			
10. Wiegmann, Jana		579	
Delmenhorst			
11. Jagode, Iris		575	
Delmenhorst			
12. Steeneck, Kathrin		575	
Gnarrenburg			
13. Krause, Christiane		574	
Hameln			
14. Kubernus, Melanie		574	
Peine			
15. Pidancet, Patricia		571	
Celle			
16. Köhnken, Sandra		568	
Bremervörde			
17. Specht, Annika		567	
Cuxhaven			
18. Müller, Stefanie		567	
Cuxhaven			
19. Bürgel, Jessica		559	
Hannover			
20. Freese, Monika		558	
Harlingerland			

Männliche Jugend A

1. Sales, Jan Christian	DM	600	904
Hannover			
2. Wolffram, Kai	DM	597	901
Hannover			

Deutsche Jugendmeisterschaften Bohle in Rendsburg

RTSV Rendsburg glänzte mit perfekter Organisation Niedersachsen verliert den Anschluss an die Spitze

Ja, da haben wir es ja mal wieder hinter uns, die besten Jugendlichen unserer Nation im Kegelsport auf Bohlebahnen trafen sich vom 22. bis 24. Juni in Rendsburg, um die Meister unter sich zu ermitteln. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Der RTSV Rendsburg hatte keine Investition eingespart, der Jugend die Aufmerksamkeit zu geben, die ihr gebührt. Auf der computer-gesteuerten, vereinseigenen Anlage wurde die weltneueste Kegelsoftware zum Einsatz gebracht. Die lebendige Atmosphäre, die eine Jugendmeisterschaft mit sich bringt, wurde untermalt durch eine nagelneu installierte Musikanlage. Auf dem Fußballfeld vor der Halle wurde in einem großen Festzelt das leibliche Wohl sichergestellt. Ein Team von ca. 15 Personen rund um die Meisterschaft hat uns allen einen reibungslosen Ablauf beschert. Von der Anfahrtsskizze im Internet über einen hervorragenden Ergebnisdienst bis zur durchorganisierten Siegerehrung mit Bürgermeister, Sachpreisen und all dem was dazugehört, war an alles gedacht worden. Die Lebendigkeit der Jugend als Kegler und Schlachtenbummler hat ihr übriges gegeben, um dieser Veranstaltung einen nahezu perfekten Rahmen zu geben.

Keinerlei Anfeindungen oder Ausgrenzungen

In allen Wertungsklassen waren Spitzenleistungen der Kinder und Jugendlichen zu sehen, die sich spannende Wettkämpfe um jedes Holz, teilweise bis zum „Auskegeln“ lieferten. Es wurde sich nichts geschenkt, aber die Spiele sind wie bei jeder Jugendmeisterschaft durchweg fair zugegangen, so dass die Schiedsrichter eigentlich keinen wirklichen Einsatz hatten. Auch das zeichnet unsere Jugend aus, in der es, selbst bei einer solchen Großveranstaltung, keinerlei Anfeindungen oder Ausgrenzungen gibt, sondern alles in einer großen harmonischen Atmosphäre verläuft, was in anderen Sportarten schon lange nicht mehr selbstverständlich ist. Die Begeisterung der Masse bei der sich anschließenden Siegerehrung wird jeden neuen Zuschauer überwältigen! – Geht hin, schaut es euch an, ich kann es nur empfehlen.

Jana Behrens mit einem dritten Platz

Wer sich die Tabellen der Meisterschaft einmal genauer anschaut, der wird feststellen, dass er unseren Landesverband Niedersachsen in den meisten Fällen vergebens auf den vorderen Plätzen sucht. Natürlich gibt es auch Ausnahmen: Als Beispiel sind hier zu nennen Jana Behrens in

der wJA vom SKV Delmenhorst, mit einem dritten Platz in der Einzelwertung oder auch die mJA-Mannschaft des VHK Hannover, die ebenfalls dritter Deutscher Meister 2001 wurden. Dazu nochmals herzlichen Glückwunsch, das war eine hervorragende Leistung! Ohne selbige zu schmälern muss an dieser Stelle aber festgestellt werden, dass dies überwiegend Darbietungen von Einzelkeglern waren. Ansonsten kann man sagen das Niedersachsen auch dabeigewesen ist – mehr nicht! Die Leistungen der übrigen Starter aus unserem Landesverband haben schlichtweg nicht ausgereicht und daran lässt sich auch nichts beschönigen.

An dieser Stelle jetzt den Fehler bei den Jugendlichen zu suchen wäre falsch, dass diese, allein schon der Aufregung wegen, auch bei einer deutschen Meisterschaft nicht über sich hinauswachsen können, ist hinlänglich bekannt. Haben unsere Jugendlichen, noch zu den Landesmeisterschaften in höchsten Tönen gelobt, die Konkurrenz hinter sich gelassen, genügen die vermeintlichen Spitzenleistungen im nationalen Vergleich bei weitem nicht. Dort sind sie, wenn überhaupt, eher der Durchschnitt. Nun könnte jemand auf die Idee kommen das ja nicht viele Kegler von uns teilnehmen, die die Konkurrenz schlagen könnten. Woran liegt das denn? – Das Leistungsproblem ist nicht neu, die fehlenden Leistungen vergangener Jahre ließen die Zuteilungen in den „Keller“ fallen, kaum eine Sparte in der es mehr als die Grundzuteilungen gibt und das wird auch im nächsten Jahr nicht anders sein.

Einzelne Ausnahmekegler helfen nicht weiter

Diese Entwicklung ließ sich in der Vergangenheit ebenso an den Deutschlandpokalen ablesen. Siege liegen, bis auf eine Ausnahme in der B-Jugend, Jahre zurück. Dieses Problem in der Auswahl der falschen Kegler zu suchen wäre wiederum falsch. Eine Auswahl von nationalem Niveau in unserem Land zu treffen, ist aus einem einfachen Grund nicht möglich: Es gibt sie schlichtweg nicht. Da helfen uns auch keine einzelnen Ausnahmekegler. Von Leistungsdichte ist hier nicht mehr zu sprechen. Das darf auch der letzte „Kegel-experte“ der Jugend nicht mehr verkennen. Den einstigen Vorzeigeverband Niedersachsen, zumindest was die Leistungen in der Jugend betrifft, gibt es nicht mehr. Mit der Masse ist auch die Qualität geschwunden oder umgekehrt, das kann man sehen wie man will. Wir werden von verhältnismäßig jungen Verbänden, wie Brandenburg, förmlich überrollt. Wer dies noch nicht bemerkt hat, es ist schon pas-

siert. Davor können sich auch die Erwachsenen nicht schützen, hier fehlen fast zehn Jahre Leistung, – wir müssen das Loch ja auch noch wieder schließen. Die Auswirkungen werden in nicht all zu großer Ferne auch im Erwachsenenbereich zu spüren sein. Die Zeitspanne dort ist zwar etwas größer, aber auch hier werden die Spitzenplacierungen Vergangenheit sein. Spätestens dann, wenn die meisten von jenen, die heute die Leistungsspitze bilden, in der Seniorenklasse kegeln.

Gute Nacht Niedersachsen!

Doch was sollen wir machen, das Problem weiter verkennen, uns an den wenigen Ausnahmen hochziehen oder die Schuld bei anderen suchen. Zunächst einmal besteht hier Aufklärungsbedarf, denn noch längst nicht jedem Betreffenden ist dieses Problem wirklich bewusst. Wir müssen uns organisieren, und diese Organisation muss über unser übliches System Verein – Kreis – Bezirk – Verband hinausgehen. Die Initiative muss viel mehr aus der Masse, von unten heraus, kommen.

In der Vergangenheit wurden viele Fehler gemacht bzw. wir haben die Entwicklung verschlafen. Als Beispiele hier nur einige Dinge:

Spielpraxis wurde den Jugendlichen entzogen

Nachdem für eine Verbandsjugendliga die Mannschaften nicht mehr zustande kamen oder auch vorhandene Mannschaften nicht antraten wurde dieses kostspielige Unterfangen eingestellt. Den Jugendlichen wurde somit die Spielpraxis und das Sammeln von Erfahrungen entzogen. Wir haben heute lediglich in 1½ von 4 Bezirken einen funktionierenden Spielbetrieb. Das heißt für viele Spieler, dass sie nur im Verein oder auf Meisterschaften zur Spielpraxis kommen, da bleibt das Sammeln von Erfahrungen auf der Strecke. Aber auch mit der heutigen Zahl der Mannschaften lässt sich die Verbandsjugendliga leider nicht durchführen, zudem stehen die notwendigen finanziellen Mittel nicht zur Verfügung.

In Fällen, wo ein Spielbetrieb doch stattfindet, werden häufig die Ergebnisse nicht weitergeleitet, so dass auch hier eine Leistungssichtung nur eingeschränkt stattfinden kann. Der Informationsfluss muss erheblich verbessert werden.

Für einen Auswahlkader stehen keine ausreichenden Mittel zur Verfügung. In dem Punkt hat sich schon einiges bewegt, wir haben aber noch lange kein Optimum.

Die Aus- und Fortbildung für Trainer, Übungsleiter und Helfer sind bei uns nur bedingt und mit großem Zeitaufwand möglich. Opfer, die viele Jugendbetreuer

nicht noch zusätzlich zu ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zu bringen bereit sind.

Wir müssen gewaltig umdenken

Hier sind Lösungen und Ideenreichtum gefragt. Das kann niemand allein, sondern hier müssen viele von uns zusammenarbeiten. Trainer mit viel Erfahrung ebenso wie engagierte Jugendliche. Letzteres ist besonders wichtig, denn wer weiß besser als die Jugendlichen selber, was sie attraktiv finden und vor allem, was ist nicht gut. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Fragebogen: (Ich entschuldige mich schon einmal im voraus für den Ausdruck.) „Was ich am Kegeln Sch... finde ...“. Auch wenn das zunächst nicht besonders geistreich klingt, ist das durchaus ein guter Denkanlass. Denn eins ist klar: Wir müssen gewaltig umdenken, wenn wir diesen Kegelsport auch in Zukunft für unseren Nachwuchs attraktiv gestalten wollen. Das können wir auch, denn noch ist die Erfahrung und das geistige Kegelpotential bei vielen von uns vorhanden. Sollten wir allerdings nicht langsam aufwachen, werden wir wie schon erwähnt eines Tages ziemlich allein sein in diesem Sport, und wer kegelt schon gerne ohne Gegner.

Erfahrene Personen und Querdenker

Als gutes Beispiel für ein Umdenken kann uns der Schleswig-Holsteinische Sportkeglerverband dienen. Dieser hat nicht nur ähnliche, sondern exakt die gleichen Probleme wie wir. Da sind auch Kelderduelle beim Deutschlandpokal, mit einigen Ausnahmen schlechte Placierungen bei vergangenen Deutschen Jugendmeisterschaften, in einer zurückgehenden Jugendbewegung. Mit einem Unterschied, hier hat man das Problem erkannt. Es hat sich ein Kreis aus den unterschiedlichsten Altersstufen, Funktionen und Vereinen von rund 30 !!! Personen zu einem „Strukturausschuss“ zusammengefunden. Dieser trifft sich monatlich, um die Probleme und Fehler der Vergangenheit mit System in den Griff zu bekommen. Alle sind, unentgeltlich und beispielsweise ohne Reisekostenvergütung, bereit etwas zu tun, sich zu engagieren. Es werden erfahrene Personen ebenso wie Querdenker einbezogen. Kurz gesagt, es ist jeder willkommen, der in der Jugendarbeit etwas bewegen will. Wer den Nutzen bezweifelt, dem sei gesagt, dass der Ausschuss schon seine ersten Erfolge aufweisen kann. So haben sich für die Ausrichtung eines außerordentlichen Leistungskaders zwei Vereine gefunden, die ihre Kegelhalle kostenlos für ein Wochenende zur Verfügung stellen. Den Zuschlag hat letztlich der Verein bekommen, der noch zusätzlich eine kostenlose Übernachtungsmöglichkeit bereitstellen konnte.

Etwas ähnliches muss auch bei uns möglich sein. An die Jugendwarte, Übungsleiter, Vorstände, Jugendsprecher, Trainer, Helfer, Vorsitzende, Eltern und alle da draußen im weiten Land, die für den Kegelsport aktiv sind: „Auch wir können und

müssen etwas erreichen, um unseren Sport attraktiver zu gestalten, die Jugendbewegung und deren Leistungen fördern. Von den Erwachsenen brauchen wird nicht nur die Erfahrung und den Einfluss, was wir vor allem für die Umsetzung brauchen ist Euer Geld! Das sollte hier niemand verkennen. Also liebe Kassenwarte es wird jede Mark, die aus irgendeinem Topf zu bekommen ist, für die Investition in die Zukunft gebraucht! Sonst wird auf lange Sicht immer weniger Geld zu verwalten sein. Denkt bei der nächsten Gelegenheit an Eure Jugend im Verein oder wo auch immer. Jeder von uns allen ist aufgerufen sich zu beteiligen oder seine ureigenen Ideen und Möglichkeiten einfließen zu lassen. Wir brauchen jeden Einzelnen, jede Kritik ist erlaubt, ja ist erwünscht!“

Guido Tschigor
kom. Verbandsjugendfachwart Bohle

Kegeln, eine runde Sache

Die Ergebnisse

Mannschaft weibl. Jugend A

1. VSK Segeberg	2918
2. Rendsburger TSV	2911
3. KfV Oberspreewald Lausitz	2908
4. KV Bremerhaven	2904
5. Grabower SV 1908	2888
6. VK Spandau	2893
7. SKV Delmenhorst	2882
Verena Opitz	710
Jana Wiegmann	713
Iris Jagode	725
Jana Behrens	734
Irina Gaus	
8. Pinneberg	2880
9. TSV 90 Tangermünde	2872
10. VBS Berlin	2843
11. KfV Dahme Spreewald	2839
12. Gladbeck	2658

Mannschaft männl. Jugend A

1. BSKV Berlin	2911
2. Hamburg I	2907
3. VHK Hannover	2904
Björn Biniek	715
Mark Ryan Valdez	732
Jan Christian Sales	713
Kai Wolfram	741
4. KV Bremerhaven	2898
5. VBS Berlin	2877
6. Rendsburger TSV	2870
7. KfV Dahme Spreewald	2868
8. VSK Stralsund	2856
9. Hamburg II	2835
10. KfV Oberspreew. Lausitz	2833
11. KKV Wittenburg	2815
12. KV Wernigerode	2049

Mannschaft weibl. Jugend B

1. KfV Barnim	2692
2. Bergedorf	2661
3. VSK Stralsund	2639
4. SKV Wunstorf	2606
Dajana Brase	609
Anna Katharina Pikos	663
Jasmin Starystach	665
Sonia Di Leo	669
Ronja Ruppelt	
5. KfV Oder Spree	2599
6. TSV 90 Tangermünde	2590
7. VK Spandau	2571
8. VBS Berlin	2569
9. VSK Segeberg	2558
10. Oldenburger KV	2555
11. KV Bremerhaven	2523
12. Gladbeck	2319

Mannschaft männl. Jugend B

1. VBS Berlin	2731
2. KfV Dahme Spreewald	2708
3. VSK Segeberg	2683
4. Bergedorf	2683
5. KV Bremen-Nord	2678
6. VWK Wolfenbüttel	2671
David Ahrens	672
Carsten Strobach	678
Alexander Kühne	645
Thomas Henneke	676
Stefan Gros	
7. Grabower SV 1908	2636
8. Pinneberg	2633
9. KKV Wittenberg	2613
10. SG Hydr. Ballenstedt	2599
11. Fortuna 98 Parchim	2596

Weibliche Jugend A

1. Kim Marek, Gut Heil Neumünster	741	750
2. Jana Behrens, SKV Delmenhorst	755	741
3. Janina Karkhoff, VK Spandau	741	740
4. Britta Heinrich, KV Bremerhaven	742	739
5. Svenja Zingelmann, Rendsburger TSV	743	738
6. Tanja Kleinfeld, Bergedorf	740	730
7. Franziska Staib, KfV Teltow-Fläming	739	728
8. Sabrina Heinzgen, KfV Ostprignitz R.	738	723
9. Iris Möbius, KSC Gleidingen	737	722
10. Mareike Blödorn, Pinneberg	735	721

Männliche Jugend A

1. Marcus Trenke, KV Bremerhaven	750	755
2. Florian Brandt, Post Schwerin	747	741
3. Boris Kölpin, KV Bremerhaven	738	740
4. Patrick Winter, BSKV Berlin	736	737

5. Florian Sittig, Hamburg 747 736
6. **Kai Wolfram, VHK Hannover** 739 734
7. Kevin Gipp, KV Bremerhaven 736 733
8. Rico Ziegert, KC Goldberg 736 733
9. Jan-Ph. Gfattering, Harburg 734 731
10. Christoph Birnack, KfV Oder-Spree 733 730
19. **Lars Schröder, Nordenham** 722

Weibliche Jugend B

1. Nicole Binding, KfV Ostprignitz-R. 695 693
2. Ines Wöhrn, KV Bremerhaven 686 690
3. Anika Kämpfe, KfV Barnim 684 685
4. Katrin Bohm, KfV Barnim 669 681
5. Claudia Sponholz, KV Grimmen 675 673
6. Antje Beichert, Goldbeck 674 666
7. Susanne Werner, VSK Stralsund 664 666
8. Patricia Kahl, Bergedorf 678 663
9. Vivien Pantzke, VSK Stormarn 667 657

10. Vanessa Karkhoff, VK Spandau 672 648
12. **Stefanie Brandt, KV Wolfsburg** 662
13. **Katja Thies, VNK Nienburg** 661
18. **Sonia Di Leo, SKV Wunstorf** 650
26. **Katharina Gohmert, Post SV Lehrte** 619

Männliche Jugend B

1. Christian Wrusch, BSKV Berlin 704 709
2. Tim Sievers, Rendsburger TSV 688 685
3. Pascal Blanquett, KV Bremen-Nord 688 685
4. Christian Schlick, VSK Segeberg 693 683
5. **Malte Buschbeck, KSG Cuxhaven** 684 682
6. Nico Springer, KC Prignitz 693 676
7. **Sebastian Reschke, Hildesheim** 680 675
8. Falko Ziegert, KC Goldberg 693 664

9. Sebastian Rudolph, VBS Berlin 696 658
10. Klaus Conrad, MS Neubrandenburg 682 649
20. **Christian Wessels, Nordenham** 662
21. **Carsten Strobach, VWK Wolfenbüttel** 654

Die DBKV-Satzung und -Ordnungen sind fertig!

Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung, Sportordnung, Jugendordnung, Bahnabnahmeordnung **ohne Ordner.**

Zusammen **DM 5,-** zuzüglich Porto- und Versandkosten.

Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung, Sportordnung, Jugendordnung, Bahnabnahmeordnung **mit DIN-A-5-Ordner.**

Zusammen **DM 10,-** zuzüglich Porto- und Versandkosten.

Bestellung: Verlag W. Wildner,
Postfach 1220, 34442 Bad Arolsen
Fax (05691) 6587
E-Mail: Verlag@wildner-medien.de



Bis zu
30 %
günstiger

Heiße Aussichten für Mitglieder des Keglerverbandes Niedersachsen e.V. und Kegelfreunde: DFDS Seaways bietet Ihnen einen aufregenden City-Trip zum Freundschaftspreis. 5 erlebnisreiche Tage auf See und in der englischen Metropole London warten auf Sie. Steigen Sie ein!

Auf in die City: Der 5-Tage London Trip

Erst die Seeluft und den fantastischen Komfort an Bord genießen, dann ab in die Stadt der Städte! In London gibt es jede Menge zu erleben. Ob im Wachsfigurenkabinett, in der Westminster Abbey oder am Picadilly Circus – Sie werden aus dem Staunen nicht mehr her-

Mit dem Kegelclub zur Queen

Der Keglerverband Niedersachsen e.V. empfiehlt: 5-Tage-London-Trip

auskommen. Oder Sie machen von den besten Shoppingmöglichkeiten in ganz Europa Gebrauch. Eine unvergessliche Reise! Schließlich ist schon die Seefahrt auf der Route Hamburg–Harwich der reinste Urlaubs-Genuss. Übrigens: Kinder fahren für 50 DM weniger!

Die Leistungen

- Hin- und Rückfahrt Hamburg–Harwich
- 2 Ü an Bord in 2-Bett-Innenkabine mit Du/WC
- Bustransfer nach London und zurück mit deutschsprachiger Reiseleitung
- 2 Ü im zentral gelegenen Hotel im DZ mit Bad, inklusive Frühstück
- Stadtplan von London und Reiseführer

Die Reisetermine

Ab Hamburg legen unsere Schiffe jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag zum London Trip ab. Nähere Infos in unserem Katalog „Großbritannien 2001“.

Zusatzleistungen**

- Schlemmerpaket: 2x Frühstücksbuffet, 1x Skandinavisches Buffet, 1x 3-Gänge-Menü für 108,-/Pers., 50% Ermäßigung für Kinder bis 15 J.
- 3 Tage Visitor Travelcard (U-Bahn London) ab 42,-/Person
- Madame Tussaud's für 30,-/Person
- Musicalbesuch ab 24,-/Person

**Preis gültig bei Vorabbuchung

Kabinenzuschläge in DM pro Person

2-Bett-Kabine DU/WC, außen, (Unter-/Oberbett)	20
2-Bett-Kabine DU/WC, außen, (2 Unterbetten)	40
1-Bett-Kabine DU/WC, innen	60
1-Bett-Kabine DU/WC, außen	80

Individual-London-Trip

ab **339,-** DM/Person

Rufen Sie an, wir gehen ran! Buchungshotline

040/3 89 03-71

Buchungscode: JIKEG2 (Hotelkategorie A), JIKEG3 (Hotelkategorie B), JIKEG4 (Hotelkategorie C)

Preise in DM pro Person

Hotelkategorie	1.11.–31.12.01			1.5.–30.6.+29.8.–31.10.01		
	Grundpreis	EZ-Zuschlag/Nacht*	VL-Nacht**	Grundpreis	EZ-Zuschlag/Nacht*	VL-Nacht**
Kategorie A (Touristenkl.)	339	60	90	419	60	120
Kategorie B (Mittelklasse)	389	75	125	499	75	145
Kategorie C (geh. Mittelkl.)	469	135	170	579	140	180

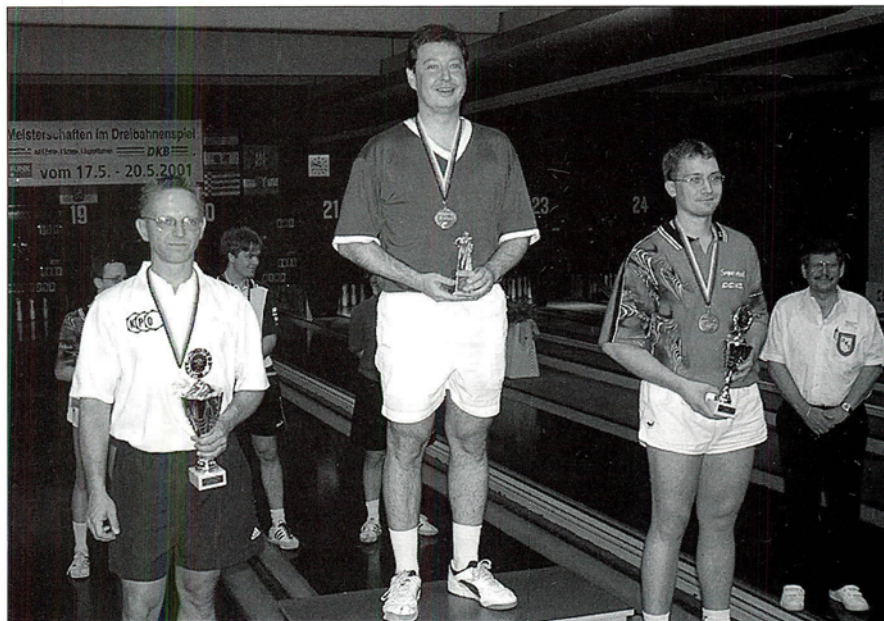
Alle Preise in DM pro Person. *EZ = Einzelzimmer, VL = Verlängerungsnacht

Deutsche Meisterschaften Dreibahnen in Kassel

Christoph Hösel aus Osnabrück Juniorenmeister Spannendes Duell zwischen M. Hanke und O. Schneider

(Rolf Großkopf). Auch in diesem Jahr zeigten die Aktiven bei den deutschen Meisterschaften auf Dreibahnen in Kassel wieder spannenden und hervorragenden Kegel-sport, so dass auch diese Veranstaltung wieder eine Werbung für das Dreibahnenspiel war. Der Präsident des Deutschen Bohle Kegler Verbandes, Rolf-Dieter Behrens, betonte dann auch in seiner Begrüßungsansprache, dass sich der Vorstand auch weiterhin für das Dreibahnenspiel einsetzen werde. Der Kasseler Keglerverein hatte wieder mit seiner guten Organisation für optimale Voraussetzungen gesorgt, so dass auch diese Titelfämpfe wieder für alle zu einem Erlebnis wurden.

Der erste Titel bei diesen Meisterschaften ging an den Gastgeber Kassel. Nach einem packenden Kampf konnte die Kasseler Senioren-Vereinsmannschaft mit 4920 Holz, und somit mit nur einem Holz, den DM-Titel vor Vorjahressieger Hagen mit 4919 Holz gewinnen. Die Bronzemedaille gewann das Team aus Wolfsburg mit 4891 Holz. Einen Doppelerfolg für den Verein Herford gab es bei den Senioren-B. Deutscher Meister wurde der Herforder Gerd Anker mit 871 Holz vor seinem Vereinskameraden und Titelgewinner von 1999 Otto Düsterhöft mit 856 Holz. Der Hagener Hans-Georg Lichte sicherte sich mit 849 Holz die Bronzemedaille. Ihren neunten Meistertitel, den achten in Reihenfolge, gewann die Bielefelderin Monika Schultze mit 843 Holz bei den Damen-A. Damit ist die Bielefelderin die erfolgreichste Kegelrin im Dreibahnenspiel. Die Silbermedaille gewann die Bielefelderin Käthe Fichtner



Herren-Einzel: von links Oliver Schneider (Iserlohn), Michael Hanke (Hannover) und André Franke (Berlin)
Fotos: Uve Bartsch

mit 837 Holz vor Anni Stock, die mit 798 Holz die Bronzemedaille gewann. Ebenfalls einen Doppelerfolg für den Verein Herford gab es bei den Senioren-A. Seinen dritten DM-Titel, nach 1998 und 1999, konnte Dietmar Knörenschild mit 867 Holz vor seinem Vereinskameraden Hans-Werner Krumpke mit 858 Holz gewinnen. Mit 845 Holz ging die Bronzemedaille an den deutschen Meister der Jahre 1994 und 1995 Jürgen Brüdern aus Braunschweig.

Neue Titelträgerin bei den Damen wur-

de die Hagenerin Susanne Siskowski mit 861 Holz vor Silke Stehmeier aus Bremen mit 856 Holz und Anja Grünwald aus Bremerhaven mit 852 Holz. Mit 849 Holz gewann die Hamburgerin Kristina Bubert den DM-Titel bei den Juniorinnen. Einen spannenden Kampf bis zur letzten Kugel um Silber und Bronze lieferten sich die beiden Bremerhavenerinnen Klaudia Traute und Carmen Wöhrn, den am Ende Klaudia Traute (825) mit nur einem Holz vor Carmen Wöhrn (824) gewann.

Bei den Damen-Vereinsmannschaften wurden die beiden Teams von Bielefeld I und Bielefeld II disqualifiziert, weil die komplette Mannschaft von Bielefeld II als Bielefeld I startete. Deutscher Meister wurde die Mannschaft aus Kassel mit 3284 Holz vor Hannover mit 3260 Holz und Hamburg I mit 3260 Holz.

Mit 1678 Holz wurde der Osnabrücker Christoph Hösel neuer Deutscher Meister bei den Junioren. Die Silbermedaille gewann Thorsten Stahl vom VBS Berlin mit 1670 Holz und Bronze ging an Frank Weitzel vom KSV Baunatal mit 1668 Holz. Einen spannenden Kampf um den Titel lieferten sich der Hannoveraner Michael Hanke und der Titelgewinner von 1999 Oliver Schneider von BW Iserlohn, den am Ende Michael Hanke mit 1745 Holz gegen Oliver Schneider mit 1740 Holz gewann. Die Bronzemedaille gewann der Vorjahressieger André Franke vom VBS Berlin mit 1722 Holz.

Deutscher Meister bei den Herren-Vereinsmannschaften wurde das Team von Eintracht Wolfsburg mit 5083 Holz vor Gastgeber Kassel mit 5057 Holz und dem Vorjahressieger VBS Berlin mit 4958 Holz.



Junioren-Einzel: von links Thorsten Stahl (Berlin), Christoph Hösel (Osnabrück) und Frank Weitzel (Baunatal).

Mannschaft Herren

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

- 1. Eintracht Wolfsburg 5083**
Michael Hähle 292/322/229/843
Marcel Corzilius 303/317/240/860
Ulf Engelking 308/311/209/828
Jens Kohlenberg 310/313/240/863
Thomas Stasch 319/331/222/872
Rainer Corzilius 303/316/ 17/636
Jens-Uwe Siegert 181/181
- 2. Kassel 5057**
Carsten Blume 308/320/223/851
Uwe Schlitzberger 305/325/237/867
Ralf Mann 287/325/219/831
Horst Lemm 287/315/215/817
Kevin Hast 296/321/242/859
Thomas Zagorski 316/307/209/832
Dieter Weber 0
- 3. VBS Berlin 4958**
André Franke 305/302/240/847
Thorsten Stahl 308/297/200/805
Andreas Krüger 313/315/213/841
Ronny Apitz 303/291/209/803
Lutz Schulze 304/304/219/827
Thomas Prill 303/305/227/835
Stefan Gortner 0
- 4. Rendsburger TSV I 4956**
Kai Ludorf 308/307/228/843
Alexander Eggers 306/284/249/839
Frank Böttjer 303/297/197/797
Andreas Geicken 302/303/217/822
Sönke Buroh 307/306/213/826
Uwe Hansen 304/311/214/829
- 5. Hannover 4949**
Frank Hollmann 299/286/238/823
Michael Hanke 311/309/224/844
Frank Bergmann 295/293/216/804
Christian Spyra 313/306/226/845
Robert Neumann 310/303/216/829
Reinhard Butzke 305/291/208/804
Jan Ertingshausen 0
- 6. Bremerhaven 4919**
Stephan Clauß 305/303/211/819
Marc Brennecke 301/297/213/811
Marc Böttjer 297/308/223/828
Dieter Bötjer 288/296/230/814
Holger Lilkenday 296/289/236/821
Michael Vogt 295/296/235/826

Holger Wohlgemuth

0

- 7. Spandau 4898**
Ralf Bruns 300/298/201/799
Bernd Erdmann 301/310/224/835
Michael Meyer 305/289/196/790
Marc Bernhardt 293/303/222/818
Oliver Peitz 307/297/226/830
Thomas Unger 296/301/229/826
Hartmut Kaven 0
- 8. Hagen 4891**
Har. Bonenberger 285/284/237/806
Michael Fauteck 293/302/226/821
Jann Henniges 304/311/217/832
Sascha Bacinski 310/302/205/817
Jürgen Hoppmann 300/295/212/807
Thomas Gebehenne 283/305/220/808
Carsten Mehlmann 0
- 9. Hamburg 4879**
Heiko Titze 303/315/216/834
Mike Kell 300/263/220/783
Carsten Bryde 316/305/220/841
Andreas Arndt 295/276/216/787
Thorsten Krohn 311/302/227/840
Jörg Zenke 293/297/204/794
Holger Claus 0
- 10. Rendsburger TSV II 4848**
Rüdiger Tücksen 301/266/207/774
Kay Rathje 297/295/226/818
Rainer Glismann 299/298/207/804
Markus Zielke 310/307/224/841
Axel Holst 304/294/202/800
Arnim Barkholz 297/289/225/811
- 11. Stralsund 4758**
Heico Mißbach 304/287/217/808
Joachim Rasch 299/295/203/797
Peter Schulz 291/286/213/790
Jan Dzienisz 289/284/214/787
Martin Simdorn 299/284/213/796
Uwe Poppe 293/271/216/780
- 12. Oberhavel 4657**
Udo Sandow 301/288/209/798
Peter Halamoda 291/246/202/739
Stephan Manteufel 280/285/195/760
Dirk Wege 300/301/211/812
Torsten Soost 273/257/193/723
Tino Brinkmann 310/298/217/825
Eric Röpke 0

Mannschaft Damen

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

- 1. Kassel 3284**
Renate Klippert 295/305/222/822
Maren Schumann 296/302/228/826
Johanna Schmidt 303/277/237/817
Martina Kempf 294/291/234/819
Monika Graf 0
- 2. Hannover 3260**
Kerstin Röpke 303/293/230/826
Irla Berndt 295/294/207/796
Sylvia Pawelczak 296/284/227/807
Nina Anet Piwetzki 301/292/238/831
Sabine Krüger-Rieke 0
- 3. Hamburg I 3260**
Kristina Bubert 300/298/207/805
Traute Röper 305/297/218/820
Heike van Dijk 307/290/214/811
Kerstin Maashöfer 307/303/214/824
Kerstin Ehrmann 0
- 4. Wolfsburg 3229**
Kerstin Groß 307/300/217/824
Martina Hähle 290/295/197/782
Nicole Mehlhaf 291/305/221/817
Karin Stute 292/302/212/806
Andrea Knöner 0
- 5. VBS Berlin 3185**
Petra Jacobs 299/297/223/819
Gabi Schulze 300/291/215/806
Michaela Lichthard 297/283/222/802
Renate Plonies 303/246/209/758
Ingrid v. Gliszczynski 0
- 6. SKV Kiel 3183**
Birgit Hamann 295/262/216/773
Birgit Staffehl 309/292/219/820
Silke Deckert 310/270/224/804
Kathrin Geiken 294/270/222/786
- 7. Bremerhaven 3179**
Anja Grünewald 311/305/215/831
Doreen Raab 298/296/208/802
Marina Clauß 297/265/216/778
Silla Froese 305/266/197/768
Carmen Wöhrn 0
- 8. Stralsund 3081**
Sandra Lipinski 291/263/206/760
Rosem. Meinhardt 306/278/209/793
Sabine Helms 299/259/202/760



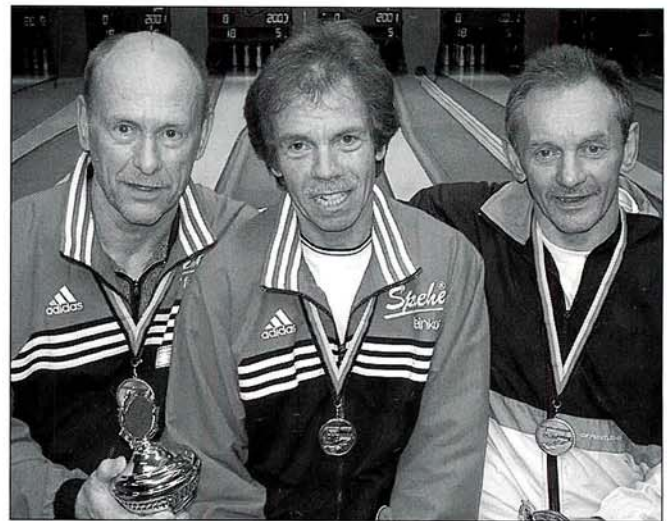
Mannschaft Damen: von links Hannover, Kassel und Hamburg I.



Mannschaft Herren: von links Kassel, Eintracht Wolfsburg und Berlin.



Mannschaft Senioren: von links Platz 2 für Hagen, Deutscher Meister Kassel und Bronzemedallengewinner Wolfsburg.



Senioren A Einzel: von links: Hans-Werner Krumpe (Herford), Dietmar Knörenschild (Herford) und Jürgen Brüdern (Braunschweig).

Katrin Lange	292/259/217/768
Ruth Freund	0
9. Havelland	3075
Ursula Beuche	278/263/213/754
Monika Böttcher	297/259/195/751
Birgit Neubeck	290/269/217/776
Doris Kruschinski	305/271/218/794
10. Hamburg II	3058
Britta Sachse	306/284/223/813
Waltraut Rausche	295/253/194/742
Beate Michael	282/254/212/748
Brigitte Bubert	283/258/214/755
Karin Sauer	0
Bielefeld I	3330
Bielefeld II	3221
beide Mannschaften disqualifiziert	

Jürgen Brüdern	307/303/228/838
Horst Jahns	291/285/209/785
Werner Nitschmann	294/301/213/808
Wolfgang Flegel	290/302/224/816
Wolfgang Hoferichter	0

5. Hannover	4874
Klaus Furmann	297/295/202/794
Horst Blume	312/295/215/822
Wolfgang Krüger	296/295/220/811
Ludwig Neumann	282/285/223/790
Manfr. Wiechmann	296/303/214/813
Alfred Marx	306/295/243/844
Hugo Rechiegler	0

6. Köln	4868
Rüdiger Bergmann	300/303/220/823
Helmuth Weiher	273/308/195/776
Heinz-Josef Schmitz	280/305/209/794
Kurt Rönisch	290/304/221/815
Gerd Kukuk	305/293/212/810
Manfred Selge	307/313/226/846
Willi Bresgen	0

Max Christian Ott	289/265/230/784
Klaus Heinki	294/268/212/774
Ernst-Dieter Körnig	296/274/195/765
Herbert Jungbauer	304/265/209/778
Helmut Lautenbach	307/294/217/818

11. Bremen	4631
Heinz Rybka	295/281/194/770
Amelio Sozio	304/299/191/794
Klaus Harjes	285/253/226/764
Heiner Gideon	287/262/198/747
Manfred Baumgart	295/246/218/759
Roland Henze	293/287/217/797
Dieter Grenzing	0

12. Stralsund	4615
Manfred Lepke	295/276/211/782
Hardi Hofmann	300/287/223/810
Walter Schult	304/276/199/779
Reinhard Rumke	304/270/199/773
Reinhard Kell	282/263/185/730
Bernd Kladetzke	296/251/194/741
Klaus Koslitz	0

Mannschaft Senioren

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Kassel	4920
Hans Georg Lichte	305/302/212/819
Horst Schmidt	300/316/218/834
Manfred Mathias	301/310/210/821
Dieter Reichardt	293/316/223/832
Roland Schröder	295/304/219/818
Werner Hiller	294/286/216/796
Werner Schmidt	0
2. Hagen	4919
Wolfgang Emde	296/313/218/827
Willi Wortmann	308/312/228/848
Rudolf Blaschke	285/307/242/834
Walter Bloch	288/307/232/827
Ingo Henschel	279/286/219/784
Wilfried Schäfer	296/304/199/799
3. Wolfsburg	4891
Ronald Schlimper	302/302/215/819
Harald Koch	287/320/232/839
Gerhard Sleutel	297/310/196/803
Günter Probst	287/289/199/775
Andreas Mehlhaf	284/307/207/798
Richard Draber	315/310/232/857
Jann Gerdes	0
4. Braunschweig	4875
Erich Gerdst	296/312/232/840
Dieter Guttek	290/284/214/788

7. VBS Berlin	4765
Klaus Muschick	298/294/209/801
Bernd Andersch	300/300/217/817
Jürgen Graf	297/275/212/784
Sigmar Nitze	288/278/209/775
Rolf Franke	305/281/213/799
Winfried Ehlich	303/268/218/789
Manfred v. Gliszczynski	0
8. Oberspreewald/Lausitz	4754
Gerhard Hass	304/291/212/807
Harald Schlumbach	305/270/236/811
Wolfgang Schwan	295/224/208/727
Hans Schwarzer	296/266/221/783
Karl Hofmann	299/274/231/804
Kurt Wilke	302/303/217/822
9. Hamburg	4722
Siegfried Unger	302/259/227/788
Günther Niebuhr	297/295/232/824
Dieter Titze	293/286/211/790
Rainer Schrader	302/267/221/790
Günter Dannenberg	300/266/230/796
Dieter Kaminski	290/244/200/734
Udo Haendschke	0
10. SKV Kiel	4700
Hans-Peter May	300/281/200/781

Herren Einzel

1. Michael Hanke	
Hannover	620/641/484/1745
2. Oliver Schneider	
BW Iserlohn	620/656/464/1740
3. André Franke	
VBS Berlin	626/631/465/1722
4. Carsten Blume	
Kassel	621/627/472/1720
5. Andreas Krüger	
VBS Berlin	607/643/463/1713
6. Jochen Klöpfer	
BW Iserlohn	619/641/433/1693
7. Norbert Franke	
Wolfsburg	603/628/458/1689
8. Carsten Bryde (429)	
Hamburg	625/628/435/1688
9. Jens Kohlenberg (424)	
Eintr. Wolfsburg	627/619/442/1688
10. Marcel Corzilius	
Eintr. Wolfsburg	614/631/441/1686
11. Arnd Borchert	
Wolfsburg	604/641/436/1681
12. Frank Böttjer	
Rendsburger TSV	612/610/456/1678
13. Peter Mundt	
Spandau	610/632/436/1678

14. Stephan Clauß Bremerhaven	602/618/454/1674
15. Kai Ludorf Rendsburger TSV	621/629/424/1674
16. Andreas Geiken Rendsburger TSV	617/615/440/1672
17. Michael Hähle Eintr. Wolfsburg	598/646/424/1668
18. Heico Mißbach Stralsund	607/611/439/1657
19. Oliver Peitz Spandau	617/597/417/1631
20. Ronny Apitz VBS Berlin	612/579/439/1630
21. Peter Kowal BSKV Berlin	606/591/424/1621
22. Martin Simdorn Stralsund	594/572/448/1614
23. Tino Brinkmann Oberhavel	606/571/425/1602
24. Andreas Arndt Hamburg	590/545/412/1547

Damen Einzel

1. Susanne Siskowski Hagen	303/330/228/861
2. Silke Stehmeier Bremen	306/317/233/856
3. Anja Grünewald Bremerhaven	308/318/226/852
4. Claudia Kleinebekel Bielefeld	300/318/232/850
5. Birgit Staffehl SKV Kiel	318/301/229/848
6. Jana Weitzel Bielefeld	302/315/214/831
7. Claudia Lippka-Schote Delmenhorst	311/301/219/831
8. Nicole Mehlhaf Wolfsburg	302/307/220/829
9. Petra Jacobs VBS Berlin	304/291/232/827
10. Brigitte Krug Kassel	288/306/222/816
11. Silke Pilz Hagen	286/300/219/805
12. Karin Deyerling Peine	304/273/227/804
13. Michaela Lichthard VBS Berlin	302/281/221/804
14. Silvia Albert Bremen	311/266/218/795
15. Gabi Schulze VBS Berlin	303/279/205/787
16. Birgit Hamann SKV Kiel	302/273/211/786
17. Traute Röper Hamburg	295/274/210/779
18. Doris Kruschinski Havelland	302/271/204/777
19. Sabine Helms Stralsund	296/256/210/762
20. Siegrid Berg Teltow/Fläming	0

Juniorinnen Einzel

1. Kristina Bubert Hamburg	310/285/254/849
2. Klaudia Traue Bremerhaven	303/288/234/825

3. Carmen Wöhrn Bremerhaven	292/286/246/824
4. Anja Forkel Oberspreewald/L.	305/307/209/821
5. Bianca Hauk Hildesheim	306/287/224/817
6. Doreen Raab Bremerhaven	310/293/214/817
7. Maren Schumann Kassel	295/306/210/811
8. Alexandra König Braunschweig	304/277/229/810
9. Manuela Meinecke Wolfsburg	281/294/232/807
10. Andrea Schütte Oldenburg	294/280/219/793
11. Martina Kempf Kassel	267/305/211/783
12. Anja Ritter VBS Berlin	293/257/224/774
13. Sandra Prüß KV Wilster	300/258/213/771
14. Alina Klann Hagen	273/268/229/770
15. Sandra Schneider PSV Lehrte	303/262/198/763
16. Sandra Lipinski Stralsund	280/271/195/746
17. Romy Hantow Oberspreewald/L.	295/226/209/730
18. Jana Helms Rostock	280/251/195/726
19. Stefanie Herrmann Oberhavel	295/244/186/725
20. Bettina Sanders Oldenburg	0

Junioren Einzel

1. Christoph Hösel Osnabrück	572/656/450/1678
2. Thorsten Stahl VBS Berlin	604/603/463/1670
3. Frank Weitzel KSV Baunatal	591/626/451/1668
4. Heiko Titze Hamburg	612/581/473/1666
5. Daniel Neumann VBS Berlin	612/591/431/1634
6. Martin Frank Kassel	591/617/424/1632
7. Arnim Barkholz Rendsburger TSV	592/591/446/1629
8. Mike Kell Hamburg	615/587/423/1625
9. Sebastian Dumke Braunschweig	585/588/450/1623
10. Mark Stephan Bremerhaven	601/556/445/1602
11. Sascha Beise Dahme/Spreewald	604/580/418/1602
12. Michael Heim Helmstedt	601/563/436/1600
13. Marc Bernhardt Spandau	594/576/429/1599
14. Marco Lerche Dahme/Spreew.	603/577/412/1592
15. Frank Tischendorf Bremerhaven	584/566/426/1576
16. Jan Dzienisz Stralsund	577/575/416/1568
17. Kevin Fehre Hamburg	579/541/437/1557

18. Christoph Keeling Helmstedt	570/529/411/1510
19. Sebastian Beuster Spandau	551/539/418/1508

Damen A Einzel

1. Monika Schultze Bielefeld	290/314/239/843
2. Käthe Fichtner Bielefeld	297/305/235/837
3. Anni Stock Kassel	295/283/220/798
4. Margret Hebstreit Kassel	287/286/220/793
5. Ingrid von Gliszczynski VBS Berlin	296/261/229/786
6. Jutta Gehling Bielefeld	285/287/211/783
7. Ilse Wille Göttingen	294/255/232/781
8. Ingrid Kortebusch Bielefeld	251/294/233/778
9. Renate Ledtje Itzehoe	307/256/210/773
10. Doris Machus Spree/Neiße	280/272/216/768
11. Johanna Schmidt Kassel	298/261/209/768
12. Ute May SKV Kiel	293/252/221/766
13. Rita Baumgart Bremen	285/256/214/755
14. Rosemarie Meinhardt Stralsund	304/266/184/754
15. Lieselotte Wegner VBS Berlin	295/249/205/749
16. Rosemarie Sandow Potsdam/Mittelm.	301/256/189/746
17. Christa Sasse Helmstedt	273/266/207/746
18. Waltraut Rausche Hamburg	286/255/204/745
19. Ruth Freund Stralsund	294/246/200/740
20. Inge Monsees Bremen	276/230/193/699

Senioren A Einzel

1. Ditmar Knörenschild Herford	305/333/229/867
2. Hans-Werner Krumpe Herford	297/334/227/858
3. Jürgen Brüdern Braunschweig	303/311/231/845
4. Willi Wortmann Hagen	302/320/216/838
5. Ronald Schlimper Wolfsburg	303/298/231/832
6. Wolfgang Emde Hagen	304/315/211/830
7. Manfred Mathias Kassel	295/319/215/829
8. Manfred Selge Köln	294/310/222/826
9. Manfred Stein Bremerhaven	307/296/217/820
10. Dieter Schütz Herford	297/302/218/817
11. Horst Schmidt Kassel	293/297/221/811



Deutscher Meister mit der Mannschaft Herren Verein: Eintracht Wolfsburg mit hinten von links Michael Hähle, Thomas Stasch, Marcel Corzilius, Jens Uwe Siegert; vorne von links Ulf Engelking, Rainer Corzilius und Jens Kohlenberg.

- | | |
|---------------------------|-----------------|
| 12. Siegfried Unger | |
| Hamburg | 305/282/223/810 |
| 13. Hans-Peter May | |
| SKV Kiel | 297/295/216/808 |
| 14. Andreas Mehlhaf (408) | |
| Wolfsburg | 294/310/202/806 |
| 15. Klaus Muschick (402) | |
| VBS Berlin | 293/280/233/806 |
| 16. Manfred Wiechmann | |
| Hannover | 297/295/209/801 |
| 17. Hardi Hofmann | |
| Stralsund | 296/293/209/798 |
| 18. Kurt Wilke | |
| Oberspreewald/L. | 295/289/213/797 |
| 19. Gerhard Hass | |
| Oberspreewald/L. | 294/273/226/793 |
| 20. Amelio Sozio | |
| Bremen | 296/283/210/789 |
| 21. Dieter Dietz | |
| Neustadt-Wied | 276/295/213/784 |
| 22. Heinz-Josef Schmitz | |
| Köln | 276/294/210/780 |
| 23. Volker Stemmler | |
| Havelland | 280/269/228/777 |

- | | |
|-----------------------|-----------------|
| 24. Max Christian Ott | |
| SKV Kiel | 293/263/193/749 |

Senioren B Einzel

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1. Gerd Anker | |
| Herford | 312/316/243/871 |
| 2. Otto Düsterhöft | |
| Herford | 301/315/240/856 |
| 3. Hans Georg Lichte | |
| Kassel | 306/314/229/849 |
| 4. Werner Schmitz | |
| Hagen | 301/311/230/842 |
| 5. Arnold Zimmermann | |
| Wolfenbüttel | 301/298/240/839 |
| 6. Klaus-Peter Schuster | |
| Helmstedt | 294/306/232/832 |
| 7. Rüdiger Bergmann | |
| Köln | 300/318/212/830 |
| 8. Karl-Adolf Koch | |
| Vellmar | 303/312/211/826 |
| 9. Friedrich Burmeister | |
| Herford | 290/310/223/823 |

- | | |
|-----------------------|-----------------|
| 10. Horst Stabel | |
| Bremerhaven | 294/291/237/822 |
| 11. Walter Bloch | |
| Hagen | 298/317/204/819 |
| 12. Wolfgang Krüger | |
| Hannover | 306/277/233/816 |
| 13. Manfred Lepke | |
| Stralsund | 296/288/228/812 |
| 14. Heinz Rybka | |
| Bremen | 300/292/217/809 |
| 15. Engelbert Bielak | |
| Neustadt-Wied | 294/283/231/808 |
| 16. Helmut Lauterbach | |
| SKV Kiel | 296/290/212/798 |
| 17. Günter Bugge | |
| Spandau | 294/292/199/785 |
| 18. Karl Weihrauch | |
| Havelland | 276/269/207/752 |
| 19. Udo Haendschke | |
| Hamburg | 281/257/203/741 |
| 20. Werner Marthen | |
| Spree/Neiße | 163/aufgegeben |

Impressum

„Kegeln in Niedersachsen“,
offizielles Mitteilungsblatt
des Keglerverbandes
Niedersachsen e.V.

Herausgeber:
Keglerverband
Niedersachsen e.V.

Geschäftsstelle:
Michaelsstraße 13,
28954 Nordenham,
Telefon 04731-37602,
Telefax 04731-38756,
eMail: kvn-Geschäftsstelle@t-online.de

Redaktion: KVN-Referat für Öffentlichkeitsarbeit,
Leitung: Jürgen Ketelhake

Redaktionsanschrift:
Am Handanger 10, 31832 Springe,
Telefon 05041-4898, Telefax 05041-63822,
eMail: amk-werbung-ketelhake@t-online.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Jürgen Ketelhake (2. Vorsitzender des KVN und
Referent für Öffentlichkeitsarbeit)

Redaktionelle Koordination:
Jürgen Ketelhake, Hans-Werner Wolf

Gestaltung/Produktion:
amk-werbung Ketelhake/
Druckerei J. C. Erhardt, Springe



Aufgepasst!

Wir möchten auch den Kegelsport-Vereinen
und -Klubs in Niedersachsen unsere große
Auswahl nicht vorenthalten.

Bestellen Sie noch heute Ihr
unverbindliches Musterpaket.

- Adidas-, Puma- und Killtec-Keglerschuhe
- Sport- + Freizeitanzüge, Polo-Shirts, Trikots
- Röcke, Keglershorts, Flock, Stick, Druck

SPORT »chic« Sport- u. Freizeitbekleidung
Inh. Ursula Schaaf
Stolberger Str. 60 · 52068 Aachen · Tel. 0241/513789 · Fax 0241/535703



Dieter Theissen
Ex-WKV-Verbandspressewart

Guter Sport, tolle Stimmung und auch ein wenig Aufregung

Der Ausrichter VWK Wolfenbüttel hat mit seinem Orga-Team um Jugendwart Lutz Strobach und dem 2. Vorsitzenden Helmut Beinert bewiesen, dass auch ein „kleiner“ Verein eine tolle Jugendveranstaltung auf die Beine stellen kann. Der 1. Vorsitzende Wolfgang Reitz kann stolz auf seine Truppe sein.

Nach einem technischen Defekt am Freitag, musste das Programm am Samstag um zwei Stunden verlängert werden. Hier zeigte sich, dass die sportliche Führung um DBKV-Jugendwart Bernd Prigge flexibel reagieren kann und die „Chemie“ zwischen Führung und Basis stimmt.

Beiderseitige Rücksichtnahme kann ein „Zusammenleben“ zwischen normalen Restaurantbesuchern und jugendlichen Sportlern ermöglichen. Dies hat die Gastronomie des „Danziger Hofs“, nicht nur durch jugendgerechte Preise, bewiesen.

Bedauerlicherweise musste ein Gast aus Hagen notärztlich versorgt werden. Auch auf diesem Wege „gute Besserung“.

Traurig, besonders für die beteiligten Jugendlichen, war es, dass durch eine falsche Interpretation der Sportordnung, ein Mixed-Paar der B-Jugend disqualifiziert werden musste. Es muss einfach erwartet werden, dass sich die Betreuer intensiver

mit den Bestimmungen der Sportordnung beschäftigen.

Aus niedersächsischer Sicht haben die B-Jugendlichen die Erwartungen voll erfüllt. Bei hohem Niveau konnten sie ihre Spitzenstellung behaupten. Die A-Jugend hatte doch einige Probleme mit den etwas anderen Voraussetzungen gegenüber der LJM. Die neuen Kegelstände erbrachten nicht die erwarteten Zahlen.

Fazit dieser gelungenen Veranstaltung: Keiner der Beteiligten kann und will das Dreibahnnenspieler im Sportprogramm der DBKV-Jugend missen.

Jürgen Burghardt

Männliche Jugend A Doppel

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Benjamin Rudolph/Sven Ruhnke
VBS Berlin 287/276/225/788
2. Daniel Reiser/Christian Ney
KV Hagen 283/283/216/782
3. Marcus Trenke/Tobias Mlynska
KV Bremerhaven 299/272/208/779
4. Steffen Buchheister/Chr. Strobach
VWK Wolfenbüttel 273/276/222/771
5. Florian Sittig/Dirk Lemmermann
VHK Hamburg 296/268/205/769
6. Kevin Gipp/Dennis Rupp
KV Bremerhaven 297/262/205/764
7. Matthias Scheel/Jan Ruhnke
VBS Berlin 263/268/210/741
8. Christopher Ganz/Alexander Wolski
Ostprign. Rupp. 266/266/199/731
9. Christian Schröder/Florian Beckdorf
VHK Hamburg 281/239/197/717
10. Christian Blasiak/Sebastian Rausch
KV Hagen 215/208/207/630

Jugend A Mixed

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Katja Ricken/Christian Ney
KV Hagen 274/281/244/799
2. Sara Bötter/Marcus Trenke
KV Bremerhaven 300/273/221/794
3. Susanna Lange/Benjamin Rudolph
VBS Berlin 290/266/226/782
4. Maike Bock/Christian Blasiak
KV Hagen 285/273/214/772
5. Britta Heinrich/Tobias Mlynska
KV Bremerhaven 287/269/207/763
6. Arianne Kreutzmann/Philipp Wolf
Dahme Spreew. 289/270/204/763
7. Doris Buschhaus/Daniel Reiser
KV Hagen 274/259/222/755
8. Christine Kaack/Florian Sittig
VHK Hamburg 296/251/200/747
9. Mareike Blödorn/Dirk Lemmermann
VHK Hamburg 280/255/208/743
10. Stefanie Mingerzahn/St. Buchheister
VWK Wolfenbüttel 270/259/207/736

Weibliche Jugend B Doppel

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Stefanie Herold/Anika Boiarzin
Gladbeck 251/243/210/704
2. Stefanie Schulz/Ricarda Harrmann
VHK Hamburg 263/238/190/691
3. Sina Talke/Debby Keeling
KSV Helmstedt 250/240/194/684
4. Anica Kämpfe/Ivonne Bojarski
KFV Barnim 263/233/185/681
5. Nadine Josko/Melanie Herold
Gladbeck 243/243/190/676
6. Dana Free/Ines Wöhrn
KV Bremerhaven 240/222/185/647
7. Mandy Dietlmeyer/Nadia Nassar
VHK Hamburg 227/240/172/639
8. Simone Keidel/Denise Brennecke
VWK Wolfenbüttel 232/202/190/624

Kegeln macht Spaß

Weibliche Jugend A Doppel

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Katja Ricken/Maike Bock
KV Hagen 279/295/235/809
2. Christine Kaack/Mareike Blödorn
VHK Hamburg 300/241/221/762
3. Janina Karkhoff/Sandra Wesemann
VK Spandau 284/254/216/754
4. Ariane Kreutzmann/Bettina Lehmann
Dahme Spreew. 282/254/213/749
5. Nadine Traue/Anika Spohler
KV Bremerhaven 279/251/218/748
6. Martina Michael/Anja-Päivi Harrmann
VHK Hamburg 279/252/215/746
7. Stefanie Mingerzahn/Jessica Leiendorf
WK Wolfenbüttel 277/246/221/744
8. Ina Albrecht/Astrid Wesemann
VK Spandau 278/255/204/737
9. Sara Bötter/Alexandra Bruhn
KV Bremerhaven 293/245/199/737
10. Carina Thewes/Sabrina Turowski
Gladbeck 252/261/210/723

Männliche Jugend B Doppel

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Alexander Kühne/Thomas Henneke
VWK Wolfenbüttel 254/250/206/710
2. David Ahrens/Carsten Strobach
VWK Wolfenbüttel 250/254/199/703
3. Kerim Demirbag/Sascha Witt
Wanne-Eickel 247/246/202/695
4. Mathias Metzendorf/Nico Heinzgen
Ostprignitz Rupp. 257/227/208/692
5. Simon Marwedel/Mathias Bruhn
KV Bremerhaven 243/250/190/683
6. Marcus Franz/Sebastian Rudolph
VBS Berlin 235/244/203/682
7. Felix Krüger/Moritz Nitsche
VHK Hamburg 258/246/169/673
8. Henning Klemmsen/D. Baibatchaev
VHK Hamburg 262/233/156/651
9. Alex Dück/Boris Melansek
VBS Berlin 231/230/176/637
10. Tobias Jacobey/Andy Korte
KFV Barnim 225/215/164/604

Jugend B Mixed

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Nicole Bindig/Mathias Metzendorf
Ostprignitz Rupp. 253/251/203/707
2. Ines Wöhrn/Simon Marwedel
KV Bremerhaven 260/253/193/706
3. Anika Kämpfe/Tobias Jacobey
KFV Barnim 254/252/194/700
4. Stefanie Brandt/Kevin Brandt
KV Wolfsburg 254/260/185/699
5. Ricarda Harrmann/Moritz Nitsche
VHK Hamburg 260/252/185/697
6. Denise Brennecke/Alexander Kühne
VWK Wolfenbüttel 240/240/208/688
7. Stefanie Schulz/Felix Krüger
VHK Hamburg 255/228/202/685
8. Tanja Bock/Marc Muckenheim
KV Hagen 236/249/190/675
9. Britta Thamm/David Ahrens
VWK Wolfenbüttel 254/229/186/669
10. Michelle Schneider/Marcus Franz
VBS Berlin disqualifiziert

Männliche Jugend A Einzel

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Marcus Trenke
KV Bremerhaven 313/289/226/828
2. Daniel Reiser
KV Hagen 294/285/232/811
3. Steffen Buchheister
VWK Wolfenbüttel 296/294/219/809
4. Kevin Gipp
KV Bremerhaven 300/272/219/791
5. Benjamin Rudolph
VBS Berlin 298/279/209/786
6. Sven Ruhnke
VBS Berlin 289/280/215/784
7. Christian Blasiak
KV Hagen 285/273/225/783
8. Philipp Wolf
Dahme Spreew. 295/265/217/777
9. Christopher Ganz
Ostprignitz Rupp. 288/275/212/775
10. Felix Deuter
VWK Wolfenbüttel 288/255/215/758
11. Dirk Lemmermann
VHK Hamburg 289/264/199/752

12. Alexander Wolski
Ostprignitz Rupp. 284/266/201/751
13. Florian Sittig
VHK Hamburg 289/261/198/748
14. Markus Hoffmann
Baunatal 262/224/218/704

Weibliche Jugend A Einzel

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Britta Heinrich
KV Bremerhaven 306/268/218&792
2. Maike Bock
KV Hagen 292/276/223/791
3. Katja Ricken
KV Hagen 292/273/219/784
4. Martina Michael
VHK Hamburg 300/267/213/780
5. Nadine Lohrengel
KV Bremerhaven 279/256/236/771
6. Janina Karkhoff
VKS Spandau 304/251/216/771
7. Jennifer Kunze

8. Sandra Wesemann
VKS Spandau 289/269/207/765
9. Ariane Kreutzmann
Dahme Spreew. 280/266/216/762
10. Maren Strich
KSV Helmstedt 269/271/213/753
11. Christine Kaack
VHK Hamburg 293/260/199/752
12. Lara Kammholz
VWK Wolfenbüttel 285/249/213/747
13. Alexandra Bruhn
KV Bremerhaven 292/252/199/743
14. Mareike Blödnor
VHK Hamburg 283/256/197/736

Männliche Jugend B Einzel

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Thomas Henneke
VWK Wolfenbüttel 262/255/222/739
2. Simon Marwedel
KV Bremerhaven 273/256/206/735
3. Peer v. Treel
VBK Braunschweig 268/246/216/730
4. David Ahrens
VWK Wolfenbüttel 271/246/211/728
5. Marcus Franz
VBS Berlin 259/260/209/728
6. Sebastian Reschke
KSV Hildesheim 267/258/201/726
7. Felix Krüger
VHK Hamburg 266/241/209/716
8. Tobias Jacobey
KFV Barnim 263/260/191/714
9. Alex Dück
VBS Berlin 260/238/198/696
10. Mathias Metzdorf
Ostprignitz Rupp. 256/232/200/688
11. Boris Melansek
VBS Berlin 249/244/185/678
12. Sascha Witt
Wanne-Eickel 225/245/205/675
13. Sebastian Rudolph
VBS Berlin 268/230/171/669
14. Mathias Bruhn
KV Bremerhaven 245/225/170/640

Weibliche Jugend B Einzel

Bohle/Schere/Asphalt/Gesamt

1. Ines Wöhrn
KV Bremerhaven 272/256/216/744
2. Nicole Bindig
Ostprignitz Rupp. 262/259/211/732
3. Stefanie Herold
Gladbeck 261/256/210/727
4. Stefanie Brandt
KV Wolfsburg 271/263/193/727
5. Ricarda Harrmann
VHK Hamburg 264/254/203/721
6. Annika Boiarzin
Gladbeck 262/244/209/715
7. Vanessa Böker
KSV Hildesheim 258/265/187/710
8. Nadine Josko
Gladbeck 257/253/199/709
9. Anica Kämpfe
KFV Barnim 272/238/190/700
10. Michelle Schneider
VBS Berlin 262/234/203/699
11. Stefanie Schulz
VHK Hamburg 264/235/184/683
12. Larissa Boer
VWK Wolfenbüttel 250/227/191/668

ODDSET

DIE SPORTWETTE

Jeder Treffer zählt!

Mehr Wettspass mit festen Quoten!

ODDSET spielen. Überall bei Lotto!

IPR, Lingenhagen
www.niedersachsenlotto.de

Spielpläne Bohle - Saison 2001/2002

Bundesliga Damen

1. Saturn Misburg
2. DKC v. 52 Hannover
3. Fortuna Rendsburg
4. Blau Weiß Rot Husum
5. KSC Carat Bremen
6. Blau Weiß Delmenhorst
7. Ellerbeker TV
8. Fortuna 84 Kiel
9. FE 27 Spandau
10. Flotte Neun Peine
11. KSK Ahoi Hamburg
12. Grün-Weiß Cuxhaven

1. Spieltag 16.09.2001

Hamburg

Saturn Misburg - DKC v. 52 Hannover
Fortuna Rendsburg - Blau Weiß Rot Husum
DKC v. 52 Hannover - Fortuna Rendsburg
Blau Weiß Rot Husum - Saturn Misburg

Heide

KSC Carat Bremen - Blau Weiß Delmenhorst
Ellerbeker TV - Fortuna 84 Kiel
Blau Weiß Delmenhorst - Ellerbeker TV
Fortuna 84 Kiel - KSC Carat Bremen

Celle

FE 27 Spandau - Flotte Neun Peine
KSK Ahoi Hamburg - Grün-Weiß Cuxhaven
Flotte Neun Peine - KSK Ahoi Hamburg
Grün-Weiß Cuxhaven - FE 27 Spandau

2. Spieltag 28.10.2001

Lüneburg

Saturn Misburg - KSK Ahoi Hamburg
DKC v. 52 Hannover - Grün-Weiß Cuxhaven
KSK Ahoi Hamburg - DKC v. 52 Hannover
Grün-Weiß Cuxhaven - Saturn Misburg

Neumünster

Fortuna Rendsburg - Ellerbeker TV
Blau Weiß Rot Husum - Fortuna 84 Kiel
Ellerbeker TV - Blau Weiß Rot Husum
Fortuna 84 Kiel - Fortuna Rendsburg

Hannover

KSC Carat Bremen - FE 27 Spandau
Blau Weiß Delmenhorst - Flotte Neun Peine
FE 27 Spandau - Blau Weiß Delmenhorst
Flotte Neun Peine - KSC Carat Bremen

3. Spieltag 11.11.2001

Harburg

Saturn Misburg - FE 27 Spandau
DKC v. 52 Hannover - Flotte Neun Peine
FE 27 Spandau - DKC v. 52 Hannover
Flotte Neun Peine - Saturn Misburg

Brunsbüttel

Fortuna Rendsburg - KSC Carat Bremen
Blau Weiß Rot Husum - Blau Weiß Delmenhorst
KSC Carat Bremen - Blau Weiß Rot Husum
Blau Weiß Delmenhorst - Fortuna Rendsburg

Lübeck

Ellerbeker TV - KSK Ahoi Hamburg
Fortuna 84 Kiel - Grün-Weiß Cuxhaven
KSK Ahoi Hamburg - Fortuna 84 Kiel
Grün-Weiß Cuxhaven - Ellerbeker TV

4. Spieltag 13.01.2002

Pinneberg

Saturn Misburg - Ellerbeker TV
DKC v. 52 Hannover - Fortuna 84 Kiel
Ellerbeker TV - DKC v. 52 Hannover
Fortuna 84 Kiel - Saturn Misburg

Lüneburg

Fortuna Rendsburg - FE 27 Spandau
Blau Weiß Rot Husum - Flotte Neun Peine
FE 27 Spandau - Blau Weiß Rot Husum
Flotte Neun Peine - Fortuna Rendsburg

Wilhelmshaven

KSC Carat Bremen - KSK Ahoi Hamburg
Blau Weiß Delmenhorst - Grün-Weiß Cuxhaven
KSK Ahoi Hamburg - Blau Weiß Delmenhorst
Grün-Weiß Cuxhaven - KSC Carat Bremen

5. Spieltag 24.02.2002

Hamburg

Saturn Misburg - KSC Carat Bremen
DKC v. 52 Hannover - Blau Weiß Delmenhorst
KSC Carat Bremen - DKC v. 52 Hannover
Blau Weiß Delmenhorst - Saturn Misburg

Itzehoe

Fortuna Rendsburg - KSK Ahoi Hamburg
Blau Weiß Rot Husum - Grün-Weiß Cuxhaven
KSK Ahoi Hamburg - Blau Weiß Rot Husum
Grün-Weiß Cuxhaven - Fortuna Rendsburg

Rostock

Ellerbeker TV - FE 27 Spandau
Fortuna 84 Kiel - Flotte Neun Peine
FE 27 Spandau - Fortuna 84 Kiel
Flotte Neun Peine - Ellerbeker TV

6. Spieltag 17.03.2002

Bremerhaven

Saturn Misburg - Fortuna Rendsburg
DKC v. 52 Hannover - Blau Weiß Rot Husum
KSC Carat Bremen - Ellerbeker TV
Blau Weiß Delmenhorst - Fortuna 84 Kiel
FE 27 Spandau - KSK Ahoi Hamburg
Flotte Neun Peine - Grün-Weiß Cuxhaven

Die angegebenen Hallen für die Damenbundesliga können sich noch verändern!

Bundesliga Herren

1. SpG. MPV / NKC 72 Berlin
2. Rot-Weiß Berlin
3. SG GW 50 / BK Braunschweig
4. Motor Hennigsdorf
5. VfL Stade
6. KSK Bahn frei Oldenburg
7. ISV 09 Itzehoe
8. Sportfreunde Husum
9. KSK Hamburg 46
10. KSK Concordia Lübeck
11. SG Springe 52 / RG Sarstedt
12. Rivalen Hannover

1. Spieltag 15.09.2001

SpG. MPV / KC 72 Berlin - SG GW 50 / BK Braunschweig
Rot-Weiß Berlin - Motor Hennigsdorf
VfL Stade - ISV 09 Itzehoe
KSK Bahn frei Oldenburg - Sportfreunde Husum

KSK Hamburg 46 - SG Springe 52 / RG Sarstedt
KSK Concordia Lübeck - Rivalen Hannover

2. Spieltag 16.09.2001

SpG. MPV / NKC 72 Berlin - Motor Hennigsdorf
Rot-Weiß Berlin - SG GW 50 / BK Braunschweig
VfL Stade - Sportfreunde Husum
KSK Bahn frei Oldenburg - ISV 09 Itzehoe
KSK Hamburg 46 - Rivalen Hannover
KSK Conc. Lübeck - SG Springe 52 / RG Sarstedt

3. Spieltag 06.10.2001

ISV 09 Itzehoe - KSK Hamburg 46
Sportfreunde Husum - KSK Concordia Lübeck
SG Springe 52 / RG Sarstedt - MPV / NKC 72 Berlin
Rivalen Hannover - Rot-Weiß Berlin
SG GW 50 / BK Braunschweig - VfL Stade
Motor Hennigsdorf - KSK Bahn frei Oldenburg

4. Spieltag 07.10.2001

ISV 09 Itzehoe - KSK Concordia Lübeck
Sportfreunde Husum - KSK Hamburg 46
SG Springe 52 / RG Sarstedt - Rot-Weiß Berlin
Rivalen Hannover - SpG. MPV / NKC 72 Berlin
SG GW 50 / BK Braunschweig - KSK Bahn frei Oldenb.
Motor Hennigsdorf - VfL Stade

5. Spieltag 27.10.2001

VfL Stade - SG Springe 52 / RG Sarstedt
KSK Bahn frei Oldenburg - Rivalen Hannover
SpG. MPV / NKC 72 Berlin - KSK Hamburg 46
Rot-Weiß Berlin - KSK Concordia Lübeck
ISV 09 Itzehoe - SG GW 50 / BK Braunschweig
Sportfreunde Husum - Motor Hennigsdorf

6. Spieltag 28.10.2001

VfL Stade - Rivalen Hannover
KSK B. f. Oldenburg - SG Springe 52 / RG Sarstedt
SpG. MPV / NKC 72 Berlin - KSK Conc. Lübeck
Rot-Weiß Berlin - KSK Hamburg 46
ISV 09 Itzehoe - Motor Hennigsdorf
Sportfr. Husum - SG GW 50 / BK Braunschweig

7. Spieltag 10.11.2001

KSK Hamburg 46 - SG GW 50 / BK Braunschweig
KSK Concordia Lübeck - Motor Hennigsdorf
SpG. MPV / NKC 72 Berlin - VfL Stade
Rot-Weiß Berlin - KSK Bahn frei Oldenburg
SG Springe 52 / RG Sarstedt - ISV 09 Itzehoe
Rivalen Hannover - Sportfreunde Husum

8. Spieltag 11.11.2001

KSK Hamburg 46 - Motor Hennigsdorf
KSK Conc. Lübeck - SG GW 50 / BK Braunschweig
SpG. MPV / NKC 72 Berlin - KSK B. f. Oldenburg
Rot-Weiß Berlin - VfL Stade
SG Springe 52 / RG Sarstedt - Sportfr. Husum
Rivalen Hannover - ISV 09 Itzehoe

9. Spieltag 01.12.2001

ISV 09 Itzehoe - SpG. MPV / NKC 72 Berlin
Sportfreunde Husum - Rot-Weiß Berlin
GW 50 / BK Braunschweig - Springe 52 / RG Sarstedt
Motor Hennigsdorf - Rivalen Hannover
VfL Stade - KSK Hamburg 46
KSK Bahn frei Oldenburg - KSK Conc. Lübeck

10. Spieltag 02.12.2001

ISV 09 Itzehoe - Rot-Weiß Berlin
Sportfreunde Husum - SpG. MPV / NKC 72 Berlin
SG GW 50 / BK Braunschweig - Rivalen Hannover

Motor Hennigsdorf - SG Springe 52 / RG Sarstedt
VfL Stade - KSK Concordia Lübeck
KSK Bahn frei Oldenburg - KSK Hamburg 46

11. Spieltag 15.12.2001

SpG. MPV / NKC 72 Berlin - Rot-Weiß Berlin
SG GW 50/BK Braunsch. - Motor Hennigsdorf
VfL Stade - KSK Bahn frei Oldenburg
ISV 09 Itzehoe - Sportfreunde Husum
KSK Hamburg 46 - KSK Concordia Lübeck
SG Springe 52 / RG Sarstedt - Rivalen Hannover

12. Spieltag 16.12.2001

Rot-Weiß Berlin - SpG. MPV / NKC 72 Berlin
Motor Hennigsdorf - SG GW 50/BK Braunsch.
KSK Bahn frei Oldenburg - VfL Stade
Sportfreunde Husum - ISV 09 Itzehoe
KSK Concordia Lübeck - KSK Hamburg 46
Rivalen Hannover - SG Springe 52 / RG Sarstedt

13. Spieltag 12.01.2002

SG GW 50/BK Braunsch. - SpG. MPV/NKC 72 Berlin
Motor Hennigsdorf - Rot-Weiß Berlin
ISV 09 Itzehoe - VfL Stade
Sportfreunde Husum - KSK Bahn frei Oldenburg
SG Springe 52 / RG Sarstedt - KSK Hamburg 46
Rivalen Hannover - KSK Concordia Lübeck

14. Spieltag 13.01.2002

SG GW 50 / BK Braunschweig - Rot-Weiß Berlin
Motor Hennigsdorf - SpG. MPV / NKC 72 Berlin
ISV 09 Itzehoe - KSK Bahn frei Oldenburg
Sportfreunde Husum - VfL Stade
SG Springe 52 / RG Sarstedt - KSK Conc. Lübeck
Rivalen Hannover - KSK Hamburg 46

15. Spieltag 26.01.2002

KSK Hamburg 46 - ISV 09 Itzehoe
KSK Concordia Lübeck - Sportfreunde Husum
MPV/NKC 72 Berlin - SG Springe 52/RG Sarstedt
Rot-Weiß Berlin - Rivalen Hannover
VfL Stade - SG GW 50 / BK Braunschweig
KSK Bahn frei Oldenburg - Motor Hennigsdorf

16. Spieltag 27.01.2002

KSK Hamburg 46 - Sportfreunde Husum
KSK Concordia Lübeck - ISV 09 Itzehoe
SpG. MPV / NKC 72 Berlin - Rivalen Hannover
Rot-Weiß Berlin - SG Springe 52 / RG Sarstedt
VfL Stade - Motor Hennigsdorf
KSK B.f. Oldenburg - SG GW 50 / BK Braunschweig

17. Spieltag 09.02.2002

SG Springe 52 / RG Sarstedt - VfL Stade
Rivalen Hannover - KSK Bahn frei Oldenburg
KSK Hamburg 46 - SpG. MPV / NKC 72 Berlin
KSK Concordia Lübeck - Rot-Weiß Berlin
SG GW 50 / BK Braunschweig - ISV 09 Itzehoe
Motor Hennigsdorf - Sportfreunde Husum

18. Spieltag 10.02.2002

SG Springe 52 / RG Sarstedt - KSK B.f. Oldenburg
Rivalen Hannover - VfL Stade
KSK Hamburg 46 - Rot-Weiß Berlin
KSK Conc. Lübeck - SpG. MPV / NKC 72 Berlin
SG GW 50 / BK Braunschweig - Sportfr. Husum
Motor Hennigsdorf - ISV 09 Itzehoe

19. Spieltag 23.02.2002

SG GW 50 / BK Braunschweig - KSK Hamburg 46
Motor Hennigsdorf - KSK Concordia Lübeck
VfL Stade - SpG. MPV / NKC 72 Berlin
KSK Bahn frei Oldenburg - Rot-Weiß Berlin
ISV 09 Itzehoe - SG Springe 52 / RG Sarstedt
Sportfreunde Husum - Rivalen Hannover

20. Spieltag 24.02.2002

SG GW 50 / BK Braunschweig - KSK Conc. Lübeck
Motor Hennigsdorf - KSK Hamburg 46
VfL Stade - Rot-Weiß Berlin
KSK B.f. Oldenburg - SpG. MPV / NKC 72 Berlin
ISV 09 Itzehoe - Rivalen Hannover
Sportfr. Husum - SG Springe 52 / RG Sarstedt

21. Spieltag 16.03.2002

SpG. MPV / NKC 72 Berlin - ISV 09 Itzehoe
Rot-Weiß Berlin - Sportfreunde Husum
Springe 52/RG Sarstedt - GW 50/BK Braunsch.
Rivalen Hannover - Motor Hennigsdorf
KSK Hamburg 46 - VfL Stade
KSK Conc. Lübeck - KSK Bahn frei Oldenburg

22. Spieltag 17.03.2002

SpG. MPV / NKC 72 Berlin - Sportfreunde Husum
Rot-Weiß Berlin - ISV 09 Itzehoe
SG Springe 52 / RG Sarstedt - Motor Hennigsdorf
Rivalen Hannover - SG GW 50 / BK Braunschweig
KSK Hamburg 46 - KSK Bahn frei Oldenburg
KSK Concordia Lübeck - VfL Stade

2. Bundesliga West

1. KSC Hoykenkamp
2. MTV Jever
3. KSG Cuxhaven
4. LTS Bremerhaven
5. SG Post SV / Blau-Weiß Celle
6. VSK Jupiter Hannover
7. KSK von 1940 Edelweiß Goslar
8. KSG Wolfenbüttel
9. Weser Walle Bremen
10. AuV Scharmbeckstotel

1. Spieltag 15.09.2001

KSC Hoykenkamp - KSG Wolfenbüttel
KSG Cuxhaven - MTV Jever
LTS Bremerhaven - VSK Jupiter Hannover
Weser Walle Bremen - KSK Edelweiß Goslar
SG Post SV / BW Celle - AuV Scharmbeckstotel

2. Spieltag 16.09.2001

KSC Hoykenkamp - LTS Bremerhaven
KSG Cuxhaven - Weser Walle Bremen
KSK Edelweiß Goslar - AuV Scharmbeckstotel

SG Post SV / BW Celle - KSG Wolfenbüttel
VSK Jupiter Hannover - MTV Jever

3. Spieltag 06.10.2001

KSK Edelweiß Goslar - KSG Cuxhaven
Weser Walle Bremen - SG Post SV / BW Celle
AuV Scharmbeckstotel - KSC Hoykenkamp
KSG Wolfenbüttel - VSK Jupiter Hannover
MTV Jever - LTS Bremerhaven

4. Spieltag 07.10.2001

KSK Edelweiß Goslar - SG Post SV / BW Celle
Weser Walle Bremen - VSK Jupiter Hannover
AuV Scharmbeckstotel - KSG Cuxhaven
KSG Wolfenbüttel - LTS Bremerhaven
MTV Jever - KSC Hoykenkamp

5. Spieltag 27.10.2001

LTS Bremerhaven - AuV Scharmbeckstotel
KSG Wolfenbüttel - KSG Cuxhaven
VSK Jupiter Hannover - KSK Edelweiß Goslar
KSC Hoykenkamp - SG Post SV / BW Celle
MTV Jever - Weser Walle Bremen

6. Spieltag 28.10.2001

LTS Bremerhaven - KSG Cuxhaven
KSG Wolfenbüttel - KSK Edelweiß Goslar
VSK Jupiter Hannover - SG Post SV / BW Celle
KSC Hoykenkamp - Weser Walle Bremen
MTV Jever - AuV Scharmbeckstotel

7. Spieltag 10.11.2001

AuV Scharmbeckstotel - KSG Wolfenbüttel
KSG Cuxhaven - VSK Jupiter Hannover
KSK Edelweiß Goslar - KSC Hoykenkamp
SG Post SV / BW Celle - MTV Jever
Weser Walle Bremen - LTS Bremerhaven

8. Spieltag 11.11.2001

AuV Scharmbeckstotel - VSK Jupiter Hannover
KSG Cuxhaven - KSC Hoykenkamp
KSK Edelweiß Goslar - MTV Jever
SG Post SV / BW Celle - LTS Bremerhaven
Weser Walle Bremen - KSG Wolfenbüttel

9. Spieltag 01.12.2001

AuV Scharmbeckstotel - Weser Walle Bremen
KSG Cuxhaven - SG Post SV / BW Celle
LTS Bremerhaven - KSK Edelweiß Goslar
KSG Wolfenbüttel - MTV Jever
VSK Jupiter Hannover - KSC Hoykenkamp

GANZ HEISS AUF MILLIONEN! JEDEN MITTWOCH. JEDEN SAMSTAG.

Lottospielen.
Jetzt auch im Internet.
www.niedersachsenlotto.de

IPR, Langenhagen

Ein Gewinn für alle!



10. Spieltag 02.12.2001

AuV Scharmbeckstotel - SG Post SV / BW Celle
KSG Cuxhaven - KSK Edelweiß Goslar
LTS Bremerhaven - MTV Jever
KSG Wolfenbüttel - KSC Hoykenkamp
VSK Jupiter Hannover - Weser Walle Bremen

11. Spieltag 12.01.2002

SG Post SV / BW Celle - KSG Cuxhaven
KSK Edelweiß Goslar - Weser Walle Bremen
KSC Hoykenkamp - AuV Scharmbeckstotel
VSK Jupiter Hannover - LTS Bremerhaven
MTV Jever - KSG Wolfenbüttel

12. Spieltag 13.01.2002

SG Post SV / BW Celle - Weser Walle Bremen
KSK Edelweiß Goslar - LTS Bremerhaven
KSC Hoykenkamp - MTV Jever
VSK Jupiter Hannover - KSG Wolfenbüttel
KSG Cuxhaven - AuV Scharmbeckstotel

13. Spieltag 09.02.2002

Weser Walle Bremen - KSG Cuxhaven
AuV Scharmbeckstotel - KSK Edelweiß Goslar
KSG Wolfenbüttel - SG Post SV / BW Celle
LTS Bremerhaven - KSC Hoykenkamp
MTV Jever - VSK Jupiter Hannover

14. Spieltag 10.02.2002

Weser Walle Bremen - AuV Scharmbeckstotel
SG Post SV / BW Celle - KSK Edelweiß Goslar
MTV Jever - KSG Cuxhaven
LTS Bremerhaven - KSG Wolfenbüttel
KSC Hoykenkamp - VSK Jupiter Hannover

15. Spieltag 23.02.2002

AuV Scharmbeckstotel - LTS Bremerhaven
KSG Cuxhaven - KSG Wolfenbüttel
KSK Edelweiß Goslar - VSK Jupiter Hannover
SG Post SV / BW Celle - KSC Hoykenkamp
Weser Walle Bremen - MTV Jever

16. Spieltag 24.02.2002

AuV Scharmbeckstotel - MTV Jever
KSG Cuxhaven - LTS Bremerhaven
KSK Edelweiß Goslar - KSG Wolfenbüttel
SG Post SV / BW Celle - VSK Jupiter Hannover
Weser Walle Bremen - KSC Hoykenkamp

17. Spieltag 16.03.2002

VSK Jupiter Hannover - AuV Scharmbeckstotel
KSC Hoykenkamp - KSG Cuxhaven
MTV Jever - KSK Edelweiß Goslar
LTS Bremerhaven - SG Post SV / BW Celle
KSG Wolfenbüttel - Weser Walle Bremen

18. Spieltag 17.03.2002

KSG Wolfenbüttel - AuV Scharmbeckstotel
VSK Jupiter Hannover - KSG Cuxhaven
KSC Hoykenkamp - KSK Edelweiß Goslar
MTV Jever - SG Post SV / BW Celle
LTS Bremerhaven - Weser Walle Bremen

2. Bundesliga Nord

1. Fortuna Kiel
2. SG ETV / Phönix Kiel
3. Bahn frei Rendsburg
4. Blau Weiß Husum
5. SV Tungendorf
6. Kegeljunge Segeberg
7. KSV Halstenbek
8. 1. SC Norderstedt
9. KSK Goldene Neun Hamburg
10. Neuengammer Kegelklub

1. Spieltag 15.09.2001

Fortuna Kiel - 1. SC Norderstedt
Bahn frei Rendsburg - SG ETV / Phönix Kiel
Blau Weiß Husum - Kegeljunge Segeberg
KSK Goldene Neun Hamburg - KSV Halstenbek
SV Tungendorf - Neuengammer Kegelklub

2. Spieltag 16.09.2001

Fortuna Kiel - Blau Weiß Husum
Bahn frei Rendsburg - KSK Gold. Neun Hamburg
KSV Halstenbek - Neuengammer Kegelklub
SV Tungendorf - 1. SC Norderstedt
SG ETV / Phönix Kiel - Kegeljunge Segeberg

3. Spieltag 06.10.2001

KSV Halstenbek - Bahn frei Rendsburg
KSK Goldene Neun Hamburg - SV Tungendorf
Neuengammer Kegelklub - Fortuna Kiel
1. SC Norderstedt - Kegeljunge Segeberg
SG ETV / Phönix Kiel - Blau Weiß Husum

4. Spieltag 07.10.2001

KSV Halstenbek - SV Tungendorf
KSK Gold. Neun Hamburg - Kegeljunge Segeberg
Neuengammer Kegelklub - Bahn frei Rendsburg
1. SC Norderstedt - Blau Weiß Husum
SG ETV / Phönix Kiel - Fortuna Kiel

5. Spieltag 27.10.2001

Blau Weiß Husum - Neuengammer Kegelklub
1. SC Norderstedt - Bahn frei Rendsburg
Kegeljunge Segeberg - KSV Halstenbek
Fortuna Kiel - SV Tungendorf
SG ETV / Phönix - KSK Goldene Neun Hamburg

6. Spieltag 28.10.2001

Blau Weiß Husum - Bahn frei Rendsburg
1. SC Norderstedt - KSV Halstenbek
Kegeljunge Segeberg - SV Tungendorf
Fortuna Kiel - KSK Goldene Neun Hamburg
SG ETV / Phönix Kiel - Neuengammer Kegelklub

7. Spieltag 10.11.2001

Neuengammer Kegelklub - 1. SC Norderstedt
Bahn frei Rendsburg - Kegeljunge Segeberg
KSV Halstenbek - Fortuna Kiel
SV Tungendorf - SG ETV / Phönix Kiel
KSK Goldene Neun Hamburg - Blau Weiß Husum

8. Spieltag 11.11.2001

Neuengammer Kegelklub - Kegeljunge Segeberg
Bahn frei Rendsburg - Fortuna Kiel
KSV Halstenbek - SG ETV / Phönix Kiel
SV Tungendorf - Blau Weiß Husum
KSK Goldene Neun Hamburg - 1. SC Norderstedt

9. Spieltag 01.12.2001

Neuengammer Kegelklub - KSK G. Neun Hamburg
Bahn frei Rendsburg - SV Tungendorf
Blau Weiß Husum - KSV Halstenbek
1. SC Norderstedt - SG ETV / Phönix Kiel
Kegeljunge Segeberg - Fortuna Kiel

10. Spieltag 02.12.2001

Neuengammer Kegelklub - SV Tungendorf
Bahn frei Rendsburg - KSV Halstenbek
Blau Weiß Husum - SG ETV / Phönix Kiel
1. SC Norderstedt - Fortuna Kiel
Kegeljunge Segeberg - KSK G. Neun Hamburg

11. Spieltag 12.01.2002

SV Tungendorf - Bahn frei Rendsburg
KSV Halstenbek - KSK Goldene Neun Hamburg
Fortuna Kiel - Neuengammer Kegelklub
Kegeljunge Segeberg - Blau Weiß Husum
SG ETV / Phönix Kiel - 1. SC Norderstedt

12. Spieltag 13.01.2002

SV Tungendorf - KSK Goldene Neun Hamburg
KSV Halstenbek - Blau Weiß Husum
Fortuna Kiel - SG ETV / Phönix Kiel
Kegeljunge Segeberg - 1. SC Norderstedt
Bahn frei Rendsburg - Neuengammer Kegelklub

13. Spieltag 09.02.2002

KSK Gold. Neun Hamburg - Bahn frei Rendsburg
Neuengammer Kegelklub - KSV Halstenbek
1. SC Norderstedt - SV Tungendorf
Blau Weiß Husum - Fortuna Kiel
Kegeljunge Segeberg - SG ETV / Phönix Kiel

14. Spieltag 10.02.2002

KSK G. Neun Hamburg - Neuengammer Kegelklub
SV Tungendorf - KSV Halstenbek
SG ETV / Phönix Kiel - Bahn frei Rendsburg
Blau Weiß Husum - 1. SC Norderstedt
Fortuna Kiel - Kegeljunge Segeberg

15. Spieltag 23.02.2002

Neuengammer Kegelklub - Blau Weiß Husum
Bahn frei Rendsburg - 1. SC Norderstedt
KSV Halstenbek - Kegeljunge Segeberg
SV Tungendorf - Fortuna Kiel
KSK Gold. Neun Hamburg - SG ETV / Phönix Kiel

16. Spieltag 24.02.2002

Neuengammer Kegelklub - SG ETV / Phönix Kiel
Bahn frei Rendsburg - Blau Weiß Husum
KSV Halstenbek - 1. SC Norderstedt
SV Tungendorf - Kegeljunge Segeberg
KSK Goldene Neun Hamburg - Fortuna Kiel

17. Spieltag 16.03.2002

Kegeljunge Segeberg - Neuengammer Kegelklub
Fortuna Kiel - Bahn frei Rendsburg
SG ETV / Phönix Kiel - KSV Halstenbek
Blau Weiß Husum - SV Tungendorf
1. SC Norderstedt - KSK Goldene Neun Hamburg

18. Spieltag 17.03.2002

1. SC Norderstedt - Neuengammer Kegelklub
Kegeljunge Segeberg - Bahn frei Rendsburg
Fortuna Kiel - KSV Halstenbek
SG ETV / Phönix Kiel - SV Tungendorf
Blau Weiß Husum - KSK Goldene Neun Hamburg

2. Bundesliga Ost

1. SVL Seedorf v. 1919
2. Einheit 95 Schwerin
3. SpG Iduna 1910 / NSF Berlin
4. SpG. SV Semper / Tus Neukölln
5. Genthiner KC
6. PSV 58 Stendal
7. MPSV 95 Königs Wusterhausen
8. BSC Süd 05 Brandenburg
9. SV MS Neubrandenburg
10. ESV Lok Wismar

1. Spieltag 15.09.2001

SVL Seedorf v. 1919 - BSC Süd 05 Brandenburg
SpG Iduna 1910 / NSF Berlin - Einh. 95 Schwerin
SpG. SV Semper / Tus Neukölln - PSV 58 Stendal
SV MS Neubrandenburg - MPSV Königs Wusterh.
Genthiner KC - ESV Lok Wismar

2. Spieltag 16.09.2001

SVL Seedorf - SpG. SV Semper / Tus Neukölln
SpG Iduna 1910 / NSF Berlin - SV MS Neubrandenburg
MPSV 95 Königs Wusterhausen - ESV Lok Wismar

Genthiner KC - BSC Süd 05 Brandenburg
PSV 58 Stendal - Einheit 95 Schwerin

3. Spieltag 06.10.2001

MPSV Königs Wusterh. - SpG Iduna/NSF Berlin
SV MS Neubrandenburg - Genthiner KC
ESV Lok Wismar - SVL Seedorf v. 1919
BSC Süd 05 Brandenburg - PSV 58 Stendal
Einheit 95 Schwerin - SpG. SV Semper/Tus Neukölln

4. Spieltag 07.10.2001

MPSV 95 Königs Wusterhausen - Genthiner KC
SV MS Neubrandenburg - PSV 58 Stendal
ESV Lok Wismar - SpG Iduna 1910 / NSF Berlin
BSC Süd Brandenb. - SpG. SV Semper/Tus Neukölln
Einheit 95 Schwerin - SVL Seedorf v. 1919

5. Spieltag 27.10.2001

SpG. SV Semper / Tus Neukölln - ESV Lok Wismar
BSC Süd 05 Brandenb. - SpG Iduna 1910/NSF Berlin
PSV 58 Stendal - MPSV 95 Königs Wusterhausen
SVL Seedorf v. 1919 - Genthiner KC
Einheit 95 Schwerin - SV MS Neubrandenburg

6. Spieltag 28.10.2001

SpG. SV Semper/Tus Neuk. - SpG Iduna/NSF Berlin
BSC Süd 05 Brandenburg - MPSV Königs Wusterh.
PSV 58 Stendal - Genthiner KC
SVL Seedorf v. 1919 - SV MS Neubrandenburg
Einheit 95 Schwerin - ESV Lok Wismar

7. Spieltag 10.11.2001

ESV Lok Wismar - BSC Süd 05 Brandenburg
SpG Iduna 1910 / NSF Berlin - PSV 58 Stendal
MPSV Königs Wusterh. - SVL Seedorf v. 1919
Genthiner KC - Einheit 95 Schwerin
SV MS Neubrandenb. - SpG. SV Semper/Tus Neukölln

8. Spieltag 11.11.2001

ESV Lok Wismar - PSV 58 Stendal
SpG Iduna 1910 / NSF Berlin - SVL Seedorf v. 1919
MPSV Königs Wusterh. - Einheit 95 Schwerin
Genthiner KC - SpG. SV Semper / Tus Neukölln
SV MS Neubrandenburg - BSC Süd Brandenburg

9. Spieltag 01.12.2001

ESV Lok Wismar - SV MS Neubrandenburg
SpG Iduna 1910 / NSF Berlin - Genthiner KC
SpG. SV Semper/Tus Neuk. - MPSV K. Wusterh.
BSC Süd 05 Brandenburg - Einheit 95 Schwerin
PSV 58 Stendal - SVL Seedorf v. 1919

10. Spieltag 02.12.2001

ESV Lok Wismar - Genthiner KC
SpG Iduna / NSF Berlin - MPSV Königs Wusterh.
SpG. SV Semper /Tus Neukölln - Einh. 95 Schwerin
BSC Süd 05 Brandenburg - SVL Seedorf v. 1919
PSV 58 Stendal - SV MS Neubrandenburg

11. Spieltag 12.01.2002

Genthiner KC - SpG Iduna 1910 / NSF Berlin
MPSV Königs Wusterh. - SV MS Neubrandenburg
SVL Seedorf v. 1919 - ESV Lok Wismar
PSV 58 Stendal - SpG. SV Semper / Tus Neukölln
Einheit 95 Schwerin - BSC Süd 05 Brandenburg

12. Spieltag 13.01.2002

Genthiner KC - SV MS Neubrandenburg
MPSV K. Wusterh. - SpG. SV Semper/Tus Neukölln
SVL Seedorf v. 1919 - Einheit 95 Schwerin
PSV 58 Stendal - BSC Süd 05 Brandenburg
SpG Iduna 1910 / NSF Berlin - ESV Lok Wismar

13. Spieltag 09.02.2002

SV MS Neubrandenburg - SpG Iduna / NSF Berlin

ESV Lok Wismar - MPSV 95 Königs Wusterhausen
BSC Süd 05 Brandenburg - Genthiner KC
SpG. SV Semper/Tus Neukölln - SVL Seedorf
Einheit 95 Schwerin - PSV 58 Stendal

14. Spieltag 10.02.2002

SV MS Neubrandenburg - ESV Lok Wismar
Genthiner KC - MPSV 95 Königs Wusterhausen
Einheit Schwerin - SpG Iduna 1910 / NSF Berlin
SpG. SV Semper/Tus Neuk. - BSC Süd Brandenb.
SVL Seedorf v. 1919 - PSV 58 Stendal

15. Spieltag 23.02.2002

ESV Lok Wismar - SpG. SV Semper / Tus Neukölln
SpG Iduna/NSF Berlin - BSC Süd 05 Brandenburg
MPSV 95 Königs Wusterhausen - PSV 58 Stendal
Genthiner KC - SVL Seedorf v. 1919
SV MS Neubrandenburg - Einheit 95 Schwerin

16. Spieltag 24.02.2002

ESV Lok Wismar - Einheit 95 Schwerin
SpG Iduna/NSF Berlin - SpG. SV Semper/Tus Neuk.
MPSV Königs Wusterh. - BSC Süd Brandenburg
Genthiner KC - PSV 58 Stendal
SV MS Neubrandenburg - SVL Seedorf v. 1919

17. Spieltag 16.03.2002

PSV 58 Stendal - ESV Lok Wismar
SVL Seedorf v. 1919 - SpG Iduna / NSF Berlin
Einheit 95 Schwerin - MPSV Königs Wusterh.
SpG. SV Semper / Tus Neukölln - Genthiner KC
BSC Süd Brandenburg - SV MS Neubrandenburg

18. Spieltag 17.03.2002

BSC Süd 05 Brandenburg - ESV Lok Wismar
PSV 58 Stendal - SpG Iduna 1910 / NSF Berlin
SVL Seedorf - MPSV 95 Königs Wusterhausen
Einheit 95 Schwerin - Genthiner KC
SpG. SV Semper/Tus Neuk. - SV MS Neubrandenb.

Verbandsliga Herren

1. Spieltag, 23. September 2001

Peine - Bahnen 1 - 8
KSG Clausthal - Wodan Hannover
HF Braunschweig - Sparta Hannover
KSG Clausthal - Hagen-Fortuna Braunschweig
Wodan Hannover - Sparta Hannover

Braunschweig - Bahnen 1 - 8

INF Winsen - SG Fortuna/St. Lüneburg
KSV Sottrum - Uhlenköper Uelzen
INF Winsen - KSV Sottrum
SG Fortuna/St. Lüneburg - Uhlenköper Uelzen

Delmenhorst / DKZ - Bahnen 13 - 20

SG Varel - KSC Gleidingen
TuS Güldenstern Stade - SG B/K Nienburg
SG Varel - TuS Güldenstern Stade
KSC Gleidingen - SG B/K Nienburg

2. Spieltag, 14. Oktober 2001

Uelzen - Bahnen 1 - 8
Wodan Hannover - INF Winsen
Sparta Hannover - KSV Sottrum
Wodan Hannover - KSV Sottrum
Sparta Hannover - INF Winsen

Hannover - Bahnen 3 - 10

SG Fortuna/St. Lüneburg - KSC Gleidingen
Uhlenköper Uelzen - SG B/K Nienburg
SG Fortuna/St. Lüneburg - SG B/K Nienburg
Uhlenköper Uelzen - KSC Gleidingen

Nienburg - Bahnen 1 - 8

Hagen-Fortuna Braunschweig - SG Varel
KSG Clausthal - TuS Güldenstern Stade
HF Braunschweig - TuS Güldenstern Stade
KSG Clausthal - SG Varel

3. Spieltag, 18. November 2001

Uelzen - Bahnen 1 - 8
KSC Gleidingen - KSG Clausthal
SG B/K Nienburg - Hagen-Fortuna Braunschweig
KSC Gleidingen - Hagen-Fortuna Braunschweig
SG B/K Nienburg - KSG Clausthal

Braunschweig - Bahnen 1 - 8

Sparta Hannover - Uhlenköper Uelzen
Wodan Hannover - SG Fortuna/St. Lüneburg
Sparta Hannover - SG Fortuna/St. Lüneburg
Wodan Hannover - Uhlenköper Uelzen

Cuxhaven - Bahnen 1 - 8

KSV Sottrum - TuS Güldenstern Stade
INF Winsen - SG Varel
KSV Sottrum - SG Varel
INF Winsen - TuS Güldenstern Stade

4. Spieltag, 9. Dezember 2001

Celle - Bahnen 1 - 8
Uhlenköper Uelzen - HF Braunschweig
SG Fortuna/St. Lüneburg - KSG Clausthal
Uhlenköper Uelzen - KSG Clausthal
SG Fortuna/St. Lüneburg - HF Braunschweig

Delmenhorst / DKZ - Bahnen 1 - 8

SG B/K Nienburg - INF Winsen
KSC Gleidingen - KSV Sottrum
SG B/K Nienburg - KSV Sottrum
KSC Gleidingen - INF Winsen

Verden - Bahnen 1 - 8

TuS Güldenstern Stade - Sparta Hannover
SG Varel - Wodan Hannover
TuS Güldenstern Stade - Wodan Hannover
SG Varel - Sparta Hannover

5. Spieltag, 6. Januar 2002

Barsinghausen - Bahnen 1 - 8
INF Winsen - KSG Clausthal
KSV Sottrum - Hagen-Fortuna Braunschweig
INF Winsen - Hagen-Fortuna Braunschweig
KSV Sottrum - KSG Clausthal

Delmenhorst / DKZ - Bahnen 1 - 8

TuS Güldenstern Stade - Uhlenköper Uelzen
SG Varel - SG Fortuna/St. Lüneburg
TuS Güldenstern Stade - SG Fort./St. Lüneburg
SG Varel - Uhlenköper Uelzen

Bad Salzdetfurth - Bahnen 1 - 8

Wodan Hannover - KSC Gleidingen
Sparta Hannover - SG B/K Nienburg
Wodan Hannover - SG B/K Nienburg
Sparta Hannover - KSC Gleidingen

6. Spieltag, 9. März 2002

Bremen - Spielbeginn: 09.00 Uhr

	Bahnen
KSG Clausthal - Sparta Hannover	5 - 8
HF Braunschweig - Wodan Hannover	9 - 12
INF Winsen - Uhlenköper Uelzen	13 - 16
KSV Sottrum - SG Fortuna/St. Lüneburg	17 - 20
SG Varel - SG B/K Nienburg	21 - 24
TuS Güldenstern Stade - KSC Gleidingen	25 - 28

Der Meister nimmt an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga teil.

Der Tabellenletzte steigt in die zuständige Verbandsklasse ab, evtl. weitere Absteiger ergeben sich aus der gleitenden Skala.

Verbandsklasse Nord Herren

1. Spieltag, 23. September 2001

Delmenhorst / DKZ - Bahnen 5 - 12

KSK Versetzt Wilhelmshaven - SG KF Winsen
KSC rot-weiss Wilhelmshaven - KSG A/B Verden
Versetzt Wilhelmshav. - rot-weiss Wilhelmshav.
SG KF Winsen - KSG A/B Verden

Brake / Schirmer - Bahnen 1 - 8

TSV Bremervörde - Jun. 60/Alle N. Nordenham
SSV Hagen - SKV Brookmerland
TSV Bremervörde - SSV Hagen
Jun. 60/Alle N. Nordenham - SKV Brookmerland

Nienburg - Bahnen 1 - 8

KSK/ESV Uelzen - KSV Syke
KSG Wriedel - Concordia Delmenhorst
KSK/ESV Uelzen - KSG Wriedel
KSV Syke - Concordia Delmenhorst

2. Spieltag, 14. Oktober 2001

Delmenhorst / DKZ - Bahnen 13 - 20

SG KF Winsen - TSV Bremervörde
KSG A/B Verden - SSV Hagen
SG KF Winsen - SSV Hagen
KSG A/B Verden - TSV Bremervörde

Oldenburg / OKC - Bahnen 1 - 8

SG Jun 60/Alle Neun Nordenham - KSV Syke
SKV Brookmerland - Concordia Delmenhorst
Jun. 60/Alle N. Nordenham - Conc. Delmenhorst
SKV Brookmerland - KSV Syke

Verden - Bahnen 1 - 8

KSC rot-weiss Wilhelmshaven - KSK/ESV Uelzen
KSK Versetzt Wilhelmshaven - KSG Wriedel
KSC rot-weiss Wilhelmshaven - KSG Wriedel
KSK Versetzt Wilhelmshaven - KSK/ESV Uelzen

3. Spieltag, 18. November 2001

Brake / Schirmer - Bahnen 1 - 8

KSV Syke - KSK Versetzt Wilhelmshaven
Conc. Delmenhorst - rot-weiss Wilhelmshaven
KSV Syke - KSC rot-weiss Wilhelmshaven
Conc. Delmenhorst - Versetzt Wilhelmshaven
Oldenburg / Schwarz-Weiß Halle - Bahnen 1 - 8
KSG A/B Verden - SKV Brookmerland
SG KF Winsen - SG Jun. 60/Alle Neun Nordenham
KSG A/B Verden - SG Jun. 60/Alle N. Nordenham
SG KF Winsen - SKV Brookmerland

Celle - Bahnen 1 - 8

SSV Hagen - KSG Wriedel
TSV Bremervörde - KSK/ESV Uelzen
SSV Hagen - KSK/ESV Uelzen
TSV Bremervörde - KSG Wriedel

4. Spieltag, 9. Dezember 2001

Jever - Bahnen 1 - 8

SKV Brookmerland - rot-weiss Wilhelmshaven

Jun. 60/Alle N. Nordenham - Vers. Wilhelmshaven
SKV Brookmerland - Versetzt Wilhelmshaven
Jun. 60/Alle N. Nordenham - r-w Wilhelmshaven

Cuxhaven - Bahnen 1 - 8

Concordia Delmenhorst - TSV Bremervörde
KSV Syke - SSV Hagen
Concordia Delmenhorst - SSV Hagen
KSV Syke - TSV Bremervörde

Lüneburg - Bahnen 1 - 8

KSG Wriedel - KSG A/B Verden
KSK/ESV Uelzen - SG KF Winsen
KSG Wriedel - SG KF Winsen
KSK/ESV Uelzen - KSG A/B Verden

5. Spieltag, 6. Januar 2002

Delmenhorst / DKZ - Bahnen 13 - 20

TSV Bremervörde - KSK Versetzt Wilhelmshaven
SSV Hagen - KSC rot-weiss Wilhelmshaven
TSV Bremervörde - KSC rot-weiss Wilhelmshaven
SSV Hagen - KSK Versetzt Wilhelmshaven

Delmenhorst / Delmare - Bahnen 1 - 8

KSG Wriedel - SKV Brookmerland
KSK/ESV Uelzen - Jun. 60/Alle Neun Nordenham
KSG Wriedel - SG Jun. 60/Alle Neun Nordenham
KSK/ESV Uelzen - SKV Brookmerland

Celle - Bahnen 1 - 8

SG KF Winsen - KSV Syke
KSG A/B Verden - Concordia Delmenhorst
SG KF Winsen - Concordia Delmenhorst
KSG A/B Verden - KSV Syke

6. Spieltag, 9. März 2002

Bremen - Spielbeginn: 15.00 Uhr

	Bahnen
rot-weiss Wilhelmshaven - SG KF Winsen	5 - 8
Vers. Wilhelmshaven - KSG A/B Verden	9 - 12
TSV Bremervörde - SKV Brookmerland	13 - 16
SSV Hagen - Jun. 60/Alle N. Nordenham	17 - 20
KSK/ESV Uelzen - Conc. Delmenhorst	21 - 24
KSG Wriedel - KSV Syke	25 - 28

Der Staffelsieger steigt in die Verbandsliga auf.
Der Tabellenletzte steigt in die zuständige Bezirksliga ab, evtl. weitere Absteiger richten sich nach der gleitenden Skala.

Verbandsklasse Süd Herren

1. Spieltag, 23. September 2001

Celle - Bahnen 1 - 8

SC Langenhagen - KSG v. 1982 Peine
Rivalen Hannover II - Flotte Neun Peine
SC Langenhagen - Rivalen Hannover II
KSG v. 1982 Peine - Flotte Neun Peine
Bad Salzdetfurth - Bahnen 1 - 8
Edelweiß Goslar II - Comet Auetal
SV Moringen - SG Springe 52/RG Sarstedt II
Edelweiß Goslar II - SV Moringen
Comet Auetal - SG Springe 52/RG Sarstedt II

Bovenden - Bahnen 1 - 8

KG Adensen - MTV Gifhorn
SV Wehrstedt 65 - KV Wolfsburg
KG Adensen - SV Wehrstedt 65
MTV Gifhorn - KV Wolfsburg

2. Spieltag, 14. Oktober 2001

Braunschweig - Bahnen 1 - 8

KSG v. 1982 Peine - Edelweiß Goslar II
Flotte Neun Peine - SV Moringen
KSG v. 1982 Peine - SV Moringen
Flotte Neun Peine - Edelweiß Goslar II

Peine - Bahnen 1 - 8

Comet Auetal - MTV Gifhorn
SG Springe 52/RG Sarstedt II - KV Wolfsburg
Comet Auetal - KV Wolfsburg
SG Springe 52/RG Sarstedt II - MTV Gifhorn
Hamelns - Bahnen 1 - 8
Rivalen Hannover II - KG Adensen
SC Langenhagen - SV Wehrstedt 65
Rivalen Hannover II - SV Wehrstedt 65
SC Langenhagen - KG Adensen

3. Spieltag, 18. November 2001

Nienburg - Bahnen 1 - 8

MTV Gifhorn - SC Langenhagen
KV Wolfsburg - Rivalen Hannover II
MTV Gifhorn - Rivalen Hannover II
KV Wolfsburg - SC Langenhagen

Hannover - Bahnen 3 - 10

Flotte Neun Peine - SG Springe 52/RG Sarstedt II
KSG v. 1982 Peine - Comet Auetal
Flotte Neun Peine - Comet Auetal
KSG v. 1982 Peine - SG Springe 52/RG Sarstedt II

Peine - Bahnen 1 - 8

SV Moringen - SV Wehrstedt 65
Edelweiß Goslar II - KG Adensen
SV Moringen - KG Adensen
Edelweiß Goslar II - SV Wehrstedt 65

4. Spieltag, 9. Dezember 2001

Hamelns - Bahnen 1 - 8

SG Springe 52/RG Sarstedt II - Riv. Hannover II
Comet Auetal - SC Langenhagen
SG Springe 52/RG Sarstedt II - SC Langenhagen
Comet Auetal - Rivalen Hannover II

Hannover - Bahnen 3 - 10

KV Wolfsburg - Edelweiß Goslar II
MTV Gifhorn - SV Moringen
KV Wolfsburg - SV Moringen
MTV Gifhorn - Edelweiß Goslar II

Barsinghausen - Bahnen 1 - 8

SV Wehrstedt 65 - Flotte Neun Peine
KG Adensen - KSG v. 1982 Peine
SV Wehrstedt 65 - KSG v. 1982 Peine
KG Adensen - Flotte Neun Peine

5. Spieltag, 6. Januar 2002

Bovenden - Bahnen 1 - 8

Edelweiß Goslar II - SC Langenhagen
SV Moringen - Rivalen Hannover II

Uwe Dunkel
VOW
Vertriebsges. mbH

Aktionsplanung
Verkaufsförderung
Druckmittellung
Werbenmittel-
produktion
Import/Export
Problemlösungen

VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION

www.dunkelvdw-werbung.de

Gartenstr. 9-11 · D-49624 Lönningen
Postfach 11 62 · D-49618 Lönningen

Fax 054 32/94 80-20

☎ 054 32/94 80-0

Edelweiß Goslar II - Rivalen Hannover II
SV Moringen - SC Langenhagen

Braunschweig - Bahnen 1 - 8
SV Wehrstedt 65 - SG Springe 52/RG Sarstedt II
KG Adensen - Comet Auetal
SV Wehrstedt 65 - Comet Auetal
KG Adensen - SG Springe 52/RG Sarstedt II

Hamel - Bahnen 1 - 8
KSG v. 1982 Peine - MTV Gifhorn
Flotte Neun Peine - KV Wolfsburg
KSG v. 1982 Peine - KV Wolfsburg
Flotte Neun Peine - MTV Gifhorn

6. Spieltag, 9. März 2002

Bremen - Spielbeginn: 12.00 Uhr	Bahnen
SC Langenhagen - Flotte Neun Peine	5 - 8
Rivalen Hannover II - KSG v. 1982 Peine	9 - 12
Edel. Goslar II - SG Springe 52/RG Sarst. II	13 - 16
SV Moringen - Comet Auetal	17 - 20
KG Adensen - KV Wolfsburg	21 - 24
SV Wehrstedt 65 - MTV Gifhorn	25 - 28

Der Staffelsieger steigt in die Verbandsliga auf.
Der Tabellenletzte steigt in die zuständige Bezirksliga ab, evtl. weitere Absteiger richten sich nach der gleitenden Skala.

Verbandsliga Damen

1. Spieltag, 16. September 2001

DKZ Delmenhorst - Bahnen 13 - 20

BR Oldenburg - Harmonie Uelzen
MTV Jever - ESV Uelzen
BR Oldenburg - MTV Jever
ESV Uelzen - Harmonie Uelzen

Hubertushain, Verden
FP Lüneburg - GL Nienburg
Bülstedt/Vorwerk - VSK Immer
FP Lüneburg - Bülstedt/Vorwerk
VSK Immer - GL Nienburg

2. Spieltag, 28. Oktober 2001

Bremer Kegelsportzentrum, Bahnen 5 - 12
VSK Immer - Harmonie Uelzen
GL Nienburg - ESV Uelzen
VSK Immer - ESV Uelzen
GL Nienburg - Harmonie Uelzen

Kegelcenter Hundertmark, Nienburg, Bahnen 1 - 8
SG SR/InF Winsen - BR Oldenburg
KSG Clausthal - MTV Jever
SG SR/InF Winsen - MTV Jever
KSG Clausthal - BR Oldenburg

3. Spieltag, 11. November 2001

Kegelsporthalle Peine, Bahnen 1 - 8
ESV Uelzen - KSG Clausthal
Harmonie Uelzen - SG SR/InF Winsen
ESV Uelzen - SG SR/InF Winsen
Harmonie Uelzen - KSG Clausthal

DKZ Delmenhorst, Bahnen 1 - 8
MTV Jever - FP Lüneburg
BR Oldenburg - Bülstedt/Vorwerk

MTV Jever - Bülstedt/Vorwerk
BR Oldenburg - FP Lüneburg

4. Spieltag, 13. Januar 2002

Stadthalle Winsen, Bahnen 1 - 8
Harmonie Uelzen - FP Lüneburg
ESV Uelzen - Bülstedt/Vorwerk
Harmonie Uelzen - Bülstedt/Vorwerk
ESV Uelzen - FP Lüneburg
Kegelcenter Barsinghausen, Bahnen 1 - 8
KSG Clausthal - GL Nienburg
SG SR/InF Winsen - VSK Immer
KSG Clausthal - VSK Immer
SG SR/InF Winsen - GL Nienburg

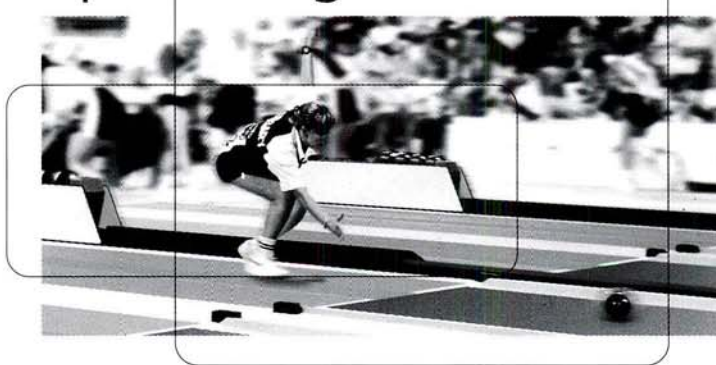
5. Spieltag, 10. Februar 2002

Schirmer, Brake, Bahnen 1 - 8
GL Nienburg - BR Oldenburg
VSK Immer - MTV Jever
GL Nienburg - MTV Jever
VSK Immer - BR Oldenburg
Kegel- u. Schießsportzentrum Uelzen, Bahnen 1 - 8
Bülstedt/Vorwerk - KSG Clausthal
FP Lüneburg - SG SR/InF Winsen
Bülstedt/Vorwerk - SG SR/InF Winsen
FP Lüneburg - KSG Clausthal

6. Spieltag, 10. März 2002

Bremer Kegelsportzentrum
Harmonie Uelzen - MTV Jever
ESV Uelzen - BR Oldenburg
FP Öneburg - VSK Immer
Bülstedt/Vorwerk - GL Nienburg
SG SR/InF Winsen - KSG Clausthal

Sport
Spiel
Spannung



Bei Wettkämpfen werden auf Vollmer Kegelbahnen immer wieder große Erfolge erzielt. Unter anderem bei den Weltmeisterschaften in Prag und Celje oder bei der Junioren-WM in Opava.

Die vielen Weltrekorde, Bestleistungen und phantastischen Traumergebnisse sagen alles über den hohen Leistungsstand der Keglerinnen und Kegler. Und sie sagen

auch viel über die hervorragenden Bedingungen, die sie vorgefunden haben.

Überzeugende Technik und raffinierte Elektronik sorgen für einmalige gute Fallergebnisse. Und die bekannt hohe Zuverlässigkeit im harten Wettkampf garantiert störungsfreie Abläufe. Beste Voraussetzungen für Sport, Spiel und Spannung pur.

VOLLMER
Kegel-Sport

Offizieller Ausrüster der:

Junioren WM Classic
2001, Koper/Slowenien

WM Schere,
2003, Eupen/Belgien

WM Classic,
2004, Rumänien

Wir sagen Ihnen gerne,
wie Sie die Vorteile für sich
nutzen können.

VOLLMER WERKE
Maschinenfabrik GmbH
Postfach 1760
88396 Biberach/Riss Germany
Tel. 073 51/57 1-0
Fax 073 51/57 1-165
info-vobi@vollmer.de
www.vollmer-bowling.de

Sechsmal Kegler aus Niedersachsen bei der Schere-DM auf dem Treppchen

Nordhorn. Daran konnte sich der Fachwart Schere vom KVN, Helmut Kröger, schon lange nicht mehr erinnern, dass aus seinem Landesverband ein Goldmedaillengewinner, drei Silber- und zwei Bronze-medaillengewinner bei einer Deutschen Meisterschaft kamen, dazu noch acht zusätzliche Startrechte für die nächsten Meisterschaften in Oberthal 2002 erreicht wurden.

Den Anfang machte in Nordhorn die Senioren-B-Vereinsmannschaft vom SKV Salzgitter mit dem 2. Platz. Völlig überraschend der 3. Platz von der GSK Nordhorn bei den Herren-Vereinsmannschaften, die durch einen furiosen Endspurt des Juniorenspielers Thorsten Soer mit 887 Holz noch den KV Mittelsaar abfangen konnte.

Dem sollte die Senioren-A-Mannschaft vom GSK Nordhorn noch eine Sensation folgen lassen. Auch in diesem Wettbewerb sicherte sich der GSK durch Wilfried van Haften mit 850 Holz als letztem Starter einen nicht erwarteten 2. Platz hinter den hoch überlegenen Deutschen Meistern von der VHK Herford.

Am Schlusstag gab es dann noch einmal Grund zum Jubeln. Thorsten Soer von der GSK Nordhorn wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann überlegen mit 870 Holz die Junioren-Meisterschaft. Eine der größten Überraschungen der DM war die Leistung von Tanja Ripperda, ebenfalls von der GSK Nordhorn. Dass sie den Vorlauf mit 784 Holz überstanden hatte und den Zwischenlauf erreichen konnte, war schon ein nicht erwarteter Erfolg. Im Zwischenlauf nochmals eine Steigerung auf 799 Holz und damit in den Endlauf gekommen, das war dann doch schon mehr als man je erwarten konnte. Die Bronzemedaille mit 722 Holz vor Jennifer Heckert (767) von Preußen Lünen war Tanja Ripperdas bisher größter Erfolg. Nach neun Jahren durfte sich auch Gabriela Schierbaum vom VOK Osnabrück über die Silbermedaille im Damen-Einzel freuen. Damals in Oberthal konnte sie noch Petra Renner bezwingen und die Deutsche Meisterschaft erringen. In diesem Jahr konnte die zweifache Mutter nach einem Jahr Babypause an ihre alte Form anknüpfen und mit 800 Holz im Vorlauf sowie 816 Holz im Zwischenlauf so manche wesentlich höher eingestufte Spielerin hinter sich lassen und verdient im Endlauf mit 787 Holz hinter Petra Renner den 2. Platz belegen.

Schwach waren dagegen die Leistungen im Herren-Einzel und Herren-Paarkamp. Auch in den Senioren-Klassen konnten die Starter und Starterinnen nicht überzeugen.

Gustav Pfeiffer

Herren-Einzel

Vorlauf

1. Stippe, Michael, Berg.-Gladb.	870
2. Lehnhausen, Alex., KSV Wetzlar	853
3. Mayer, Holger, KV Nordsaar	851
4. Mickisch, Horst, KV Nordsaar	849
5. Schlitzbeger, Uwe, Kasseler KV	848
6. Steier, Klaus, KV Neunkirchen	844
7. Killadt, Mike, TTC Zg.-Grenzau	838
8. Wagner, Hilbert, KV Nordsaar	834
9. Emmerich, Stefan, KV Eschwege	830
10. Schmidt, Ralf, BKV Warndt	822
11. Hoffmann, Martin, Wasserlisch	811
12. Hippert, Uwe, TG Herford	806
13. Stein, Christian, SKV Heringen	801
14. Albach, Martin, Mittelhessen	801
15. Nadzeyka, Markus, ESV Siegen	801
16. Gortner, Stefan, Berlin	799
17. Hähle, Michael, Eintr. Wolfsburg	798
18. Schmieschek, Harald, KV Mittelsaar	790
19. Klein, Alois, KSV Haardtkopf	775
20. Hosser, Wolfgang, KSV Weierbach	754

Zwischenlauf

1. Mayer, Holger, KV Nordsaar	881
2. Wagner, Hilbert, KV Nordsaar	866
3. Mickisch, Horst, KV Nordsaar	850
4. Schlitzbeger, Uwe, Kasseler KV	828
5. Lehnhausen, Alex., KSV Wetzlar	819
6. Killadt, Mike, TTC Zg.-Grenzau	812
7. Steier, Klaus, KV Neunkirchen	808
8. Stippe, Michael, Berg.-Gladb.	808

Endlauf

1. Mickisch, Horst, KV Nordsaar	863
2. Mayer, Holger, KV Nordsaar	857
3. Schlitzbeger, Uwe, Kasseler KV	834
4. Wagner, Hilbert, KV Nordsaar	818

Damen-Einzel

Vorlauf

1. Renner, Petra, DV Preußen Lünen	865
2. Woltersdorf, Bettina, Köln Kegler	829
3. Mirus, Stefanie, VBK Bielefeld	824
4. Weiland, Stefanie, SKV Trier	815
5. Schmitz, Claudia, Dortmund KV	807
6. Redeker, Karin, VBK Bielefeld	807
7. Schierbaum, Gab., VOK Osnabrück	800
8. Huß, Bianca, KV Nordsaar	799
9. Raschendorfer, Anke, ESV Siegen	782
10. Breuer, Karin, KV Mittelsaar	777
11. Panneck, Tanja, SKG Mülheim	776
12. Gerber, Stephanie, Idar. Weierbach	774
13. Meierjohann, Birgit, SK Frechen	763
14. Harth-Retterath, Chr., KV Nordsaar	760
15. Wahl, Kerstin, KSG Mittelh.	757
16. Dohle, Karin, KSF Frankenberg	756
17. Bayer, Birgit, KV Mittelsaar	756
18. Bäsel, Susanne, KV Mittelsaar	751
19. Kasper-Kirst, Rita, SKV Trier	750
20. Thissen, Silke, Kleve KSG	741

Zwischenlauf

1. Renner, Petra, DV Preußen Lünen	826
2. Mirus, Stefanie, VBK Bielefeld	817
3. Schierbaum, G.VOK Osnabrück	816
4. Huß, Bianca, KV Nordsaar	812
5. Woltersdorf, Bettina, Köln Kegler	803
6. Redeker, Karin, VBK Bielefeld	799
7. Schmitz, Claudia, Dortmund KV	795
8. Weiland, Stefanie, SKV Trier	778

Endlauf

1. Renner, Petra, DV Preußen Lünen	814
2. Schierbaum, G.VOK Osnabrück	787
3. Huß, Bianca, KV Nordsaar	772
4. Mirus, Stefanie, VBK Bielefeld	750



Im Damen-Einzel zeigte sich Gabriela Schierbaum in prächtiger Form. Platz 2 hinter Rekord-Nationalspielerin Petra Renner, aber noch vor Bianca Huß und Stefanie Mirus (von links).

Junioren-Einzel

Vorlauf

1. Soer, Thorsten, GSK Nordhorn	868
2. Mertsch, Mike, VSK Kamp-Lintfort	861
3. Bacinki, Sascha, Hagener KV	860
4. Knobel, Kai, SKV Heringen	857
5. Hösel, Christoph, VOK Osnabrück	847
6. Steinke, Christian, Bochumer KV	833
7. Kammler, Chr., KV Wanne-Eickel	832
8. Habeth, Thomas, SKV Trier	819
9. Schäpers, Mark, SKV Trier	816
10. Preiß, Sebastian, KSF Herborn	815
11. Lenhart, Stefan, KV Saar-Pfalz	815
12. Baumeister, Volker, Remscheid	814
13. Stock, Uwe, KSG Mittelhessen	812
14. Janssen, Marcel, Klever KSG	811
15. Weitzel, Frank, KSV Baunatal	807
16. Otto, Karsten, VFK Fulda	793
17. Ganz, Daniel, KV Illtal	787
18. Pilger, Dominik, KV Mittelsaar	787
19. Glöckner, Marc, SKV Mittelsaar	778
20. Ninnig, Marc, KV Mittelsaar	0

Zwischenlauf

1. Soer, Thorsten, GSK Nordhorn	841
2. Kammler, Chr., KV Wanne-Eickel	824
3. Steinke, Christian, Bochumer KV	815
4. Bacinki, Sascha, Hagener KV	807
5. Habeth, Thomas, SKV Trier	800
6. Hösel, Christoph, VOK Osnabrück	790
7. Mertsch, Mike, VSK Kamp-Lintfort	789
8. Knobel, Kai, SKV Heringen	786

Endlauf

1. Soer, Thorsten, GSK Nordhorn	870
2. Bacinki, Sascha, Hagener KV	842
3. Kammler, Chr., KV Wanne-Eickel	809
4. Steinke, Christian, Bochumer KV	799



Beim Junioren-Einzel dominierte Lokalmatador Thorsten Soer (2. v. links) eindeutig.

Juniorinnen-Einzel

Vorlauf

1. Klein, Elgin, SKV Trier	844
2. Radau, Elke, KV Mittelsaar	842
3. Heckert, Jennifer, SV Pr. Lünen	803
4. Ruch, Yvonne, SKV Trier	798
5. Ripperda, Tanja, GSK Nordhorn	784
6. Alt, Sabine, VFK Fulda	774
7. Misch, Ines, KSV Gladbeck	773
8. Baus, Stefanie, KV Nordsaar	772
9. Veldscholten, Sylvia, SV Pr. Lünen	768
10. Wilczek, Ramona, KSF Herborn	764



Im Juniorinnen-Einzel reichte es für Tanja Ripperda (2. v. rechts) zu Rang 3.

11. Rittmann, Tanja, SK Langenfeld	763
12. Feuerstoß, Angela, KV Mittelsaar	758
13. Schuhmann, Dunja, KF Werl	757
14. Buining, Ilona, KSC Heuchelh.	757
15. Gerson, Britta, KSC Heuchelh.	751
16. Heib, Sabine, KV Mittelsaar	748
17. Schimpf, Nancy, V Mittelsaar	742
18. Sauer, Simone, SKG Radevormwald	738
19. Stollwerk, Sandra, KV Eschweiler	730
20. Krause, Daniela, KV Münstermaifeld	719

Zwischenlauf

1. Klein, Elgin, SKV Trier	873
2. Radau, Elke, KV Mittelsaar	819
3. Heckert, Jennifer, SV Pr. Lünen	818
4. Ripperda, Tanja, GSK Nordhorn	799
5. Ruch, Yvonne, SKV Trier	790
6. Misch, Ines, KSV Gladbeck	779
7. Alt, Sabine, VFK Fulda	765
8. Baus, Stefanie, KV Nordsaar	738

Endlauf

1. Klein, Elgin, SKV Trier	853
2. Radau, Elke, KV Mittelsaar	832
3. Ripperda, Tanja, GSK Nordhorn	772
4. Heckert, Jennifer, SV Pr. Lünen	767

Herren-Paar

Vorlauf

1. Mayer, Holger/Mickisch, Horst KV Nordsaar	811
2. Benoist, Klaus/Blasen, Steve KV Nordsaar	759
3. Bach, Christian/Frank, Hans-Jürgen SKV Trier	751
4. Albach, Martin/Köhler, Mirko KSG Mittelhessen	751
5. Lehnhausen, Alexander/Wohlert, Thomas KSV Wetzlar	729
6. Dichter, Klaus/Wirtz, Clemens SK Eifelland Gilzem	728
7. Martini, Knut/Weber, Udo VBK Bergisch Gladb.	700
8. Hoffmann, Martin/Reinert, Jürgen KSV Obermosel-W.	700
9. Paulus, Emil/Wagner, Hilbert KV Nordsaar	697
10. Schlitzberger, Uwe/Dilcher, Matthias Kasseler KV	679
11. Panneck, Ralf/Steinke, Christian Bochumer KV	675
12. Willig, Steffen/Preiß, Sebastian KSF Herborn	658

13. Ill, Ditmar/Weiß, Harald KV Wildeck	648
14. Adolfs, Wilfried/Trier, Hans-Werner KV Kerpen	642
15. Liefgen, Marcel/Stippe, Michael VBK Bergisch-Gladb.	639
16. Lingner, Rolf/Knobel, Kai SKV Eintracht Heringen	639
17. Engelking, Ulf/Hähle, Michael KSV Eintr. Wolfsburg	634
18. Schmidt, Ralf/Lehmann, Fredi BKV Warndt	627
19. Bremermann, Maik/Jostock, Karl SKV Trier	607
20. Prill, Thomas/Krüger, Andreas Berlin575	

Zwischenlauf

1. Mayer, Holger/Mickisch, Horst KV Nordsaar	758
2. Hoffmann, Martin/Reinert, Jürgen KSV Obermosel-W.	731
3. Martini, Knut/Weber, Udo VBK Bergisch Gladb.	722
4. Benoist, Klaus/Blasen, Steve KV Nordsaar	710
5. Bach, Christian/Frank, Hans-Jürgen SKV Trier	698
6. Dichter, Klaus/Wirtz, Clemens SK Eifelland Gilzem	687
7. Lehnhausen, Alexander/Wohlert, Thomas KSV Wetzlar	659
8. Albach, Martin/Köhler, Mirko KSG Mittelhessen	648

Endlauf

1. Mayer, Holger/Mickisch, Horst KV Nordsaar	758
2. Benoist, Klaus/Blasen, Steve KV Nordsaar	683
3. Martini, Knut/Weber, Udo VBK Bergisch Gladb.	667
4. Hoffmann, Martin/Reinert, Jürgen KSV Obermosel-W.	639

Damen-Paar

Vorlauf

1. Ruch, Yvonne/Klein, Elgin SKV Trier	678
2. Kasper-Kirst, Rita/Roedel, Barbara SKV Trier	645
3. Mirus, Stefanie/Redeker, Karin VBK Bielefeld	644
4. Bäsle, Susanne/Bayer, Birgit KV Mittelsaar	631
5. Laux, Barbara/Heckert, Jennifer SV Preußen Lünen	625
6. Veldscholten, Sylvia/Renner, Petra SV Preußen Lünen	624
7. Raschendorfer, Anke/Wörster, Petra ESV Siegen	623
8. Huß, Bianca/Schwan, Vera KV Nordsaar	621
9. Grimm, Yvonne/Neukamm, Claudia KV Maifeld/Polch	616
10. Boegemann, E./Brüggemann-Hesse, E. KV Quakenbrück	608
11. Hageböcker, Miriam/Sauer, Simone SKV Radevormwald	608
12. Schultze, Monika/Kleinbeker, Claudia VBK Bielefeld	607
13. Brusmann, Sabine/Renner, Kerstin SKV Salzgitter	605

14. Adams, Petra/Hens, Kersten KV Maifeld/Polch	600
15. Gsodam, Beate/Rosenthal, Gabi ESV Siegen	594
16. Schier, Susanne/Reimer, Nicole Kasseler KV	592
17. Eickermann, Kirsten/Bresser, Katrin VBK Bielefeld	584
18. Werner, Marion/Schotes, Renate Bochumer KV	573
19. Büchling, Jutta/Giese, Monika Kasseler KV	565
20. Stollwerk, Katja/Stollwerk, Sandra KV Eschweiler	555

Zwischenlauf

1. Kasper-Kirst, Rita/Roedel, Barbara SKV Trier	668
2. Basel, Susanne/Bayer, Birgit KV Mittelsaar	667
3. Veldscholten, Sylvia/Renner, Petra SV Preußen Lünen	642
4. Ruch, Yvonne/Klein, Elgin	

Kegeln, eine runde Sache

SKV Trier	639
5. Mirus, Stefanie/Redeker, Karin VBK Bielefeld	633
6. Huß, Bianca/Schwan, Vera KV Nordsaar	628
7. Raschendorfer, Anke/Wörster, Petra ESV Siegen	620
8. Laux, Barbara/Heckert, Jennifer SV Preußen Lünen	554

Endlauf

1. Ruch, Yvonne/Klein, Elgin SKV Trier	688
2. Kasper-Kirst, Rita/Roedel, Barbara SKV Trier	624
3. Veldscholten, Sylvia/Renner, Petra SV Preußen Lünen	600
4. Basel, Susanne/Bayer, Birgit KV Mittelsaar	600

Mixed-Paar

Vorlauf

1. Huß, Bianca/Mayer, Holger KV Nordsaar	699
2. Klein, Elgin/Bremermann, Maik SKV Trier	689
3. Speicher, Petra/Wagner, Hilbert KV Nordsaar	681
4. Schierbaum, Gabriela/Schierbaum, Uwe VOK Osnabrück	677
5. Raschendorfer, Anke/Fuhrmann, Björn ESV Siegen	669
6. Ruch, Yvonne/Clemens, Peter SKV Trier	658
7. Breuer, Karin/Heib, Günter KV Mittelsaar	655
8. Koch, Marion/Mikisch, Horst KV Nordsaar	651
9. Roedel, Barbara/Bach, Christian SKV Trier	640
10. Kasper-Kirst, Rita/Scheer, Alain SKV Trier	640
11. Reimer, Nicole/Niemczyk, Andreas	

Kasseler KV	636
12. Huwig, Carmen/Benoist, Klaus KV Nordsaar	628
13. Mandelik, Annette/Mandelik, Ingo Kasseler KV	623
14. Holz, Claudia/Schneider, Martin Bochumer KV	622
15. Verlemann, Britta/Verlemann, Andre Tecklenburger SK	619
16. Weitzel, Jana/Mirus, Günter VBK Bielefeld	606
17. Gsodam, Beate/Heinze, Werner ESV Siegen	604
18. Schier, Susanne/Dilchert, Mathias Kasseler KV	598
19. Küch, Birgit/Weiß, Harald KV Wildeck	580
20. Gerber, Stefanie/Hosser, Wolfgang Idar-Oberstein-Weierbach	575

Zwischenlauf

1. Huß, Bianca/Mayer, Holger KV Nordsaar	711
2. Koch, Marion/Mikisch, Horst KV Nordsaar	695
3. Klein, Elgin/Bremermann, Maik SKV Trier	692
4. Speicher, Petra/Wagner, Hilbert KV Nordsaar	664
5. Raschendorfer, Anke/Fuhrmann, Björn ESV Siegen	648
6. Breuer, Karin/Heib, Günter KV Mittelsaar	644
7. Ruch, Yvonne/Clemens, Peter SKV Trier	643
8. Schierbaum, Gabriela/Schierbaum, Uwe VOK Osnabrück	640

Endlauf

1. Huß, Bianca/Mayer, Holger KV Nordsaar	711
2. Koch, Marion/Mikisch, Horst KV Nordsaar	681
3. Klein, Elgin/Bremermann, Maik SKV Trier	653
4. Speicher, Petra/Wagner, Hilbert KV Nordsaar	574



Gabriela und Uwe Schierbaum vom VOK Osnabrück schafften es bis in den Zwischenlauf im Mixed.



Die Sieger im Senioren A-Einzel, v. l. Rainer Sandrock, Ditmar Knörenschild, Hans-Werner Krumpe und Rainer Corzilius.

Senioren A-Einzel

Vorlauf

1. Knörenschild, Ditmar, VHK Herford	841
2. Schmedt, Werner, TG Münster	840
3. Krumpe, Hans-W., VHK Herford	833
4. Schmitt, Klaus, SKV Trier	830
5. Corzilius, Rainer, Eintr. Wolfsburg	827
6. Wirtz, Clemens, Eifelland-Gilzem	815
7. Sandrock, Rainer, Kasseler KV	810
8. Radau, Manfred, KV Mittelsaar	798
9. Schütz, Dieter, VHK Herford	798
10. Möhrke, Klaus, VHK Herford	797
11. Lemle, Günter, KV Quakenbrück	788
12. Oehmichen, Wolfg., Wuppertaler SK	788
13. Ganzer, Jürgen, KSV Wasserlisch	784
14. Gran, Gerhard, Heuchelheim	783
15. Paulus, Emil, KV Nordsaar	781
16. Lenhart, Gerhard, KV Saar-Pfalz	771
17. Ackermann, Heinz, KSV Haardt Kopf	762
18. van Haften, Wilfr., GSK Nordhorn	762
19. Henk, Rudolf, SKC Dautphetal	758
20. Wolf, Peter, SKC Dautphetal	739

Zwischenlauf

1. Krumpe, Hans-W., VHK Herford	847
2. Sandrock, Rainer, Kasseler KV	836
3. Corzilius, Rainer, Eintr. Wolfsburg	832
4. Knörenschild, Ditmar, VHK Herford	832
5. Schmedt, Werner, TG Münster	832
6. Wirtz, Clemens, Eifelland-Gilzem	821
7. Radau, Manfred, KV Mittelsaar	813
8. Schmitt, Klaus, SKV Trier	798

Endlauf

1. Knörenschild, Ditmar, VHK Herford	853
2. Sandrock, Rainer, Kasseler KV	841
3. Krumpe, Hans-W., VHK Herford	830
4. Corzilius, Rainer, Eintr. Wolfsburg	818

Seniorinnen A Einzel

Vorlauf

1. Werner, Marion, Bochumer KV	802
2. Schotes, Renate, Bochumer KV	784
3. Dortmann-Zilka, Annette, Pr. Lünen	780
4. Frings, Margot, Aachener KV	774
5. Marder, Irene, SKV Trier	771
6. Rickert, Renate, KSC Rheda	766
7. Maaß, Anne, Neheimer Kegler	751
8. Gereck, Magdalene, Solinger Kegler	751
9. Mahr, Christa, BKV Warndt	750
10. Büchling, Jutta, Kasseler KV	748
11. Hoffmann, Karin, ESV Siegen	747
12. Beckmann, Elke, VOK Osnabrück	741

13. Laux, Barbara, Preußen Lünen	739
14. Krug, Brigitte, Kasseler KV	728
15. Klügler, Eva, Goddesheim	728
16. Prenger, Elisabeth, SG Düsseldorf	723
17. Schlie, Roswitha, VES Lingen	720
18. Reichmann, Ulrike, Mittelhessen	714
19. Dämgen, Ulla, TuS Laubach	705
20. Kämpchen, Hildegard, VBK Bielefeld	656

Zwischenlauf

1. Werner, Marion, Bochumer KV	789
2. Dortmann-Zilka, Annette, Pr. Lünen	785
3. Marder, Irene, SKV Trier	782
4. Schotes, Renate, Bochumer KV	780
5. Frings, Margot, Aachener KV	751
6. Gereck, Magdalene, Solinger Kegler	747
7. Maaß, Anne, Neheimer Kegler	736
8. Rickert, Renate, KSC Rheda	736

Endlauf

1. Werner, Marion, Bochumer KV	756
2. Schotes, Renate, Bochumer KV	772
3. Dortmann-Zilka, Annette, Pr. Lünen	780
4. Marder, Irene, SKV Trier	751

Senioren B-Einzel

Vorlauf

1. van Bevern, Manfred, Bochumer KV	853
2. Schneider, Heinr., KV Untere Saar	829
3. Pock, Manfred, SKV Heiligenhaus	828
4. Jostock, Karl, SKV Trier	824
5. Schürmann, Alwin, KSV Baunatal	811
6. Blume, Wilfried, Castrop-Rauxe	803
7. Dalwigk, Eugen, PTSV Dillenburg	799
8. Müller, Alfons, KV Nordsaar	797
9. Steudter, Otto, Kobl.-Horchheim	794
10. Bergmann, Rüdiger, Bergisch-Gladb.	787
11. Banko, Albert, KV Quakenbrück	785
12. Lichte, Hans Georg, Kasseler KV	776
13. Pfeiffer, Hilmar, ESV Fulda	770
14. Borkowski, Klaus, Solinger Kegler	748
15. Gerlach, Horst, SKV Helmstedt	745
16. Ostermann, M., Idar-Oberstein	737
17. Müller, Hans, SKV Westerwald	721
18. Arend, Walter, SKV Trier	712
19. Justen, Herbert, SKV Trier	710
20. Bendiks, Reinhard, VBK Bielefeld	aufgeg.

Zwischenlauf

1. Blume, Wilfried, Castrop-Rauxe	858
2. van Bevern, Manfred, Bochumer KV	844
3. Müller, Alfons, KV Nordsaar	830
4. Dalwigk, Eugen, PTSV Dillenburg	808
5. Schneider, Heinr., KV Untere Saar	808
6. Jostock, Karl, SKV Trier	789
7. Schürmann, Alwin, KSV Baunatal	777
8. Pock, Manfred, SKV Heiligenhaus	741

Endlauf

1. van Bevern, Manfred, Bochumer KV	847
2. Müller, Alfons, KV Nordsaar	813
3. Blume, Wilfried, Castrop-Rauxe	798
4. Dalwigk, Eugen, PTSV Dillenburg	788

Seniorinnen B-Einzel

Vorlauf

1. Schultze, Monika, VBK Bielefeld	794
2. Kortebusch, Ingrid, VBK Bielefeld	772
3. Tenne, Waltraud, SKC Heiger	761
4. Peter, Hildegard, KV Mittelsaar	743
5. Köppen, Gisela, VSK Duisburg	735
6. Heinrich, Ruth, VHK Herne	732
7. Sohn, Bärbel, KSV Waldbröl	712



Die Damen-Mannschaft vom KV Nordsaar setzte sich nach spannendem Spielverlauf knapp gegen SKV Trier und Preußen Lünen durch.

8. Kopp, Gaby, Kölner Kegler	709
9. Murer, Helga, KV Homburg	695
10. Glogowski, Ursula, VHK Herne	684
11. Kluth, Margit, PSV Bonn	682
12. Stock, Anni, Kassel KV	671
13. Kreusch, Waltraud, Eifel Butzwei.	666
14. Danke, Ingeborg, Mittelhessen	655
15. Scholten, Gisela, GSK Nordhorn	653
16. Martin, Marlene, VOK Osnabrück	639
17. Schönfels, Helga, KSV Dierdorf	637
18. Scholtes, Sonja, Untere Saar	622
19. Schlitzberger, Marga, Kasseler KV	620
20. Sasse, Anni, KSC Rheda	610

Zwischenlauf

1. Schultze, Monika, VBK Bielefeld	798
2. Heinrich, Ruth, VHK Herne	772
3. Köppen, Gisela, VSK Duisburg	771
4. Kopp, Gaby, Kölner Kegler	739
5. Tenne, Waltraud, SKC Heiger	723
6. Kortebusch, Ingrid, VBK Bielefeld	716
7. Peter, Hildegard, KV Mittelsaar	704
8. Sohn, Bärbel, KSV Waldbröl	649

Endlauf

1. Schultze, Monika, VBK Bielefeld	778
2. Heinrich, Ruth, VHK Herne	747
3. Köppen, Gisela, VSK Duisburg	742
4. Kopp, Gaby, Kölner Kegler	735

Herren-Mannschaft

1. KV Nordsaar	5086
2. Kasseler KV	4921
3. GSK Nordhorn	4896
Stawinski, Ingo	825
Kuipers, Frank	809
Kronemeyer, Lars	826
Koel, Gerold	804
Schwarze, Jörg	168
Soer, Thorsten	887
Pauly, Johannes	577
4. KV Mittelsaar	4849
5. ESV Siegen	4846
6. SKV Trier	4846
7. SKG Mühlheim	4845
8. SKV Eintracht Heringen	4837



Die Senioren-A-Mannschaft vom GSK Nordhorn (links) überraschte positiv mit dem 2. Platz hinter Sieger VHK Herford (Mitte). Platz 3 holte der Kasseler KV.

Fotos (8): Josef Recker

Damen-Mannschaft

1. KV Nordsaar	4696
2. SKV Trier	4668
3. SV Preußen Lünen	4662
4. SKV Salzgitter	4591
Unger, Sabine	780
Renner, Kerstin	765
Karlauf, Katja	770
Grohs, Birgit	763
Sauerland, Man./Nowakowski, B.	724
Brusmann, Sabine	789
5. KV Mittelsaar	4586
6. KV Maifeld/Polch	4548
7. Kasseler KV	4379
8. KSV Baunatal	4279

Senioren A-Mannschaft

1. VHK Herford	4831
2. GSK Nordhorn	4744
Könings, Jan	789
Weßel, Jürgen	757
Büsemaker, Horst	785
Hoff, Peter	795
Weßel, Horst	768
van Haften, Wilfried	850
Egbers, Gerhard	
3. Kasseler KV	4674
4. KV Saarbrücken	4628
5. TG Münster	4610
6. SKV Trier	4607
7. KV Neunkirchen	4583
8. KV Aachen-Land	4571

Seniorinnen A-Mannschaft

1. Bochumer KV	3073
2. KKV Kassel	2983
3. SKV Trier	2868
4. ESV Siegen	2856
5. Aachener KV	2853



Bei den Senioren-B-Mannschaften glänzten die Scherekegler vom SKV Salzgitter (links) mit der Silbermedaille. VVK Bielefeld war aber nicht zu schlagen.

6. KV Mittelsaar	2840	Reipka, Helmut	788
7. VOK Osnabrück	2761	Großmann, Hans-J.	773
Schmitz, Rita	682	Kufeld, Gustav	805
Martin, Marlene	297	Heidenreich, Hans-Georg	
Geist, Monika	689	3. KV Untere Saar	3076
Beckmann, Elke	764	4. ESV Frankfurt	2969
Brammer, Margot	329	5. SKV Deich. Neuwied	2943
8. VVK Bielefeld	2721	6. VES Lingen	2942
		Gräler, Heinz	708
		Freericks, Hermann	745
		Wobben, Heinz	752
		Berling, Helmut	737
		Hütten, August	
		7. ESV Fulda	2917
		8. SKV Trier	2891

Senioren B-Mannschaft

1. VVK Bielefeld	3198
2. SKV Salzgitter	3093
Paul, Heinz	727

Europameisterschaften Schere in Winterberg

Damen-Einzel

1. Claudia Schmitz, GER	861
2. Bianca Huß, GER	834
3. Marjon Berends, NED	827
4. Meri Galic, CRO	761

Damen-Tandem

1. M. Serree/A. Wetzelaer, NED	672
2. Karin Breuer/Christiana Harth-Retterath, GER	657
3. H. Basten/M. Schmit, LUX	644
4. P. Josten/P. Comoth, BEL	606

Kegeln, eine runde Sache

Herren-Einzel

1. Holger Mayer, GER	923
2. Alain Scheer, LUX	879
3. Horst Mickisch, GER	878
4. Steve Blasen, LUX	850

Herren-Tandem

1. Oliver Schneider/Hilber Wagner, GER	742
2. Jochen Klöpfer/Horst Mickisch, GER	732
3. St. Blasen/A. Scheer, LUX	707
4. K.-H. Wirtz/F. Langer, BEL	647

Kegeln, die schönste Nebensache der Welt

Mixed-Tandem

1. Bianca Huß/Holger Mayer, GER	697
2. M. Berends/G. Maes, NED	691
3. Karin Breuer/Uwe Hippert, GER	620
4. C. Bonaddio/Ch. Crini, FRA	601

Damen-Mannschaft

1. Deutschland	3143
Bianca Huß	811
Karin Breuer	768
Christina Harth-Retterath	776
Claudia Schmitz	788
Martina Nielinger	
2. Luxemburg	3058
3. Niederlande	3049
4. Belgien	2972

Herren-Mannschaft

1. Deutschland	3363
Holger Mayer	838
Horst Mickisch	844
Hilbert Wagner	853
Oliver Schneider	828
Jochen Klöpfer	
Uwe Hippert	
2. Luxemburg	3252
3. Italien	3231
4. Niederlande	3113

Spielpläne Schere - Saison 2001/2002

1. Bundesliga Damen

1. Spieltag, Samstag, 08-09-01

HK Bochum - GW Salzgitter
Sonntag, 09-09-01
Fortuna Lünen - Domstein Trier
KSC Dilsburg - KF Oberthal
SKC Komet Bielefeld - M 85 Mittelhessen

2. Spieltag, Samstag, 15-09-01

KF Oberthal - Fortuna Lünen
Domstein Trier - SKC Komet Bielefeld
Sonntag, 16-09-01
GW Salzgitter - KSC Dilsburg
M 85 Mittelhessen - HK Bochum

3. Spieltag, Samstag, 29-09-01

Domstein Trier - KF Oberthal
HK Bochum - SKC Komet Bielefeld
Sonntag, 30-09-01
Fortuna Lünen - GW Salzgitter
KSC Dilsburg - M 85 Mittelhessen

4. Spieltag, Samstag, 06-10-01

HK Bochum - KSC Dilsburg
Sonntag, 07-10-01
M 85 Mittelhessen - Fortuna Lünen
GW Salzgitter - Domstein Trier
SKC Komet Bielefeld - KF Oberthal

5. Spieltag, Samstag, 20-10-01

Domstein Trier - M 85 Mittelhessen
KF Oberthal - GW Salzgitter
Sonntag, 21-10-01
Fortuna Lünen - HK Bochum
KSC Dilsburg - SKC Komet Bielefeld

6. Spieltag, Samstag, 27-10-01

HK Bochum - Domstein Trier
Sonntag, 28-10-01
KSC Dilsburg - Fortuna Lünen
M 85 Mittelhessen - KF Oberthal
SKC Komet Bielefeld - GW Salzgitter

7. Spieltag, Samstag, 10-11-01

Domstein Trier - KSC Dilsburg
KF Oberthal - HK Bochum
Sonntag, 11-11-01
Fortuna Lünen - SKC Komet Bielefeld
GW Salzgitter - M 85 Mittelhessen

8. Spieltag, Samstag, 24-11-01

Domstein Trier - Fortuna Lünen
KF Oberthal - KSC Dilsburg
Sonntag, 25-11-01
GW Salzgitter - HK Bochum
M 85 Mittelhessen - SKC Komet Bielefeld

9. Spieltag, Samstag, 01-12-01

HK Bochum - M 85 Mittelhessen
Sonntag, 02-12-01
Fortuna Lünen - KF Oberthal
SKC Komet Bielefeld - Domstein Trier
KSC Dilsburg - GW Salzgitter

10. Spieltag, Samstag, 08-12-01

KF Oberthal - Domstein Trier
Sonntag, 09-12-01
GW Salzgitter - Fortuna Lünen
M 85 Mittelhessen - KSC Dilsburg
SKC Komet Bielefeld - HK Bochum

11. Spieltag, Samstag, 05-01-02

Domstein Trier - GW Salzgitter
KF Oberthal - SKC Komet Bielefeld
Sonntag, 06-01-02
Fortuna Lünen - M 85 Mittelhessen
KSC Dilsburg - HK Bochum

12. Spieltag, Samstag, 12-01-02

HK Bochum - Fortuna Lünen
Sonntag, 13-01-02
M 85 Mittelhessen - Domstein Trier
GW Salzgitter - KF Oberthal
SKC Komet Bielefeld - KSC Dilsburg

13. Spieltag, Samstag, 02-02-02

Domstein Trier - HK Bochum
KF Oberthal - M 85 Mittelhessen
Sonntag, 03-02-02
Fortuna Lünen - KSC Dilsburg
GW Salzgitter - SKC Komet Bielefeld

14. Spieltag, Samstag, 02-03-02

SKC Komet Bielefeld - Fortuna Lünen
KSC Dilsburg - Domstein Trier
HK Bochum - KF Oberthal
M 85 Mittelhessen - GW Salzgitter

1. Bundesliga Herren

1. Spieltag, Samstag, 01-09-01

KF Oberthal - Domstein Trier/Leiwien
WS Kassel - TTC Zugbr. Grenzau
KSC Kerpen - SKC Paffrath
TG Herford - BW 39 Salzgitter
KSC Lebach - BW Iserlohn

2. Spieltag, Samstag, 08-09-01

TTC Zugbr. Grenzau - KF Oberthal
Domstein Trier/Leiwien - KSC Lebach
SKC Paffrath - WS Kassel
BW 39 Salzgitter - KSC Kerpen
BW Iserlohn - TG Herford

3. Spieltag, Sonntag, 09-09-01

KF Oberthal - SKC Paffrath
Domstein Trier/Leiwien - TTC Zugbr. Grenzau
WS Kassel - BW 39 Salzgitter
BW Iserlohn - KSC Kerpen
TG Herford - KSC Lebach

4. Spieltag, Samstag, 22-09-01

BW 39 Salzgitter - KF Oberthal
SKC Paffrath - Domstein Trier/Leiwien
KSC Lebach - TTC Zugbr. Grenzau
BW Iserlohn - WS Kassel
KSC Kerpen - TG Herford

5. Spieltag, Samstag, 29-09-01

WS Kassel - Domstein Trier/Leiwien
TTC Zugbr. Grenzau - KSC Kerpen
TG Herford - SKC Paffrath
BW 39 Salzgitter - BW Iserlohn
Sonntag, 30-09-01
KF Oberthal - KSC Lebach

6. Spieltag, Samstag, 13-10-01

KSC Kerpen - KF Oberthal
Domstein Trier/Leiwien - TG Herford

TTC Zugbr. Grenzau - BW Iserlohn
SKC Paffrath - BW 39 Salzgitter
KSC Lebach - WS Kassel

7. Spieltag, Sonntag, 14-10-01

KF Oberthal - WS Kassel
Domstein Trier/Leiwien - KSC Kerpen
TTC Zugbr. Grenzau - TG Herford
SKC Paffrath - BW Iserlohn
KSC Lebach - BW 39 Salzgitter

8. Spieltag, Samstag, 27-10-01

TG Herford - KF Oberthal
BW Iserlohn - Domstein Trier/Leiwien
BW 39 Salzgitter - TTC Zugbr. Grenzau
SKC Paffrath - KSC Lebach
KSC Kerpen - WS Kassel

9. Spieltag, Samstag, 03-11-01

KF Oberthal - BW Iserlohn
Domstein Trier/Leiwien - BW 39 Salzgitter
TTC Zugbr. Grenzau - SKC Paffrath
WS Kassel - TG Herford
KSC Lebach - KSC Kerpen

10. Spieltag, Samstag, 17-11-01

Domstein Trier/Leiwien - KF Oberthal
TTC Zugbr. Grenzau - WS Kassel
SKC Paffrath - KSC Kerpen
BW 39 Salzgitter - TG Herford
BW Iserlohn - KSC Lebach

11. Spieltag, Samstag, 24-11-01

KF Oberthal - TTC Zugbr. Grenzau
KSC Lebach - Domstein Trier/Leiwien
WS Kassel - SKC Paffrath
KSC Kerpen - BW 39 Salzgitter
TG Herford - BW Iserlohn

12. Spieltag, Sonntag, 25-11-01

SKC Paffrath - KF Oberthal
TTC Zugbr. Grenzau - Domstein Trier/Leiwien
BW 39 Salzgitter - WS Kassel
KSC Kerpen - BW Iserlohn
KSC Lebach - TG Herford

13. Spieltag, Samstag, 08-12-01

KF Oberthal - BW 39 Salzgitter
Domstein Trier/Leiwien - SKC Paffrath
TTC Zugbr. Grenzau - KSC Lebach
WS Kassel - BW Iserlohn
TG Herford - KSC Kerpen

14. Spieltag, Samstag, 15-12-01

Domstein Trier/Leiwien - WS Kassel
KSC Kerpen - TTC Zugbr. Grenzau
SKC Paffrath - TG Herford
BW Iserlohn - BW 39 Salzgitter
Sonntag, 16-12-01
KSC Lebach - KF Oberthal

15. Spieltag, Samstag, 05-01-02

KF Oberthal - KSC Kerpen
TG Herford - Domstein Trier/Leiwien
BW Iserlohn - TTC Zugbr. Grenzau
BW 39 Salzgitter - SKC Paffrath
WS Kassel - KSC Lebach

16. Spieltag, Sonntag, 06-01-02

WS Kassel - KF Oberthal
KSC Kerpen - Domstein Trier/Leiwien

Ohne Batterie *ist jeder Autofahrer* ein Fußgänger



... mit Varta nicht.



Varta-ADAC-MOBILITÄTSGARANTIE - Zusätzlich zur Produktgarantie:

Ab Kaufdatum für alle Varta PKW-Batterien. ■ **24-Std. Service** ■ **Batterie-Check** ■ **Starthilfe** ■ **30 km Abschleppdienst** ■ **bis zu 50 DM für's Taxi**

VARTA
DIE BATTERIE-EXPERTEN

TG Herford - TTC Zugbr. Grenzau
BW Iserlohn - SKC Paffrath
BW 39 Salzgitter - KSC Lebach

17. Spieltag, Samstag, 26-01-02

KF Oberthal - TG Herford
Domstein Trier/Leiwén - BW Iserlohn
TTC Zugbr. Grenzau - BW 39 Salzgitter
KSC Lebach - SKC Paffrath
WS Kassel - KSC Kerpen

18. Spieltag, Samstag, 02-02-02

BW Iserlohn - KF Oberthal
BW 39 Salzgitter - Domstein Trier/Leiwén
SKC Paffrath - TTC Zugbr. Grenzau
TG Herford - WS Kassel
KSC Kerpen - KSC Lebach

2. Bundesliga Nord Herren

1. Spieltag, 1. September 2001

Eintracht Heringen 1 - KF Nordhorn 1
SK Castrop-Rauxel 1 - SKG Eschwege 1
KSG Tecklenburger Land 1 - Caro 9 Kassel 1
ESV Siegen 1 - TG 1862 Münster 1
BW 39 Salzgitter 2 - Eintracht Wolfsburg 1

2. Spieltag, 8. September 2001

SKG Eschwege 1 - KF Nordhorn 1
Eintracht Heringen 1 - BW 39 Salzgitter
Caro 9 Kassel 1 - SK Castrop-Rauxel 1
KSG Tecklenb. Land 1 - TG 1862 Münster 1
Eintracht Heringen 1 - ESV Siegen 1

3. Spieltag, 9. September 2001

KF Nordhorn 1 - Caro 9 Kassel 1
SKG Eschwege 1 - Eintracht Heringen 1
TG 1862 Münster 1 - SK Castrop-Rauxel 1
Eintracht Wolfsburg 1 - KSG Tecklenburger Land 1
BW 39 Salzgitter 2 - ESV Siegen 1

4. Spieltag, 22. September 2001

TG 1862 Münster 1 - KF Nordhorn 1
Caro 9 Kassel 1 - Eintracht Heringen 1
SKG Eschwege 1 - BW 39 Salzgitter 2
SK Castrop-Rauxel 1 - Eintracht Wolfsburg 1
ESV Siegen 1 - KSG Tecklenburger Land 1

5. Spieltag, 29. September 2001

KF Nordhorn 1 - BW 39 Salzgitter 2
SK Castrop-Rauxel 1 - Eintracht Heringen 1
KSG Tecklenb. Land 1 - SKG Eschwege 1
ESV Siegen 1 - Caro 9 Kassel 1
TG 1862 Münster 1 - Eintracht Wolfsburg 1

6. Spieltag, 13. Oktober 2001

KF Nordhorn 1 - KSG Tecklenburger Land 1
Eintracht Heringen 1 - ESV Siegen 1
Eintracht Wolfsburg 1 - SKG Eschwege 1
Caro 9 Kassel 1 - TG 1862 Münster 1
BW 39 Salzgitter 2 - SK Castrop-Rauxel 1

7. Spieltag, 14. Oktober 2001

SK Castrop-Rauxel 1 - KF Nordhorn 1
Eintr. Heringen 1 - KSG Tecklenburger Land 1
SKG Eschwege 1 - ESV Siegen 1
Caro 9 Kassel 1 - Eintracht Wolfsburg 1
BW 39 Salzgitter 2 - TG 1862 Münster 1

8. Spieltag, 27. Oktober 2001

ESV Siegen 1 - KF Nordhorn 1

Eintracht Wolfsburg 1 - Eintr. Heringen 1
TG 1862 Münster 1 - SKG Eschwege 1
Caro 9 Kassel 1 - BW 39 Salzgitter 2
KSG Tecklenb. Land 1 - SK Castrop-Rauxel 1

9. Spieltag, 3. November 2001

KF Nordhorn 1 - Eintracht Wolfsburg 1
Eintracht Heringen 1 - TG 1862 Münster 1
SKG Eschwege 1 - Caro 9 Kassel 1
SK Castrop-Rauxel 1 - ESV Siegen 1
BW 39 Salzgitter 2 - KSG Tecklenb. Land 1

10. Spieltag, 17. November 2001

KF Nordhorn 1 - Eintracht Heringen 1
SKG Eschwege 1 - SK Castrop-Rauxel 1
Caro 9 Kassel 1 - KSG Tecklenburger Land 1
TG 1862 Münster 1 - ESV Siegen 1
Eintracht Wolfsburg 1 - BW 39 Salzgitter 2

11. Spieltag, 24. November 2001

KF Nordhorn 1 - SKG Eschwege 1
BW 39 Salzgitter 2 - Eintracht Heringen 1
SK Castrop-Rauxel 1 - Caro 9 Kassel 1
TG 1862 Münster 1 - KSG Tecklenb. Land 1
ESV Siegen 1 - Eintracht Wolfsburg 1

12. Spieltag, 25. November 2001

Caro 9 Kassel 1 - KF Nordhorn 1
Eintracht Heringen 1 - SKG Eschwege 1
SK Castrop-Rauxel 1 - TG 1862 Münster 1
KSG Tecklenb. Land 1 - Eintr. Wolfsburg 1
ESV Siegen 1 - BW 39 Salzgitter 2

13. Spieltag, 8. Dezember 2001

KF Nordhorn 1 - TG 1862 Münster 1
Eintracht Heringen 1 - Caro 9 Kassel 1
BW 39 Salzgitter 2 - SKG Eschwege 1
Eintracht Wolfsburg 1 - SK Castrop-Rauxel 1
KSG Tecklenburger Land 1 - ESV Siegen 1

14. Spieltag, 15. Dezember 2001

BW 39 Salzgitter 2 - KF Nordhorn 1
Eintracht Heringen 1 - SK Castrop-Rauxel 1
SKG Eschwege 1 - KSG Tecklenb. Land 1
Caro 9 Kassel 1 - ESV Siegen 1
Eintracht Wolfsburg 1 - TG 1862 Münster 1

15. Spieltag, 5. Januar 2002

KSG Tecklenburger Land 1 - KF Nordhorn 1
ESV Siegen 1 - Eintracht Heringen 1
SKG Eschwege 1 - Eintracht Wolfsburg 1
TG 1862 Münster 1 - Caro 9 Kassel 1
SK Castrop-Rauxel 1 - BW 39 Salzgitter 2

16. Spieltag, 6. Januar 2001

KF Nordhorn 1 - SK Castrop-Rauxel 1
KSG Tecklenb. Land 1 - Eintracht Heringen 1
ESV Siegen 1 - SKG Eschwege 1
Eintracht Wolfsburg 1 - Caro 9 Kassel 1
TG 1862 Münster 1 - BW 39 Salzgitter 2

17. Spieltag, 26. Januar 2002

KF Nordhorn 1 - ESV Siegen 1
Eintracht Heringen 1 - Eintracht Wolfsburg 1
SKG Eschwege 1 - TG 1862 Münster 1
BW 39 Salzgitter 2 - Caro 9 Kassel 1
SK Castrop-Rauxel 1 - KSG Tecklenb. Land 1

18. Spieltag, 2. Februar 2002

Eintracht Wolfsburg 1 - KF Nordhorn 1
TG 1862 Münster 1 - Eintracht Heringen 1
Caro 9 Kassel 1 - SKG Eschwege 1
ESV Siegen 1 - SK Castrop-Rauxel 1
KSG Tecklenb. Land 1 - BW 39 Salzgitter 2

Herren-Verbandsliga Niedersachsen

1. Spieltag, 1. September 2001

Nord West Osnabrück 1 - Post SV Salzgitter 1
SV Haselünne 1 - AKC Quakenbrück 1
SG Jerxh/Helmstedt 1 - RKTG G.M.Hütte 1
KFH Löningen 1 - Union Salzgitter 1
KF Nordhorn 2 - Blau-Weiß Osnabrück 1

2. Spieltag, 8. September 2001

AKC Quakenbrück 1 - Nord West Osnabrück 1
Post SV Salzgitter 1 - KF Nordhorn 2
RKTG G.M.Hütte 1 - SV Haselünne 1
Union Salzgitter 1 - SG Jerxh/Helmstedt 1
Blau-Weiß Osnabrück 1 - KFH Löningen 1

3. Spieltag, 22. September 2001

Nord West Osnabrück 1 - RKTG G.M.Hütte 1
Post SV Salzgitter 1 - AKC Quakenbrück 1
SV Haselünne 1 - Union Salzgitter 1
SG Jerxh/Helmstedt 1 - Blau-Weiß Osnabrück 1
KF Nordhorn 2 - KFH Löningen 1

4. Spieltag, 29. September 2001

Union Salzgitter 1 - Nord West Osnabrück 1
RKTG G.M.Hütte 1 - Post SV Salzgitter 1
AKC Quakenbrück 1 - KF Nordhorn 2
Blau-Weiß Osnabrück 1 - SV Haselünne 1
KFH Löningen 1 - SG Jerxh/Helmstedt 1

5. Spieltag, 13. Oktober 2001

Nord West Osnabrück 1 - Blau-Weiß Osnabrück 1
Post SV Salzgitter 1 - Union Salzgitter 1
AKC Quakenbrück 1 - RKTG G.M.Hütte 1
SV Haselünne 1 - KFH Löningen 1
KF Nordhorn 2 - SG Jerxh/Helmstedt 1

6. Spieltag, 27. Oktober 2001

KFH Löningen 1 - Nord West Osnabrück 1
Blau-Weiß Osnabrück 1 - Post SV Salzgitter 1
Union Salzgitter 1 - AKC Quakenbrück 1
RKTG G.M.Hütte 1 - KF Nordhorn 2
SG Jerxh/Helmstedt 1 - SV Haselünne 1

7. Spieltag, 3. November 2001

Nord West Osnabrück 1 - SG Jerxh/Helmstedt 1
Post SV Salzgitter 1 - KFH Löningen 1
RKTG G.M.Hütte 1 - Union Salzgitter 1
KF Nordhorn 2 - SV Haselünne 1
AKC Quakenbrück 1 - Blau-Weiß Osnabrück 1

Kegeln macht Spaß

8. Spieltag, 17. November 2001

SV Haselünne 1 - Nord West Osnabrück 1
SG Jerxh/Helmstedt 1 - Post SV Salzgitter 1
KFH Löningen 1 - AKC Quakenbrück 1
Blau-Weiß Osnabrück 1 - RKTG G.M.Hütte 1
Union Salzgitter 1 - KF Nordhorn 2

9. Spieltag, 24. November 2001

KF Nordhorn 2 - Nord West Osnabrück 1
Post SV Salzgitter 1 - SV Haselünne 1
AKC Quakenbrück 1 - SG Jerxh/Helmstedt 1
RKTG G.M.Hütte 1 - KFH Löningen 1
Blau-Weiß Osnabrück 1 - Union Salzgitter 1

10. Spieltag, 1. Dezember 2001

Post SV Salzgitter 1 - Nord West Osnabrück 1
AKC Quakenbrück 1 - SV Haselünne 1
RKTG G.M.Hütte 1 - SG Jerxh/Helmstedt 1
Union Salzgitter 1 - KFH Löningen 1
Blau-Weiß Osnabrück 1 - KF Nordhorn 2

11. Spieltag, 8. Dezember 2001

Nord West Osnabrück 1 - AKC Quakenbrück 1
KF Nordhorn 2 - Post SV Salzgitter 1
SV Haselünne 1 - RKTG G.M.Hütte 1
SG Jerxh/Helmstedt 1 - Union Salzgitter 1
KFH Lönigen 1 - Blau-Weiß Osnabrück 1

12. Spieltag, 15. Dezember 2001

RKTG G.M.Hütte 1 - Nord West Osnabrück 1
AKC Quakenbrück 1 - Post SV Salzgitter 1
Union Salzgitter 1 - SV Haselünne 1
Blau-Weiß Osnabrück 1 - SG Jerxh/Helmstedt 1
KFH Lönigen 1 - KF Nordhorn 2

13. Spieltag, 5. Januar 2002

Nord West Osnabrück 1 - Union Salzgitter 1
Post SV Salzgitter 1 - RKTG G.M.Hütte 1
KF Nordhorn 2 - AKC Quakenbrück 1
SV Haselünne 1 - Blau-Weiß Osnabrück 1
SG Jerxh/Helmstedt 1 - KFH Lönigen 1

14. Spieltag, 12. Januar 2002

Blau-Weiß Osnabrück 1 - Nord West Osnabrück 1
Union Salzgitter 1 - Post SV Salzgitter 1
RKTG G.M.Hütte 1 - AKC Quakenbrück 1
KFH Lönigen 1 - SV Haselünne 1
SG Jerxh/Helmstedt 1 - KF Nordhorn 2

15. Spieltag, 26. Januar 2002

Nord West Osnabrück 1 - KFH Lönigen 1
Post SV Salzgitter 1 - Blau-Weiß Osnabrück 1
AKC Quakenbrück 1 - Union Salzgitter 1
KF Nordhorn 2 - RKTG G.M.Hütte 1
SV Haselünne 1 - SG Jerxh/Helmstedt 1

16. Spieltag, 2. Februar 2002

SG Jerxh/Helmstedt 1 - Nord West Osnabrück 1
KFH Lönigen 1 - Post SV Salzgitter 1
Union Salzgitter 1 - RKTG G.M.Hütte 1
SV Haselünne 1 - KF Nordhorn 2
Blau-Weiß Osnabrück 1 - AKC Quakenbrück 1

17. Spieltag, 2. März 2002

Nord West Osnabrück 1 - SV Haselünne 1
Post SV Salzgitter 1 - SG Jerxh/Helmstedt 1
AKC Quakenbrück 1 - KFH Lönigen 1
RKTG G.M.Hütte 1 - Blau-Weiß Osnabrück 1
KF Nordhorn 2 - Union Salzgitter 1

18. Spieltag, 16. März 2002

Nord West Osnabrück 1 - KF Nordhorn 2
SV Haselünne 1 - Post SV Salzgitter 1
SG Jerxh/Helmstedt 1 - AKC Quakenbrück 1
KFH Lönigen 1 - RKTG G.M.Hütte 1
Union Salzgitter 1 - Blau-Weiß Osnabrück 1

Verbandsklasse West Nds.

1. Spieltag, 1. September 2001

SV Listrup 1 - ESV/LS Lingen 1
RKTG G.M.Hütte 2 - Ballsport Osnabrück 1
AKC Quakenbrück 2 - SV Union Lohne 1
TSV Georgsdorf 1 - SG Bramsche 1
Blau-Weiß Osnabrück 2 spielfrei

2. Spieltag, 8. September 2001

Ballsport Osnabrück 1 - SV Listrup 1
SV Union Lohne 1 - RKTG G.M.Hütte 2
Blau-Weiß Osnabrück 2 - TSV Georgsdorf 1
SG Bramsche 1 - AKC Quakenbrück 2
ESV/LS Lingen 1 spielfrei

3. Spieltag, 22. September 2001

SV Listrup 1 - SV Union Lohne 1
ESV/LS Lingen 1 - Ballsport Osnabrück 1
RKTG G.M.Hütte 2 - SG Bramsche 1
AKC Quakenbrück 2 - Blau-Weiß Osnabrück 2
TSV Georgsdorf 1 spielfrei

4. Spieltag, 29. September 2001

SV Union Lohne 1 - ESV/LS Lingen 1
Blau-Weiß Osnabrück 2 - RKTG G.M.Hütte 2
SG Bramsche 1 - SV Listrup 1
TSV Georgsdorf 1 - AKC Quakenbrück 2
Ballsport Osnabrück 1 spielfrei

5. Spieltag, 13. Oktober 2001

SV Listrup 1 - Blau-Weiß Osnabrück 2
ESV/LS Lingen 1 - SG Bramsche 1
Ballsport Osnabrück 1 - SV Union Lohne 1
RKTG G.M.Hütte 2 - TSV Georgsdorf 1
AKC Quakenbrück 2 spielfrei

6. Spieltag, 27. Oktober 2001

AKC Quakenbrück 2 - RKTG G.M.Hütte 2
Blau-Weiß Osnabrück 2 - ESV/LS Lingen 1
TSV Georgsdorf 1 - SV Listrup 1
SG Bramsche 1 - Ballsport Osnabrück 1
SV Union Lohne 1 spielfrei

7. Spieltag, 3. November 2001

SV Listrup 1 - AKC Quakenbrück 2
ESV/LS Lingen 1 - TSV Georgsdorf 1
Ballsport Osnabrück 1 - Blau-Weiß Osnabrück 2
SV Union Lohne 1 - SG Bramsche 1
RKTG G.M.Hütte 2 spielfrei

8. Spieltag, 17. November 2001

RKTG G.M.Hütte 2 - SV Listrup 1
AKC Quakenbrück 2 - ESV/LS Lingen 1
Blau-Weiß Osnabrück 2 - SV Union Lohne 1
TSV Georgsdorf 1 - Ballsport Osnabrück 1
SG Bramsche 1 spielfrei

9. Spieltag, 24. November 2001

ESV/LS Lingen 1 - RKTG G.M.Hütte 2
Ballsport Osnabrück 1 - AKC Quakenbrück 2
SV Union Lohne 1 - TSV Georgsdorf 1
Blau-Weiß Osnabrück 2 - SG Bramsche 1
SV Listrup 1 spielfrei

10. Spieltag, 1. Dezember 2001

ESV/LS Lingen 1 - SV Listrup 1
Ballsport Osnabrück 1 - RKTG G.M.Hütte 2
SV Union Lohne 1 - AKC Quakenbrück 2
SG Bramsche 1 - TSV Georgsdorf 1
Blau-Weiß Osnabrück 2 spielfrei

11. Spieltag, 8. Dezember 2001

SV Listrup 1 - Ballsport Osnabrück 1
RKTG G.M.Hütte 2 - SV Union Lohne 1
AKC Quakenbrück 2 - SG Bramsche 1
TSV Georgsdorf 1 - Blau-Weiß Osnabrück 2
ESV/LS Lingen 1 spielfrei

12. Spieltag, 15. Dezember 2001

SV Union Lohne 1 - SV Listrup 1
Ballsport Osnabrück 1 - ESV/LS Lingen 1
SG Bramsche 1 - RKTG G.M.Hütte 2
Blau-Weiß Osnabrück 2 - AKC Quakenbrück 2
TSV Georgsdorf 1 spielfrei

13. Spieltag, 5. Januar 2002

ESV/LS Lingen 1 - SV Union Lohne 1
RKTG G.M.Hütte 2 - Blau-Weiß Osnabrück 2
SV Listrup 1 - SG Bramsche 1
AKC Quakenbrück 2 - TSV Georgsdorf 1
Ballsport Osnabrück 1 spielfrei

14. Spieltag, 12. Januar 2002

SV Union Lohne 1 - Ballsport Osnabrück 1
TSV Georgsdorf 1 - RKTG G.M.Hütte 2
Blau-Weiß Osnabrück 2 - SV Listrup 1
SG Bramsche 1 - ESV/LS Lingen 1
AKC Quakenbrück 2 spielfrei

15. Spieltag, 26. Januar 2002

RKTG G.M.Hütte 2 - AKC Quakenbrück 2
ESV/LS Lingen 1 - Blau-Weiß Osnabrück 2
SV Listrup 1 - TSV Georgsdorf 1
Ballsport Osnabrück 1 - SG Bramsche 1
SV Union Lohne 1 spielfrei

16. Spieltag, 2. Februar 2002

AKC Quakenbrück 2 - SV Listrup 1
TSV Georgsdorf 1 - ESV/LS Lingen 1
Blau-Weiß Osnabrück 2 - Ballsport Osnabrück 1
SG Bramsche 1 - SV Union Lohne 1
RKTG G.M.Hütte 2 spielfrei

17. Spieltag, 2. März 2002

SV Listrup 1 - RKTG G.M.Hütte 2
ESV/LS Lingen 1 - AKC Quakenbrück 2
SV Union Lohne 1 - Blau-Weiß Osnabrück 2
Ballsport Osnabrück 1 - TSV Georgsdorf 1
SG Bramsche 1 spielfrei

18. Spieltag, 16. März 2002

RKTG G.M.Hütte 2 - ESV/LS Lingen 1
AKC Quakenbrück 2 - Ballsport Osnabrück 1
TSV Georgsdorf 1 - SV Union Lohne 1
SG Bramsche 1 - Blau-Weiß Osnabrück 2
SV Listrup 1 spielfrei

Haben Sie schon das Leistungs- abzeichen des KVN?

Verbandsklasse Ost Nds.

1. Spieltag, 1. September 2001

Sued-Elm Schoeningen 1 - Post SV Salzgitter 2
KSC 77 Goslar 1 - Rot-Weiss Steterburg 1
Eintracht Wolfsburg 2 - Rot-Weiss Wolfsburg 1
VFL Salder 1 - BW 39 Salzgitter 3
Union Salzgitter 2 - Blau-Rot Gifhorn 1

2. Spieltag, 8. September 2001

Rot-Weiss Steterburg 1 - Sued-Elm Schoeningen 1
Post SV Salzgitter 2 - Union Salzgitter 2
Rot-Weiss Wolfsburg 1 - KSC 77 Goslar 1
Blau-Rot Gifhorn 1 - VFL Salder 1
BW 39 Salzgitter 3 - Eintracht Wolfsburg 2

3. Spieltag, 22. September 2001

Sued-Elm Schoeningen 1 - Rot-Weiss Wolfsburg 1
Post SV Salzgitter 2 - Rot-Weiss Steterburg 1
KSC 77 Goslar 1 - BW 39 Salzgitter 3
Eintracht Wolfsburg 2 - Blau-Rot Gifhorn 1
Union Salzgitter 2 - VFL Salder 1

4. Spieltag, 29. September 2001

Rot-Weiss Wolfsburg 1 - Post SV Salzgitter 2
Rot-Weiss Steterburg 1 - Union Salzgitter 2
VFL Salder 1 - Eintracht Wolfsburg 2
BW 39 Salzgitter 3 - Sued-Elm Schoeningen 1
Blau-Rot Gifhorn 1 - KSC 77 Goslar 1

5. Spieltag, 13. Oktober 2001

Sued-Elm Schoeningen 1 - Blau-Rot Gifhorn 1
Post SV Salzgitter 2 - BW 39 Salzgitter 3
Rot-Weiss Steterburg 1 - Rot-Weiss Wolfsburg 1
KSC 77 Goslar 1 - VFL Salder 1
Union Salzgitter 2 - Eintracht Wolfsburg 2

6. Spieltag, 27. Oktober 2001

VFL Salder 1 - Sued-Elm Schoeningen 1
Rot-Weiss Wolfsburg 1 - Union Salzgitter 2
Eintracht Wolfsburg 2 - KSC 77 Goslar 1
Blau-Rot Gifhorn 1 - Post SV Salzgitter 2
BW 39 Salzgitter 3 - Rot-Weiss Steterburg 1

7. Spieltag, 3. November 2001

Sued-Elm Schoeningen 1 - Eintracht Wolfsburg 2
Post SV Salzgitter 2 - VFL Salder 1
Rot-Weiss Steterburg 1 - Blau-Rot Gifhorn 1
Rot-Weiss Wolfsburg 1 - BW 39 Salzgitter 3
Union Salzgitter 2 - KSC 77 Goslar 1

8. Spieltag, 17. November 2001

KSC 77 Goslar 1 - Sued-Elm Schoeningen 1
VFL Salder 1 - Rot-Weiss Steterburg 1
Eintracht Wolfsburg 2 - Post SV Salzgitter 2
Blau-Rot Gifhorn 1 - Rot-Weiss Wolfsburg 1
BW 39 Salzgitter 3 - Union Salzgitter 2

9. Spieltag, 24. November 2001

Union Salzgitter 2 - Sued-Elm Schoeningen 1
Post SV Salzgitter 2 - KSC 77 Goslar 1
Rot-Weiss Steterburg 1 - Eintracht Wolfsburg 2
Rot-Weiss Wolfsburg 1 - VFL Salder 1
Blau-Rot Gifhorn 1 - BW 39 Salzgitter 3

10. Spieltag, 1. Dezember 2001

Post SV Salzgitter 2 - Sued-Elm Schoeningen 1
Rot-Weiss Steterburg 1 - KSC 77 Goslar 1
Rot-Weiss Wolfsburg 1 - Eintracht Wolfsburg 2
BW 39 Salzgitter 3 - VFL Salder 1
Blau-Rot Gifhorn 1 - Union Salzgitter 2

11. Spieltag, 8. Dezember 2001

Sued-Elm Schoeningen 1 - Rot-Weiss Steterburg 1
Union Salzgitter 2 - Post SV Salzgitter 2
KSC 77 Goslar 1 - Rot-Weiss Wolfsburg 1
VFL Salder 1 - Blau-Rot Gifhorn 1
Eintracht Wolfsburg 2 - BW 39 Salzgitter 3

12. Spieltag, 15. Dezember 2001

Rot-Weiss Wolfsburg 1 - Sued-Elm Schoeningen 1
Rot-Weiss Steterburg 1 - Post SV Salzgitter 2
VFL Salder 1 - Union Salzgitter 2
BW 39 Salzgitter 3 - KSC 77 Goslar 1
Blau-Rot Gifhorn 1 - Eintracht Wolfsburg 2

- Schere -
Ergebnisdienst
Internet: www.kegeln-total.de
e-mail: info@josef-recker.de

13. Spieltag, 5. Januar 2002

Post SV Salzgitter 2 - Rot-Weiss Wolfsburg 1
Union Salzgitter 2 - Rot-Weiss Steterburg 1
Eintracht Wolfsburg 2 - VFL Salder 1
Sued-Elm Schoeningen 1 - BW 39 Salzgitter 3
KSC 77 Goslar 1 - Blau-Rot Gifhorn 1

14. Spieltag, 12. Januar 2002

BW 39 Salzgitter 3 - Post SV Salzgitter 2
Rot-Weiss Wolfsburg 1 - Rot-Weiss Steterburg 1
VFL Salder 1 - KSC 77 Goslar 1
Eintracht Wolfsburg 2 - Union Salzgitter 2
Blau-Rot Gifhorn 1 - Sued-Elm Schoeningen 1

15. Spieltag, 26. Januar 2002

Sued-Elm Schoeningen 1 - VFL Salder 1
Union Salzgitter 2 - Rot-Weiss Wolfsburg 1
KSC 77 Goslar 1 - Eintracht Wolfsburg 2
Post SV Salzgitter 2 - Blau-Rot Gifhorn 1
Rot-Weiss Steterburg 1 - BW 39 Salzgitter 3

16. Spieltag, 2. Februar 2002

VFL Salder 1 - Post SV Salzgitter 2
KSC 77 Goslar 1 - Union Salzgitter 2
Eintracht Wolfsburg 2 - Sued-Elm Schoeningen 1
Blau-Rot Gifhorn 1 - Rot-Weiss Steterburg 1
BW 39 Salzgitter 3 - Rot-Weiss Wolfsburg 1

17. Spieltag, 2. März 2002

Sued-Elm Schoeningen 1 - KSC 77 Goslar 1
Rot-Weiss Steterburg 1 - VFL Salder 1
Post SV Salzgitter 2 - Eintracht Wolfsburg 2
Rot-Weiss Wolfsburg 1 - Blau-Rot Gifhorn 1
Union Salzgitter 2 - BW 39 Salzgitter 3

18. Spieltag, 16. März 2002

Sued-Elm Schoeningen 1 - Union Salzgitter 2
KSC 77 Goslar 1 - Post SV Salzgitter 2
Eintracht Wolfsburg 2 - Rot-Weiss Steterburg 1
VFL Salder 1 - Rot-Weiss Wolfsburg 1
BW 39 Salzgitter 3 - Blau-Rot Gifhorn 1

Schere - WNBA-Cup 2001 in Kockelscheuer/Luxemburg

Wolfsburgerin Petra Renner gewinnt mit Fortuna Lünen und spielt Höchstholz in der Endrunde

Damen - Vorrunde

1. Fortuna Lünen (Deutschland)	3025
Sylvia Veldscholten	762
Andrea Pärnig	735
Jennifer Heckert	758
Barbara Laux	770
2. C.Q.A.T. Amnéville (Frankreich)	2901
3. S.K.C. Hendriks (Niederlande)	2827
4. Joker 86 B (Luxemburg)	2812
5. E.C. Pinheiros (Brasilien)	2708
6. KSK Manderfeld (Belgien)	2701

Herren - Vorrunde

1. C.B.H.V.T. Hayange (Frankreich)	3140
2. KSC Diddeleng (Luxemburg)	3116
3. SKC Kegelvrung 69 (Niederlande)	3106
4. SKG Eupen (Belgien)	3094
5. KSC Kerpen (Deutschland)	3065
Andreas Krüger	782
Andreas Gimborn	745
Zoran Savic	709
Hans-Gerd Bunse	744
6. Veljko Vlahovic (Jugoslawien)	2934
7. Blue Sea Senigallia (Italien)	2898

Damen - Endrunde

1. Fortuna Lünen (Deutschland)	3003
Sylvia Veldscholten	765
Petra Renner	774
Jennifer Heckert	742
Andrea Pörnig/Barbara Laux	722
2. Joker 86 B (Luxemburg)	2933
3. C.Q.A.T. Amnéville (Frankreich)	2873
4. S.K.C. Hendriks (Niederlande)	2860

Herren - Endrunde

1. KSC Diddeleng (Luxemburg)	3223
2. SKG Eupen (Belgien)	3151
3. C.B.H.V.T. Hayange (Frankreich)	3122
4. SKC Kegelvrung 69 (Niederlande)	3055

Deutsche Meisterschaften Classic in Mannheim und Leipzig

Ronald Schlimper fehlen nur 10 Holz zum Treppchenplatz VHK Hannover bei den Senioren B mit beachtlichem 10. Platz

Die Einzelmeisterschaften fanden für die Damen, Herren, Juniorinnen und Junioren in Mannheim und für die Seniorinnen und Senioren in Leipzig statt. Von 28 Startern in jeder Altersklasse erreichten die besten 16 Starter den Endlauf, wobei beide Ergebnisse für die Meisterschaft addiert wurden. Die besten Vorlaufergebnisse und gleichzeitig die Qualifikation für den Endlauf erreichten bei den Senioren B Wolfgang Krüger (VHK Hannover) mit 446 Holz - Platz 5, bei den Senioren A Ronald Schlimper (KV Wolfsburg) mit 459 Holz - Platz 7 und bei den Damen Martina Hähle (KV Wolfsburg) mit 455 Holz - Platz 9. Richard Draber (KV Wolfsburg) bei den Senioren A mit 425 Holz - Platz 17 und bei den Seniorinnen B Herta Bäumann (KV Wolfsburg) mit 392 Holz - Platz 19, verfehlten mit jeweils 6 Holz den Endlauf.

Die weiteren Vorlaufplatzierungen unserer Starter aus Niedersachsen waren bei den Seniorinnen A Margret Knöner (KV Wolfsburg) 385 Holz - Platz 24, Senioren B Klaus Peter Schuster (KV Helmstedt) 408 Holz - Platz 21 sowie mit jeweils Platz 26 bei den Juniorinnen Alexandra König (VBK Braunschweig) 388 Holz, Junioren Christoph Gerke (KV Helmstedt) 814 Holz und Herren Detlev Gilat (KV Göttingen) 871 Holz.

Im Endlauf spielte Ronald Schlimper sehr gute 456 Holz und erreichte mit insgesamt 915 Holz den 6. Platz. Zum Treppchenplatz fehlen nur 10 Holz. Auch Martina Hähle spielte sehr gute 424 Holz und erreichte mit dem Gesamtergebnis von 879 Holz den 12. Platz. Damit sicherten beide Starter zu den nächsten Deutschen Meisterschaften einen weiteren Startplatz in Ihrer Altersklassen für Niedersachsen. Einen schwarzen Tag erwischte unser bester Vorlaufstarter Wolfgang Krüger. Er spielte nur 387 Holz, erreichte mit dem Gesamtergebnis von 833 Holz Platz 15 und verpasste damit um 2 Holz einen zusätzlichen Startplatz bei den Senioren B für die nächsten Deutschen Meisterschaften.

Die Mannschaftsmeisterschaften für Seniorenmannschaften fanden in Viernheim statt. Bei den Senioren B startete für Niedersachsen VHK Hannover, die sich bei den Landesmeisterschaften mit 1 Holz gegen Wolfsburg und 2 Holz gegen Braunschweig II durchgesetzt hatten.

Für VHK Hannover spielte Ludwig Neumann 433 Holz, Max Bednorz 395 Holz, Manfred Mundt 377 Holz und Wolfgang Krüger 425 Holz. Mit dem Gesamtergebnis von 1630 Holz erreichte VHK Hannover einen beachtlichen 10. Platz.

Bei den Seniorinnen und Senioren A waren von unserem Landesverband leider keine Mannschaften am Start.

Ronald Schlimper

Herren Einzel

1. Sven Tränkler, Geiseltal-Mücheln 2022
2. Hans-O. Kessler, KV Sandhausen 1951
3. Thomas Aigner, ESV Ravensburg 1919

Damen Einzel

1. Claudia Hoffmann, SKV Mörfelden 968
2. Cornelia Jungiger, KV Gerstetten 959
3. Corinna Kastner, KV Eppenheim 940

Junioren Einzel

1. Goran Zivkovic, KV Mutterstadt 1848
2. Axel Schondelmaier, KV Lahr 1844
3. Andreas Ruhl, SKV Schweinfurt 1837
26. **Christoph Gerke, KV Helmstedt 814**

Juniorinnen Einzel

1. Daniela Kicker, KV Bamberg 922
2. Jutta Gamm, Mundenheim 901
3. Chr. v. Cieminski, Villingen/Schw. 900
26. **Alexandra König, VBK Br'schweig 388**

Kegeln, Sport verbindet

Senioren A Einzel

1. Ludwig Keller, SKV Mörfelden 958
2. Peter Neumann, KSV Hohenlohe 946
3. Gerd Arnold, KSV Ober-Ramstadt 925
6. **Ronald Schlimper, KV Wolfsburg 915**
17. **Richard Draber, KV Wolfsburg 425**

Seniorinnen A Einzel

1. Birgit Schneider, Dresdner SV 895
2. Monika Schultze, VBK Bielefeld 890
3. Ellen Erlemann, SKB Berlin 865
24. **Magret Knöner, KV Wolfsburg 385**

Senioren B Einzel

1. Adolf Trinkl, Kissing/Mering 912
2. Ernst Gaier, TSV Blaustein 894
3. Hans Kriessler, SKV Straubing 885
15. **Wolfgang Krüger, VHK Hannover 833**
21. **Klaus-P. Schuster, KV Helmstedt 408**

Seniorinnen B Einzel

1. Gisela Stahl, SKV Passau 866
2. Toni Herrmann, TSG Salza 860
3. Charlotte Schöllhorn, Biberrach 852
19. **Herta Bäumann, KV Wolfsburg 392**

Mannschaft Senioren A

- | | |
|------------------|------|
| 1. KV Eppenheim | 2736 |
| 2. KV Heidelberg | 2681 |
| 3. TSV Blaustein | 2607 |

Mannschaft Senioren B

- | | |
|-------------------------|-------------|
| 1. KV Frankenthal | 1730 |
| 2. KV Aschaffenburg | 1727 |
| 3. Hagener Keglerverein | 1691 |
| 10. VHK Hannover | 1630 |
| Ludwig Neumann | 433 |
| Max Bednorz | 395 |
| Manfred Mundt | 377 |
| Wolfgang Krüger | 425 |

Mannschaft Seniorinnen

- | | |
|--------------------|------|
| 1. SKV Bamberg | 1774 |
| 2. KV Villingen | 1758 |
| 3. VLK Lampertheim | 1720 |

Mannschaft männl. Jugend A

- | | |
|----------------------------|-------------|
| 1. KV Eppenheim | 1746 |
| 2. KV Aschaffenburg | 1724 |
| 3. KV Bamberg | 1719 |
| ... | |
| 8. VWK Wolfenbüttel | 1661 |
| Steffen Buchheister | 416 |
| Felix Deuter | 442 |
| Daniel Schüller | 369 |
| Christoph Strobach | 434 |
| Frederik Palgan | 0 |

Mannschaft weibl. Jugend A

- | | |
|-------------------------|-------------|
| 1. KV Aschaffenburg | 1798 |
| 2. ESV Aulendorf | 1682 |
| 3. KV Moosburg | 1667 |
| ... | |
| 15. KV Wolfsburg | 1569 |
| Jessica Adamek | 371 |
| Cornelia Tripeke | 400 |
| Kirsten Schneider | 371 |
| Cassandra Cyrol | 427 |

Mannschaft männl. Jugend B

- | | |
|-----------------------------|-------------|
| 1. KV Bamberg | 1652 |
| 2. KV Offenburg | 1637 |
| 3. KV München | 1634 |
| ... | |
| 10. VWK Wolfenbüttel | 1528 |
| Thomas Hennecke | 398 |
| David Ahrens | 373 |
| Alexander Kühne | 408 |
| Carsten Strobach | 349 |
| Stefan Gross | 0 |

17. KV Wolfsburg	1434
Sven Eggert	369
Kevin Brandt	361
Alexander Herfurth	336
Michael Krüger	358
Sören Alsleben	0

Mannschaft weibl. Jugend B

1. KV KV Aschaffenburg I	1641
2. SKV Bayreuth	1557
3. SC Wolfartsweier	1548
...	
12. VWK Wolfenbüttel	1465
Simone Keidel	416
Denise Brennecke	356
Larissa Dossow	332
Larissa Boer	361
Britta Thamm	0
16. KSV Helmstedt	1368
Stefanie Brandt	363
Sina Talke	350
Sara Walter	164
Mandy Hentschel	339
Debby Keeling	152

Einzel männl. Jugend A

1. Steffen Back, VLK Lampertheim	466
2. Tobias Krämer, KV Hemsbach	463
3. Andreas Mars, ESV BG Frankfurt	457
7. Christoph Strobach,	
VWK Wolfenbüttel	437
16. Steffen Buchheister,	
VWK Wolfenbüttel	399

Einzel weibl. Jugend A

1. Ramona Rohleder, Aschaffenburg	447
2. Stefanie Blasch, KV Eppenheim	446
3. Annika Frank, KG Heltersberg	432
8. Maren Strich, KSV Helmstedt	415

Einzel männl. Jugend B

1. Christoph Krause, SG Langendorf	435
2. Patrick Ortloff, BV Bad Neustadt	417
3. Steffen Murmann, DJK Münster	413
13. Thomas Hennecke,	
VWK Wolfenbüttel	373
18. Alexander Kühne,	
VWK Wolfenbüttel	358

Einzel weibl. Jugend B

1. Simone Strutz, SKV Regensburg	426
2. Nancy Grau, SKC Saalfeld	411
3. Elena Herbert, KV Aschaffenburg	409
5. Stefanie Brandt, KV Wolfsburg	406

Jetzt wieder lieferbar: KVN-Krawatte KVN-Damentuch

Unsere sehr begehrten Artikel sind ideale Geschenke für Vereinsheirungen, besondere Auszeichnungen, Repräsentationen etc.

Preis pro Stück DM **30.-**

Bestellungen bitte an die KVN-Geschäftsstelle, Michaelsstraße 13, 28954 Nordenham, Telefon 04731-37602, Telefax 04731-38756, eMail: kvn-Geschäftsstelle@t-online.de

Das Meer ruft

Der Keglerverband Niedersachsen e.V. empfiehlt: 3-Tage-MiniCruise

Mitglieder des Keglerverbandes Niedersachsen e.V. und Kegelfreunde haben jetzt einen Grund, in Siegesjubel auszubrechen: DFDS Seaways bietet Ihnen eine traumhaft schöne Seereise nach England zum Freundschaftspreis. Die erlebnisreiche 3-Tage-MiniCruise mit Kreuzfahrerflair wartet auf Sie. Kommen Sie an Bord!

Spaß und Entspannung auf See: die 3-Tage-MiniCruise

Der Nightliner legt ab! Genießen Sie die frische Seeluft und den Komfort unserer schwimmenden Hotels. Gemütliche Kabinen, Unterhaltungsprogramm, attraktive Bars, Restaurants und Bord-Shop verwöhnen Sie auf See. Von Hamburg geht's nach Harwich, dann zum Landausflug ins historische Städtchen

Colchester. Natürlich ist die Tour auch als Gruppenreise buchbar.

Die Leistungen

- Hin- und Rückfahrt Hamburg-Harwich
- 2 Ü an Bord in der gebuchten Kabinenkategorie
- Welcome Drink an Bord
- Unterhaltungsprogramm
- Landausflug nach Colchester
- Kinder bis 4 Jahre frei

Der Reiseablauf

1. Tag: 16.30 Uhr Ablegen in Hamburg
2. Tag: 12.00 Uhr Ankunft in Harwich. Bustransfer nach Colchester und zurück 16.00 Uhr Ablegen
3. Tag: 13.00 Uhr Ankunft in Hamburg

Preise in DM pro Person

Hamburg-Harwich	So.-Do 14.10.-31.12.01	Fr. + Sa. 14.10.-31.12.01	So.-Do. 29.8.-13.10.01	Fr. + Sa. 29.8.-13.10.01
4-Bett-Waschbeckenkabine	79	97	103	121
2-Bett-Waschbeckenkabine	95	113	119	137
4-Bett-Innenkabine, Du/WC	93	111	117	135
3-Bett-Innenkabine, Du/WC	105	123	129	147
Doppelkabine, innen, Du/WC	131	149	155	173
4-Bett-Außenkabine, Du/WC	103	121	127	145
3-Bett-Außenkabine, Du/WC	115	133	139	157
2-Bett-Außenkabine, Du/WC	151	169	175	193

Alle Preise verstehen sich pro Person/Reise (Stand 1.1.2001).



Die Reisetermine

Ab Hamburg legen unsere Schiffe jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag zur 3-Tage-MiniCruise ab.

Schlemmerpaket

2x Frühstücksbuffet, 1x Skandinavisches Buffet, 1x 3-Gänge-Menü (50% Erm. für Kinder bis 15 J.)

nur **108,-** DM/Person

Sonderpreise Classic MiniCruise

ab **79,-** DM/Person

Rufen Sie an, wir gehen ran! Buchungshotline

040/3 89 03-71

Buchungscode: JIKEGI

Deutsche Behinderten-Meisterschaften Bohle und Schere

Bohle in Hamburg

Horst Schumann (Langenhagen) Deutscher Meister in der Klasse 06 b Senioren

Bei den Deutschen Meisterschaften für Behinderte auf Bohle in Hamburg erreichten die niedersächsischen Teilnehmer in ihren Wettkampfklassen folgende Resultate.

Wettkampfkategorie 04 Damen

1. Gröhn, Anke, Altona	730
2. Schädel, Jaqueline, Blau Weiß Neukloster	725
3. Maack, Monika, Stade	712

Wettkampfkategorie 04 Seniorinnen

1. Weiser, Liselotte, Bremerhaven	703
2. Zipser, Irene, Bremen	690
3. Gerhardt, Christine, Wolfsburg	685
4. Hertwig, Marianne, Rotenburg	678
5. Bachmann, Annegret, Uelzen	676

Wettkampfkategorie 05 Damen und Seniorinnen

1. Schur, Silvia, Blau Weiß Neukloster (Damen)	631
1. Schneider, Marlies, Bremen (Seniorinnen)	524
2. Kalberlah, Elfriede, Braunschweig	491
4. Nolle, Erika, Braunschweig	434

Wettkampfkategorie 06 a Seniorinnen

1. Weiß, Helga, Kieler VSV	672
2. Ehlert, Inge, Neuenhagen	659
3. Rieke, Edelgard, Langenhagen	657
4. Mikusjak, Ursula, Langenhagen	641
6. Philipp, Else, Wilhelmshaven	576

Wettkampfkategorie 06 b Damen

1. Rohsmannek, Christiane, Güstrow	677
2. Peters, Charlotte, Lüchow	672

Wettkampfkategorie 06 b Seniorinnen

1. Wegener, Ingrid, Neuenhagen	681
2. Lestin, Ursel, Lüchow	670
3. Buss, Charlotte, Wilhelmshaven	658

Wettkampfkategorie 01 Herren

1. Gresch, Jörg, Vetschau	732
2. Anders, Juergen, Zitadelle Spandau	729
3. Idei, Gerhard, Neumünster	726
5. Roost, Hans-Werner, Lüchow	689

Wettkampfkategorie 01 Senioren

1. Dökel, Günter, Bremen	720
2. Laurus, Klaus-Dieter, Hamburg	718
3. Unger, Helmut, Hamburg	718
5. Hitsch, Otto, Wolfsburg	696
6. Hastedt, Friedrich, Rotenburg	695
7. Harder, Dietrich, Wolfsburg	688

Wettkampfkategorie 02 Herren

1. Wendelken, Egon, Bremen	735
2. Schwarzwälder, Andreas, Rotenburg	732
3. Dahms, Manfred, Zitadelle Spandau	730
7. Retzlaff, Heinrich, Wöhle	714
8. Maack, Hans-Peter, Stade	712
9. Wittmann, Jürgen, Rotenburg	706
13. Schmidt, Wiggo, Langenhagen	636

Wettkampfkategorie 02 Senioren

1. Klenke, Gerd, Hamburg	749
--------------------------	-----

2. Buck, Hans-Heinrich, Stade	732
3. Grambeck, Lothar, Lüchow	729
5. Heckmann, Friedrich, Rotenburg	720
10. Hahlbohm, Harry, Lüchow	705

Wettkampfkategorie 03 Herren

1. Wulff, Günther, Lüneburg	743
2. Grube, Ernst, Stade	730
3. Schlesselmann, Jacob, Stade	727

Wettkampfkategorie 03 Senioren

1. Thiele, Walter, Hamburg	735
2. Kirschke, Siegmund, Tempelhof	725
3. Dibenau, Adolf, Lüneburg	716
4. Saalman, Paul, Uelzen	715
5. Wedemann, Heino, Nienburg	710
7. Schmidt, Fritz, Nienburg	696
9. Schmidt, Gerhard, Nienburg	598

Wettkampfkategorie 04 Herren

1. Carstens, Johannes, Glückstadt	751
2. Wilke, Manfred, Zitadelle Spandau	748
3. Peitz, Oliver, Zitadelle Spandau	745
4. Wahlers, Bernhard, Rotenburg	740
5. Kuhlenkamp, Uwe, Nienburg	740

Wettkampfkategorie 04 Senioren

1. Behrens, Erich, Bremen	756
2. Körting, Hans-Joachim, Hamburg	740
3. Thomsen, Andreas, Löwenstedt	736
5. Gerhold, Wilhelm, Stade	732
9. Severin, Hans-Joachim, Uelzen	723
12. Walter, Manfred, Stade	705

Wettkampfkategorie 05 Herren

1. Mai, Erwin, Wesel	661
2. Behrendt, Tilo, Magdeburg	660
3. Ruske, Burghardt, Magdeburg	572
7. Baxmann, Peter, Wilhelmshaven	383

Wettkampfkategorie 05 Senioren

1. Majewski, Gerhard, Wismar	645
2. Litsche, Edgar, Lüneburg	617
3. Schubert, Wilfried, 1860 Stralsund	612
5. Holtorf, Günther, Langenhagen	515

Wettkampfkategorie 06 a Senioren

1. Klose, Werner, Blau Weiß Neukloster	720
2. Jacobsen, Peter, Kieler VSV	699
3. Hübchen, Martin, Neuenhagen	690
7. Mikusjak, Klaus, Langenhagen	669
8. Noltemeier, Wolfgang, Wilhelmshaven	660

Wettkampfkategorie 06 b Herren

1. Hoeckberg, Alfred, Blau Weiß Neukloster	738
2. Paulsen, Hans, Langenhagen	734
3. Hartseil, Dirk, Blau Weiß Neukloster	729
7. Schulz, Volker, Lüchow	679

Wettkampfkategorie 06 b Senioren

1. Schumann, Horst, Langenhagen	714
2. Manz, Willi, Blau Weiß Neukloster	706
3. Dethlefsen, Broder, Breklum	668
7. Fabich, Kurt, Wilhelmshaven	0

6er-Mannschaften

1. SfB Bremen	4378
2. HVS Hamburg I	4364
3. BSG Stade	4353
Ernst Grube	727
Hans-Heinrich Buck	732
Monika Maack	717
Jakob Schlesselmann	715
H.-Peter Maack	719
Wilhelm Gerold	743
8. BSG Rotenburg	4265
Andre Stöver	697
Friedrich Heckmann	714
Hermann Bergmann	700
Andreas Schwarzwald	733
Bernhard Wahlers	724
Jürgen Wittmann	697

11. VSV Uelzen

Paul Saalman	714
Annegret Bachmann	671
Rudolf Bechthloff	621
Günther Langenberg	684
Peter Nicolay	722
Joachim Giermann	669

4081

4er-Mannschaften

1. VfL Blau-Weiß Neukloster	2792
2. SG Hansesport Rostock/Wismar	2683
3. SG Stralsund/Greifswald	2682
4. BSG Langenhagen	2607
Günther Holzorf	557
Klaus Mikuszk	687
Edelgard Rieke	666
Hans Paulsen	697

Schere in Rendsburg

Fünf Titel für niedersächsische Teilnehmer

Bei den Deutschen Meisterschaften für Behinderte auf Schere in Rendsburg erreichten die niedersächsischen Teilnehmer in ihren Wettkampfklassen folgende Resultate.

Ursula Mikuszk, Langenhagen	D6a	S	584	1
Else Philipp, Wilhelmshaven	D6a	S	450	6
Gisela Bauer, Stadthagen	D2	1	641	1
Eleonore Müller, Salzgitter-Bad	D3	2	588	3

Herren-Einzel

Name/Verein	WK	AK	Erg.	Pl.
Claus Jödecke, Hannover	M1	M	662	4
Karl-Heinz Küppers, Salzgitter-Bad	M2	M	681	6
Jacob Schlesselmann, Nienburg	M3	M	677	2
Dietrich Harder, Wolfsburg	M1	S	603	8
Friedrich Heckmann, Nienburg	M2	S	657	9
Horst Schumann, Langenhagen	M6b	S	704	1
Klaus Mikuszk, Langenhagen	M6a	S	619	3
Hans-Joachim Krause, Braunschweig	M6a	S	562	5
Edwin Schimkat, Salzgitter	M4	M	665	11
Peter Baxmann, Wilhelmshaven	M5	M	426	7
Hans Paulsen, Langenhagen	M6b	M	663	3
Heinz Steinmeyer, Hildesheim	M4	S	699	10
Heino Wiedemann, Nienburg	M3	S	632	6
Gerhard Schmidt, Nienburg	M3	S	530	8
Günter Holtorf, Langenhagen	M5	S	489	4

6er-Mannschaften

1. BSG Riegelsberg / Saarland	4321
2. BSG Diften I / Saarland	4253
3. VSG Herborn / Hessen	4224
9. NBS Nienburg	3858
Friedrich Heckmann	643
Jacob Schlesselmann	673
Peter Maack	608
Uwe Kulenkamp	648
Heino Wiedemann	630
Friedhelm Meyer	656
10. BSA Wolfsburg	3799
Christine Gerhardt	582
Reinhard Fischer	670
Dietrich Harder	627
Otto Hitsch	634
Margret Kraus	543
Hans-Otto Siegmann	588

Damen-Einzel

Name/Verein	WK	AK	Erg.	Pl.
Christine Gerhardt, Wolfsburg	D4	2	610	8
Inge Dörfel, Salzgitter	D4	2	586	9
Erika Nolle, Braunschweig	F5	S	498	3
Elfriede Kalberlah, Braunschweig	D5	S	489	4
Charlotte Buss, Wilhelmshaven	D6b	S	570	1
Ursel Lestien, Lüchow	D6b	S	555	2
Charlotte Peters, Lüchow	D6b	S	530	3
Stefanie Kröger, Braunschweig	D6b	M	555	2

4er-Mannschaften

1. BSG Langenhagen	2312
Günther Holzorf	464
Klaus Mikuszk	609
Ursula Mikuszk	559
Horst Schumann	680
2. SG Gladbeck/Wesel / Nordrhein-Westfalen	2306
3. SG Chemie Wolen / Sachsen-Anhalt	2281



Aufgepasst!

Wir möchten auch den Kegelsport-Vereinen und -Klubs in Niedersachsen unsere große Auswahl nicht vorenthalten.

Bestellen Sie noch heute Ihr unverbindliches Musterpaket.

- Adidas-, Puma- und Killtec-Keglerschuhe
- Sport- + Freizeitanzüge, Polo-Shirts, Trikots
- Röcke, Keglershorts, Flock, Stick, Druck

SPORT »chic« Sport- u. Freizeitbekleidung
Inh. Ursula Schaaf

Stolberger Str. 60 · 52068 Aachen · Tel. 0241/513789 · Fax 0241/535703



Dieter Theissen
Ex-WKV-Verbandspresseswart

KVN-Geschäftsführer erlebt große Ehrung

Goldenes Verdienstabzeichen des DKB für Nordenhamer Hans-Werner Wolf

(Jürgen Ketelhake) Eine ganz besondere Ehre wurde Hans-Werner Wolf, Geschäftsführer des Keglerverbandes Niedersachsen, in Würzburg auf der Bundesversammlung des Deutschen Keglerbundes (DKB) zuteil. Aus den Händen von Präsident Fred Altmann erhielt der sympathische 61-Jährige Nordenhamer das Goldene Verdienstabzeichen. In besonderer Würdigung der erworbenen Verdienste um den gesamten Kegelsport und den regionalen und überregionalen Einsatz für den Deutschen Keglerbund wurde ihm diese seltene Ehrung zugesprochen. Hans-Werner Wolf, der seit 1966 dem Verein Nordenhamer Sportkegler angehört und im Klub Junioren von 1960 seit 1971 als Schrift- und Pressewart fungiert, hat sich in den vergangenen 30 Jahren dem Ehrenamt verschrieben.

Von 1974 bis 1982 agierte er als Geschäftsführer des Verein Nordenhamer Sportkegler und stieg dann in die DKB-Ebene auf. Zehn Jahre (bis 1992) war er Geschäftsführer der Sektion Bohle im Deutschen Kegler Bund. Zwischenzeitlich stellte Hans-Werner Wolf zusätzlich seine Erfahrung und Schaffenskraft seit 1988 bis heute dem Keglerverband Niedersachsen als Geschäftsführer zur Verfügung. So nebenbei gehörte er von 1980 bis 1988 auch noch dem Rechtausschuss des KVN an.

Bereits 1978 erwarb er die Übungsleiterlizenz. Gemeinsam mit seinem Vorbild in Sachen ehrenamtlicher Tätigkeiten, Christian Hansen aus Hannover, absolvierte Wolf 1979 beim LSB in Hannover den ersten Sportmanagerlehrgang (DSB-Organisationsleiterlizenz). Lizenzverlängerungen und Weiterbildung machte er u. a. an der Akademie für Führungskräfte des DSB in Berlin.

Erinnerungen aus diesen Jahren prägen Hans-Werner Wolf. Unvergessen bleibt die Teilnahme an der Tagung des Kegler-Weltverbandes in Kopenhagen. Natürlich auch die DKB-Bundesversammlung der Sektion Bohle 1992 in Nordenham. Zum ersten Male waren dazu die Delegierten aus den neuen Bundesländern dabei. Nordenham war durch diese Veranstaltung wieder einmal in aller „Kegler“-Munde. Schon bei der Ausrichtung der Länderspiele 1986 gegen Dänemark sowie 1988 gegen Polen zeigte die Stadt Nordenham glänzende Gastgeberqualitäten. Selbstverständlich hatte Hans-Werner Wolf gemeinsam mit KVN-Sportwart Heino Cordes großen Anteil daran, dass diese Länderspiele nach Nordenham vergeben wurden. Bereits der damalige DKB-Präsident Reinhard Doerper lobte Wolf mit den Worten: „Nach seinem Motto, mehr zu sein als zu scheinen, hat er große Opfer an Zeit und Finanzen auf sich genommen“.

Wolf macht allerdings auch keinen Hehl daraus, dass es nicht immer leicht war, die gesamte Kassenverwaltung zu erledigen. Auch gab es hier und da Probleme, die beruflichen Verpflichtungen als Leiter der Wetterstation Bremerhaven im Deutschen Wetterdienst mit den privaten Interessen zu vereinbaren.

Dennoch, wer ruht der rastet – und das kann ein Hans-Werner Wolf gar nicht. Und somit sprudelten immer neue Ideen aus dem Kopf des Nordenhamers hervor. Für die Sektion Bohle im DKB entwarf er die Medaillen und für den KVN tat er 1991 selbiges. In den Jahren 1994 und 1995 traf er die wichtigste Entscheidung: Als Mittel gegen den Mitgliederrückgang rief er ge-



Diese Urkunde vom DKB erhielt Hans-Werner Wolf aus den Händen von Fred Altmann.

meinsam mit Karl-Otto Möller, Heinz Brockschmidt und Heino Cordes das „KVN-Leistungsabzeichen in Gold“ – „unser Sportabzeichen“ ins Leben und entwarf auch so nebenbei hierfür die schmucken Nadeln und Urkunden.

Von 1996 bis 1998 organisierte er die Öffentlichkeitsarbeit des KVN auf dem Stand bei der ABF-Messe in Hannover. Mit Heino Cordes und Klaus Schmidt aus Wilhelmshaven stand er seinen Mann und alle opferten dafür reichlich Urlaubstage.

Hans-Werner Wolfs persönliche Devise lautet: „Nicht im Vordergrund stehen, sondern aus der zweiten Reihe agieren“ und „Ehrenamtlich arbeiten – gerne, ehrenamtlich ärgern aber nicht!“

Runde 30 Jahre Ehrenamt wurden natürlich auch bei Hans-Werner Wolf entsprechend gewürdigt: 1982 Silberne Ehrennadel des Verein Nordenhamer Sportkegler, 1984 Silberne Ehrennadel des Keglerverbandes Niedersachsen (KVN), 1985 Verdienstabzeichen in Bronze vom Deutschen Keglerbund (DKB), 1988 Bronzene Ehrenplakette der Stadt Nordenham, 1991 Goldene Ehrennadel des KVN, 1992 Verdienstabzeichen in Silber des DKB, 1994 Silberne Ehrennadel des Landessportbundes Niedersachsen (LSB).

Auch wenn er als Funktionär regelmäßig viel für den Kegelsport unterwegs ist, lässt er es sich nicht nehmen, freitags beim Training seines Klubs „Junioren von 1960 Nordenham“ vorbeizuschauen und die eine oder andere Kugel zu schieben.

Das Schlusswort soll aber Hans-Werner Wolf selber haben. „Trotz mancher Meinungsverschiedenheiten habe ich immer mit allen gut zusammen gearbeitet.“



Fred Altmann gratuliert Hans-Werner Wolf aus Nordenham und überreicht das goldene Verdienstabzeichen an den niedersächsischen Geschäftsführer.

Jahresempfang des niedersächsischen Sports

Für Sigmar Gabriel ist Sportförderung Pflicht

Einwurf, Flanke, Treffer: Das Zuspiel zwischen Ministerpräsident Sigmar Gabriel und LSB-Präsident Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach stimmt. In mehreren Gesprächen zwischen Landesregierung und Landes-SportBund sind gemeinsame Ziele formuliert und die Grundlagen für eine vertrauensvolle Partnerschaft gelegt worden. Die Menschen in Niedersachsen brauchen vielfältige und funktionsfähige Sportvereine, die ihre sozialen, gesellschafts- und gesundheitspolitischen Aufgaben etwa bei Kindern und Jugendlichen wahrnehmen können.

Vor den mehr als 700 Gästen beim Jahresempfang des niedersächsischen Sports kündigte Gabriel deshalb an: „Sportförderung ist für die Landesregierung eine Pflichtaufgabe“. Das Land werde in diesem Bereich nicht kürzen, weil er die soziale Funktion der Sportvereine schätze. „Im Verein lernen Jugendliche, dass es nicht auf die Hautfarbe, sondern auf die körperlichen Leistungen ankommt.“ Sportliche oder ehrenamtliche Tätigkeit im Verein seien wirksame Instrumente der Gewaltprävention. Er wünsche sich, dass die Sportvereine im „Projekt Ganztagsbetreuung“ in allen Gemeinden Niedersachsens mitarbeiten. „Selbstverständlich sollen die Vereine deshalb ihre Belegungszeiten in den Sporthallen nicht verlieren“, versicherte Gabriel. Er sei aber überzeugt, dass Schulen und Sportvereine von einer noch engeren Partnerschaft profitieren würden. Den Einwurf des Ministerpräsidenten fing Dr. Umbach auf: Das LSB-Präsidium hat sich bereits mit dem Thema befasst und einen Arbeitsauftrag erteilt.

Routiniertes Zuspiel auch beim Thema Spitzensport: Der Hinweis des LSB-Präsidenten, Niedersachsen brauche eine konzentrierte Aktion, um langfristig mit erfolgreichen Spitzensportlern/-innen bei internationalen Wettbewerben präsent zu sein, fand Zustimmung bei Gabriel. Innenminister Heiner Bartling und Bernd Busemann, stellv. Vorsitzener der CDU-Landtagsfraktion.

Katharina Krümpel



Die Ehepaare Wüllner und Hanke (Rivalen Hannover) beim Jahresempfang des niedersächsischen Sports.



Stefanie Krüger (links) vom VHK Hannover traf beim Empfang den ehemaligen Kegler Klaus Zebbedis wieder. Die Fotos „schoß“ KVN-Geschäftsführer Hans-Werner Wolf, der von Ministerpräsident Sigmar Gabriel und LSB-Präsident Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach persönlich als Ehrengast eingeladen war.



Aufgepasst!

Wir möchten auch den Kegelsport-Vereinen und -Klubs in Niedersachsen unsere große Auswahl nicht vorenthalten.

Bestellen Sie noch heute Ihr unverbindliches Musterpaket.

- Adidas-, Puma- und Killtec-Keglerschuhe
- Sport- + Freizeitanzüge, Polo-Shirts, Trikots
- Röcke, Keglershorts, Flock, Stick, Druck

SPORT »chic« Sport- u. Freizeitbekleidung
Inh. Ursula Schaaf

Stolberger Str. 60 · 52068 Aachen · Tel. 0241/513789 · Fax 0241/535703



Dieter Theissen
Ex-WKV-Verbandspressewart

Ehrungen

• Die goldene Ehrennadel des DKB für 40-jährige Treue erhielten folgende Sportkameraden des **Vereins Wolfenbütteler Kegler**: Marie Koczy, Johanne Geißmar, Helmut Bertram, Siegfried Schäfer, Herbert Hotop, Dieter Weihe.

• Vom **Emdener Sportkeglerverein** wurde **Werner Krause** mit der goldenen Ehrennadel für 40-jährige Treue und **Kurt Szyska, Wilhelm Wübbena** und **Jörg Rodenwald** für 25-jährige Mitgliedschaft im DKB ausgezeichnet.

• **Magret Knöner** vom **KV Wolfsburg** erhielt die silberne Ehrennadel des DKB für 25-jährige Mitgliedschaft.

• **Hans Bornhöft** vom **Eisenbahn-**

sportverein Uelzen erhielt die silberne Ehrennadel des DKB für 25-jährige Mitgliedschaft.

• Mit der silbernen Ehrennadel des DKB wurden folgende Mitglieder des **SSV Kästorf-Warmenau** ausgezeichnet: **Frida Groß, Jörg Schmerling, Christa Schönberger, Klaus Schönberger, Otto Schulze**.

• Die Ehrennadel in Silber des KVN wurde an **Hans Schönberger (SSV Kästorf-Warmenau), Bernd Tönnemann, Jürgen Müller, Willi Hawickhorst (alle Sportkeglerclub Cloppenburg)**, verliehen.

• Vom **Diepholzer Sportkegler-Verein** wurden folgende Mitglieder mit der Ehren-

nadel in Silber des KVN ausgezeichnet: **Heinrich Thobe, Wilfried Schäfer, Rudolf Heinrichs, Heinrich Kirchhoff**.

• Anlässlich von Vereins- und Klubjubiläen wurden folgende Vereine mit einer Ehrenurkunde des KVN ausgezeichnet: **Kegelsportklub „Harmonie“ Sarstedt** zum 50-jährigen Bestehen, der **Verein Osnabrücker Kegler** zum 75-jährigen Vereinsjubiläum, der **Kegelsportklub „Heideblüte“ Lüneburg** zum 75-jährigen Bestehen, der **Diepholzer Sportkegler-Verein** zum 25-jährigen Bestehen, der **Sportkegler-Verein Wunstorf** zum 25-jährigen Vereinsjubiläum sowie der **Sportkeglerclub „Victoria“ Hameln** zum 25-jährigen Bestehen.

In Anerkennung und Würdigung ihrer **sportlichen Leistungen** im Keglerverband Niedersachsen wurden folgenden Sportkameradinnen und Sportkameraden am 28. April in Wilhelmshaven ausgezeichnet:



Robert Neumann
VHK Hannover
Silberbarren des KVN



Christa Grobe
VHK Hannover
Silberbarren des KVN



Alfred Marx
VHK Hannover
Ehrennadel in Silber



Regina Warnecke
Verein Braunschweiger Kegler
Ehrennadel in Silber



Ursel Düsse
Cuxhavener Sportkegler-Vereinigung
Ehrennadel in Silber



Silke Schulz
Cuxhavener Sportkegler-Vereinigung
Ehrennadel in Silber



Gisela Böker
Verein Uelzener Kegler
Ehrennadel in Silber



Beate Kirchhoff
Keglerverein Winsen (Luhe)
Ehrennadel in Silber



Keine normale Ehrung, aber in Ehren ergraut: Wilhelmshavens Vorsitzender und Organisator der LM, Klaus Schmidt mit Senioren-A-Meister Hans Lange aus Hameln.
Fotos: Uve Bartsch / Jürgen Ketelhake



Für ihre Schaffenskraft bei der Landesmeisterschaft von allen Teilnehmern immer wieder über den „grünen Klee“ geehrt: Heino Cordes, Uve Bartsch und Gunna Herms (von links).

Niedersächsisches Kegelleistungsabzeichen in Gold

Das Niedersächsische Kegelleistungsabzeichen boomt weiter. Im Berichtszeitraum gab es wieder eine Fülle von Absolventen, die hier namentlich erwähnt werden.

- **Kegel-Sport-Club Schaeßel** mit Rolf Siefke, Peter Moritz, Werner Karpe, Robert Garbe, Martin Flöge, Uwe Löll, Manfred Schmoock, Ingo Stelter.

- Die Hobbykegler von **KC Hannover 74** mit Angelika und Georg Klöser, Gisela und Rolf Badstübner, Peter Schweitzer, Frank Bernhardt, Lothar Grotstück.

- **Ulf Trum** vom KV Lametal absolvierte die 10. Wiederholung.

- Der **KV Lametal** meldet 19 Erfüller.

- Die Betriebssportkegler **BSK „Die Leisetreter“ Hildesheim** mit Karin Demitz, Sabine Semonicki, Burkhard Struck, Diether Erler, Uwe Hollmann, Georg Langer, Werner Künnecke (5. W.), Werner Semonicki (5. W.), Norbert Rüdiger (5. W.), Karl-Heinz Wulfes.

- **Kegelclub „Wolf's-Neun“ Wolfsburg** mit Gerhard Hamel, Uwe Schreibe, Dirk Rubarth, Uwe Myrrhe, Göran Schreibe, Mark Rubarth.

- **Eintracht Wolfsburg** meldet 6 Erfüller.

- **Kegelclub „Burras“ Egestorf** mit Rolf Harre, Jürgen Harre, Friedel Harre, Jürgen Struß, Harald Meier, Erich Dreier, Helmut Weisenstein, John Kunnemann.

- **KC Deisterholz Egestorf** meldet 2 Erfüller.

- **Fallende Neun Barsinghausen** meldet 4 Erfüller.

- **Königskegler Wolfsburg** mit Norbert Franke, Richard Draber, Lothar Reiche, Ronald Schlimper.

- **KV Wolfsburg** meldet 22 Teilnehmer.

- **Kegelclub „Die Nymphen“ Wolfsburg** mit Ingeborg Beust, Marlis Babbe, Christel Knackstedt, Christel Lüpke, Elisabeth Bammel, Reni Hasfeld, Clara Kessel, Hannelore Knackstedt.

- **Kegelclub „Die Postler“ Wolfsburg** mit Dietlind Widdecke, Katja Pfeifer, Sabine Schaper, Anja Stövesandt, Hans-Heinrich Grunert, Carsten Winkler, Andreas Christ.

- **Johann Bruns** vom SSV Gristede 1974 erhielt für seine 10. Wiederholung ein Handtuch der Firma Vollmer.

- Der **SSV Gristede** meldet insgesamt 32 Teilnehmer.

- **KSC Spohle** mit Gesche Köpken, Else Theilen, Edith Schuer, Anne Siemen.

- **Kegelsportclub „Club 82“ Rastede** mit Hans Holhusen, Karl-Heinz Ahlers, Heino von Essen, Rald Wedelich, Bernd Menke, Erich Menke, Erwin Lange, Harri Kernke.

- **Kegelsportclub „Bahn Halten“ Augustfehn** mit Bernhard Kohls, Klaus Hassler, Helmut Kießetz, Günter Rückert.

- **Kegelsportclub Westerstede** mit Emmy Jacobs-Beeken, Johanne Lehmann, Hanna Leffers.

- **Kegelsportclub „Holzköpfe“ Ohrwege** mit Dieter Heiermann, Burkhardt Weber, Rolf Schröder, Lutz Bruns, Egon Kruse, Wolfgang Ferling.

- **Erhard Porr** von VTB Bückeburg.

- Bei den Kreismeisterschaften vom KSB Schaumburg absolvierten folgende Mann-

schaften das Leistungsabzeichen: **KC Krainhagen** mit Fritz Mauermann, Alwin Bonas, Hartmut Lange (jeweils 3. W.) sowie Helmut Schmidt, Arthur Borchert. **SKV Auetal II** mit Michael Kühnert (3. W.), Friedemann Winter (2. W.), Jochen Flor (9. W.), Günter Schmittat, Georg Görtler (5. W.), Rudolf Krummradt (27. W.). **SKV Auetal I** mit Gerhard Ranck (4. W.), Bernd Oppermann (7. W.), Günter Pipho (5. W.), Carsten Manske (5. W.), Jürgen Wehner (70. W.).

- **Karl-Hinrich Bielenberg** (111. Erfüller der 5. W.) und **Karl-Heinz Meyer** (10. W., ein Handtuch von Fa. Vollmer.) vom Verein Nienburger Kegler.

- **Hans-Joachim Flor** vom SKV Auetal Lauenau schaffte seine 10. Wiederholung und erhielt ebenfalls ein Handtuch der Fa. Vollmer.

- **Wolfgang Buuck** vom KSC Wedemark ist Rekordhalter beim BKSA-Kegeln und absolvierte seine 1. Erfüllung des Kegelleistungsabzeichens des KVN.

- **KSK „Losebeck“ Hildesheim** mit Fred Müller, Wolfgang Dittmar, Peter Wendorf, La-jos Berke, Dieter Hock.

- **Günter Petersen** von KSK „Kugelbake“ Cuxhaven absolvierte seine 25. Erfüllung.

- Der **Eydelstedter Sportkegler-Verein und Umgebung** mit Waltraut Beglau, Uwe Müller, Hans Ehrich-Nolde, Ewald Vogelsang, Ulrich Nolde.

- **Kegelclub „Kugelhagel“ Barnstorf** mit Nelly Meier, Angelika Stegmann, Annegret Wüstenhagen, Heidi Keller, Hanni Humburg, Doris Humburg, Gitti Abeling, Rolf Humburg, Udo Humburg, Rudolf Meier, Ewald Wüstenhagen, Heiner Tewes, Werner Ameskamp, Werner Rohlf.

- **BSG Wintershall-Räumer II Eydelstedt/Barnstorf** mit Volker Heidenreich, Heino Märtens, Horst Mittendorf, Dieter Bergel, Horst Quader, Martin Redler, Heinz-Otto Rexforth.

- **BSG Wintershall-Räumer I Eydelstedt/Barnstorf** mit Günter Beran, Herbert Matiaske, Hans Sterzik, Alfred Mehlich, Eberhart Fritsch, Günther Bobe, Heinrich Leymann.

- **Kegelclub „Die Neunziger“ Wolfsburg** mit Karin Stute, Martina Retzlaff, Ingrid Skupin, Jürgen Skupin, Wolfgang Lindner, Klaus Retzlaff.

- **Klaus Borrmann** vom KV Eintracht Wolfsburg schaffte seine 5. Wiederholung und wurde mit einem Schreib-Etui belohnt.

- Anlässlich eines Schnupper-Lehrgangs mit Schülern der HS/OS Kreuzheide schafften folgende Mitglieder der **Sport-Arbeitsgemeinschaft „Kegeln“ HS/OS Kreuzheide Wolfsburg** die Bedingungen für das LAZ: Julian Horn, Laura Menedes, Fabian Rendcheb, Orkan Mete, Tillmann Kühn, Michael und Matthias Pilch, Valmire Mernica, Ibrahim Abdelkarim, Michael Heiser, Niklas Hahn, David Ullrich, Daniel Hampf, Hendrik Eberhart, Maximilian und Fabian Weber. Sie alle wurden mit je einem T-Shirt der Firma Uwe Dunkel belohnt.

- Pressewart **Günter Petersen** (KSK „Kugelbake“ Cuxhaven) absolvierte im Zeitraum vom 26. April bis 14. Juni) seine 30. - 40. Wiederholung.

- Die 5. Wiederholung schafften **Gudrun Hillecke** (KSV Eintracht Wolfsburg) und **Erwin Kröger** (KSV Georgsmarienhütte).

- Die **CSKV-Jugend Cuxhaven** mit den Teilnehmern Sabrina Körwien, Betty Tönnies, Melanie Neumann, Nina Papendick, Stefanie Witthohn, Kai Peemöller, Florian Ebert, Kai Arnold, Stephan Lange, Mathias Muche, André Büter, Florian Klewitz, Stefan Wirrhohn, Mathias Körwien und Malte Buschbeck erhielt für die LAZ-Erfüllung 15 T-Shirts der Firma Uwe Dunkel.

- **Kegelclub „Family“ Helmstedt** mit Uwe Wertsch, Roland Keeling, Martina Wertsch, Elke Keeling, Veronika Wertsch.

- **Kegelclub „Krumme Neun“ Helmstedt** mit Marion Finner, Monika und Rudolf Dürenberger, Karin und Herbert Noeske, Karin und Waldemar Mosenheuer, Claudia und Harald Nawrath, Loni und Rüdiger Strich.

- **Gerhard Ranck** vom SKV Auetal absolvierte seine 5. Wiederholung.

- **Kegelclub „Kyffhäuser“ Abbehausen** mit Hanna Vorwerk, Ella Oppermann, Willi Lübken, Günter Knöfel, Adele Trepke, Klara Kirsch, Anneliese Wanninga.

- Noch einmal **Kegelclub „Kyffhäuser“ Abbehausen** mit Käthe Hadelar, Inge Pilz, Lisa Heinemann, Gertrud Wegner, Karl-Heinz Nordenholz, Rudolf Jahn, Hans-Dieter Spiekermann.

- Anlässlich des Wilhelm-Stern-Pokalturniers absolvierten folgende Aktive des **SKV Auetal** das Leistungsabzeichen: Eva (3. W.) und Jürgen Wehner (75.), Sandra Karberg, Bernd Oppermann (8.), Gerhard Ranck (5.),

Aus Nordwest-Zeitung Oldenburg

„Stolz auf unser Sportabzeichen“



Seit 30 Jahren existiert der Kegelclub „Solide Absen“ aus Absen. Die „Soliden Absen“ haben im vergangenen Jahr trotz des fortgeschrittenen Alters einiger Mitglieder sogar noch das Kegelabzeichen in Gold des Niedersächsischen Kegler-Verbandes absolviert. Ältester Teilnehmer war dabei Alfred Taube mit 81 Jahren.

Heinz-Dieter Ehlers (22.), Hans-Joachim Flor (11.), Michael Kuhnert (4.), Georg Görtle (7.), Gerhard Meyer (6.), Rudolf Krummradt (29.), Günter Pipho (6.) und Friedmann Winter (3.).

• Der Niedersachsenmeister 2001 auf Classic-Bahnen, **Königskegler Wolfsburg** schaffte mit Arndt Borchert, Norbert Franke, Richard Draber, Helmut Schie, Jann Gerdes, Ronald Schlimper, Udo Petschulat, Wolfgang Lindner das LAZ und wurde mit acht KVN-Krawatten belohnt.

• **MTV Aurich von 1882 e.V. Jugend** mit Agnes Kasper, Volker Posselt, Jens Buß, Joachim Löschen, Martin Memenga, Udo Reinke, Torsten Memenga erhielt für seine Erfüllungen T-Shirts der Firma Vollmer.

• **MTV Aurich von 1882 e.V., Abt. Sportkegeln**, erfüllte mit folgenden Akiven die Bedingungen für das LAZ: Christa Garlichs, Ursula Sawalsky, Doris Konietzko, Helene Seeberger, Karl Nusch, Helmut Schulze, Rolf Uphoff, Heinrich Pupkes, Johann Moldhagen, Enno Ennen, Kurt Friedrichs, Ewald Heiken, Siegfried Janssen, Arnim Zieske, Franz Wilp.

• **KC 82 Osnabrück** mit Luzia Hellmann (3. W.), Heinz Klages (4.), Gustav Pfeiffer (5.), Herbert Vollbrecht (1.), Peter Geist (1.), Detlef Schallenberg (2.), Mathias Schnack, Frank Schmidt.

• **Erwin Voigt** (Alle Neun von 1908 Nord-
enham) schaffte die 5. Wiederholung.

• Beim Hobbykegeltturnier des **KV Georgsmarienhütte** gab es 105 LAZ-Erfüller.

• **KC „Die Spalter“ Wolfsburg** mit Kurt Riek, Heino Lieken, Robert Hartmann, Helmut Bork, Bernhard Schröder, Albrecht Meyer, Günter Heck.

• Beim einem Kreispokalspiel erfüllten die Mannschaften **SKV Brookmerland II** mit Carl-Heinz Aden (3. W.), Gerd Buse (3.), Hinni Hoffmann (2.) und Benjamin Oldewurtel und **KRSC Emden** mit Kurt Szyska (1.), Sigismund Schmidt (1.), Willi Rüst (1.) und Wilfried Wehe die Bedingungen für das LAZ.

• **KC „Schlappe Neun“ Bad Salzdetfurth** mit Andreas Franke, Lothar Gerling, Günter Meier, Bernhard Kammer, Herbert Landrok.

• Die Damen des **KSV Helmstedt** erkämpften das Abzeichen mit Loni Strich (4. W.), Daniela Schmidt, Maren Strich (6.), Michaela Keeling, Nadine Hentschel (3.) und Julia Bornemann bei einem Classic-Turnier. Beim selben Turnier waren auch die Herren mit Karl Mertsch (6.), Günther Bode, Horst Gerlach (1.), Michael Herm (1.), Heinz Wäschbach (4.), Rüdiger Strich (7.), Frank Bornemann (6.) und Joachim Stephan (1.) erfolgreich.

• **Otto Strich** (KC „Die fidele Kugel“ Helmstedt) wurde für seine 10. Wiederholung mit einem Handtuch der Fa. Vollmer belohnt.

• **Hilde Sander** vom KV Deister-Süntel Springe bleibt das Maß der Dinge. Am 4. April bzw. 4. Juli absolvierte sie ihre 200. bzw. 250. Wiederholung und bleibt damit weiterhin Rekordhalterin in Niedersachsen.

• Die „**Lustige Pumpe**“ **Osnabrück** mit Kai Sunke, Betina Gans, Uwe Wemsing, Hans Kombrink, Helga und Detlef Mergelmeyer, Ulrike, Friedhelm, Maria und Stefanie Rocho, Margret Kombrink, Dieter und Mechthild Hahn, Reinhard Sunke.

• **KC „Wackelpinn“ Hagen a.T.W.** mit Helmut Hellermann, Horst Gleibs, Heinz-Walter Kyrath, Heiko Niederschirp, Jürgen Wick, Hermann Potthoff, Detlef Leschinski absolvierten

Volltreffer....,

... anders kann ich das Ergebnis der KVN-Sonderzuschussaktion 2001 nicht bezeichnen. Nun sind auch die Vereine aufgewacht, die mit unserem Sportabzeichen bislang nichts im Sinn hatten und die auch sonst lieber eigenbrötlerisch agieren (ich möchte z. B. auf unser Anschriftenverzeichnis verweisen).

Von den eben angesprochenen Vereinen verzeichne ich die ersten acht (8) Antragseingänge (zum Teil mit nur einem Teilnehmer an den Landesjugendmeisterschaften).

Dieser Erfolg hat mich letztendlich nicht überrascht, vielmehr hatte ich ihn sogar erwartet. Ich hoffe nur, dass nun auch der letzte Verein im Keglerverband Niedersachsen e.V. begriffen hat, wem das Niedersächsische Leistungsabzeichen in Gold (unser Sportabzeichen) seit 1995 dient.

Promotion-Aktionen wie in Wolfsburg*, Cuxhaven*, Georgsmarienhütte*, Bösel*, Gristede* und anderswo sollten endlich überall im Niedersachsenland zur Gewohnheit werden. Nur von unserem Sportabzeichen fließen Zuschüsse an die Vereine und Bezirke zurück. Durch diese Zuschüsse wird Ihre Vereinstätigkeit erleichtert, wenn nicht gar ermöglicht. Unsere Zuwendungen, erwirtschaftet durch unser Sportabzeichen, helfen somit den nicht zu reich gefüllten Kassen der Vereine im KVN e.V. mit einem beachtlichen Zusatzbetrag. Außerdem gibt es für die Teilnehmer, dank unserer Sponsoren, tolle Reisen und wertvolle Sachpreise zu gewinnen.

Welches Sportabzeichen im deutschen Kegelsport kann so etwas noch bieten?

Übrigens: Es ist nicht zu spät, unser Sportabzeichen von der Küste bis zum Harz, von der niederländischen Grenze bis zur Elbe bei den vielen Hobbykeglern bekannt zu machen, anzubieten und Aktionen auch in Ihrem Verein zu starten.

Alle für unser Sportabzeichen
unser Sportabzeichen für alle.

Hans-Werner Wolf, Geschäftsführer

1. August 2001

*stellvertretend für alle Vereine, die unser Sportabzeichen unterstützen



Das Kegelsportabzeichen legte die Jugend des Schützenvereins Barmke bei den Helmstedter Sportkeglern ab.. Das Foto zeigt (hinten von links): Daniel Losch, Svenja Bräunling, Schützen-Jugendleiter Ralf Schmidt, Julia Klinkhardt, Janine Fischer, Sabrina Bache und den Jugendleiter der Sportkegler, Rüdiger Strich; (vorne v. l.): René Kohl, Daniel Guhse, Chris Reinhold und Femke Schmidt.

die 3. Wiederholung.

• **KC „Lustige Runde“ Belm** mit Angelika, Helmut und Stefanie Dahmann, Rita und Stephanie Jäckel sowie Jürgen Feldkamp.

• **KC „Schnelle Hosen“ Osnabrück** mit Christa Thiel, Dietmar und Hannelore Bendzko, Uschi Segatz, Günter Wegner, Wolfgang Friedrich, Hans-Gerd Frommeyer.

• **KC „Wilde Pferde“ Belm** mit Michael und Horst Ölkens, Udo Rethmann, Michael Schumacher, Jürgen Schmidt, Peter Maschmeyer, Ronald Wiechmann, Jochen Jansing, Michael Helm, Rald Grunding, Thorsten Hülsmann, Dieter Beyer und Carsten Molitor.

• **Adolf Kiefer** (Post SV Salzgitter) absolvierte als 3. Erfüller die 100. Wiederholung.

Aus den Vereinen für die Vereine

SKV Delmenhorst und Umgebung

Bundesliga Damen: Lippka-Schote und Kaminski nach Cuxhaven

(Franz Weber). Bundesligist Blau-Weiß Delmenhorst meldet den Abgang von Claudia Lippka-Schote und Sabine Kaminski. Das Duo, das 1999/2000 die deutsche Paarmeisterschaft gewonnen hatte, wechselt zum Liga-Konkurrenten Grün-Weiß Cuxhaven. Die Seestädter hoffen, mit den Zugängen dem Seriensieger Ahoi Hamburg Paroli bieten zu können.

Nach dem Adresswechsel ist der zuletzt auf Rang neun eingelaufene Delmenhorster

Klub gefordert. Die Talentschmiede unter Jugendwart und BW-Coach Reinhard Meyer brachte in dieser Saison mit der A-Jugendlichen Jana Behrens (Dritte bei den „DJM“), der weiblichen A-Jugendmannschaft sowie der Juniorin Ines Wiegmann drei Landesmeister hervor, die behutsam dem Ligakader zugeführt werden sollen.

Saisonziel sollte nach dem herben Verlust der beiden Leistungsträger der Relegationsplatz (Rang zehn im Zwölferfeld) sein.

Turnierspiegel

30.9. + 3.10. 2001

37. CON-Turnier

des CON Delmenhorst für Damen, Herren, Senioren A/B und Mixed auf der 20-Bahnen-Anlage im Hotel Goldenstedt, Urselstraße 18, 27751 Delmenhorst.

Meldungen an: Peter Sietas, Hiltrudstraße 1, 27751 Delmenhorst, Telefon 04221/61536, Fax 680496, oder - falls nicht erreichbar - an Albert Goldenstedt, Telefon 04222/3421, Fax 6340.

25. Hobbykeglerturnier des KV Georgsmarienhütte

Beim 25. Hobbykeglerturnier des Kegelsportvereins Georgsmarienhütte konnten der 1. Vorsitzende Erwin Kröger und Sportwart Uwe Dreier 20 Kegelklubs begrüßen, die sich in den Klassen Damen-, Herren- und gemischte Klubs sowie in einer Einzelwertung miteinander verglichen. Es wurden dabei insgesamt 6800 Wurf gespielt mit einer Gesamtholzzahl von 40955.

Bei den Damen siegte der Klub „MIT“ mit 1155 Holz vor den Schnellentschlossenen, die 1145 Holz erreichten. Dritte wurden gemeinsam der Klub „Heiße Bande“ und die „Kichererbsen“ mit 1144 Holz.

Die Klubwertung der Herren gewann mit 1393 Holz die Mannschaft „Ohne Gleichen“ vor den „Piepmeyer's“ (1385 Holz) und dem „Wackelpinn“ (1382 Holz). Auf dem 4. Platz folgte dann die „Deutsche Eiche“ mit 1333 Holz, der Klub, der seit dem ersten Hobbykeglerturnier 1976 bis heute an allen Turnieren teilgenommen hat und sich auch schon in die Siegerlisten eintragen konnte.

Für die gemischten Klubs wurden jeweils 3 Damen und 3 Herren gewertet. Hier setzten sich die „Lustigen Pumuckel“ mit 1552 Holz vor den „Schnellen Hosen“ (1543 Holz) und der „Heiße Bande“ (1540 Holz) durch.

Spannung gab es in der Einzelwertung, da die Ergebnisse nur wenige Holz auseinander lagen. Letztlich durchgesetzt haben sich dann bei den Damen Doris Beutler vom Klub „MIT“ und bei den Herren Dietmar Bendzko vom Klub „Schnelle Hosen“ mit 313 Holz, was einen Schnitt von fast 8



Die Sieger der Pokale zwischen Bürgermeister Heinz Lunte und Vorsitzendem Erwin Kröger (rechts)

Holz pro Wurf bedeutet.

In Verbindung mit diesem Hobbykeglerturnier konnte auch noch das Kegelleistungsabzeichen in Gold des Keglerverbandes Niedersachsen errungen werden, welches von 105 Keglern erfüllt wurde. Dass alle 103 Teilnehmer - plus Margret und Erwin Kröger - je die 5. Wiederholung des KVN-Abzeichens in Gold mitgemacht und erreicht haben, ist eine stolze Sache. Nach der abschließenden Siegerehrung

durch den Bürgermeister Heinz Lunte gewann jeder Teilnehmer noch einen Sachpreis aus einer Verlosung. Den Hauptpreis - eine Wochenendreise für zwei Personen nach Berlin - gewann Bettina Gans von den „Lustigen Pumuckel“. Bei der anschließenden Fachsimpelei in hervorragender Stimmung waren auch die 100 Liter Freibier in kurzer Zeit verzehrt und alle freuten sich schon auf das 26. Hobbykeglerturnier im nächsten Jahr.

Uwe Dreier

Uwe Dunkel
VOW
Vertriebsges. mbH

Aktionsplanung
Verkaufsförderung
Druckmitteilung
Werbeartikel-
produktion
Import/Export
Problemlösungen

VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION

www.dunkelvdw-werbung.de

Gartenstr. 9-11 · D-49624 Lönigen
Postfach 11 62 · D-49618 Lönigen

Fax 054 32/94 80-20

☎ 054 32/94 80-0

Aus den Vereinen für die Vereine

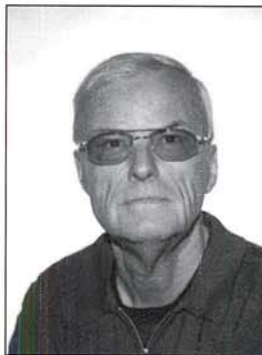
Franz Weber erhält das Verdienstabzeichen in Silber vom DKB

Eine angenehme Überraschung erlebte auf dem 21. Kreissporttag des Kreises I (Vereine Delmenhorst, Sulingen, Süddoldeburg) im Bezirk Weser-Ems des KVN Kreis-Pressewart Franz Weber. Er erhielt für seine Verdienste um den Kegelsport das Verdienstabzeichen in Silber vom DKB. Die Auszeichnung nebst Urkunde wurde von Rolf Großkopf überreicht.

Franz Weber, der seit 1971 die Aktivitäten der Kegler über die Grenzen des Bezirks Weser-Ems hinaus vertritt, übt verschiedene Funktionen im Delmenhorster Verein sowie Kreis I aus. Von 1971 bis 1988 war er Vereinspressewart, seit 1981 bis heute fungiert er als Kreis-Pressewart. Von 1973 bis 1988 stand Weber als Schriftleiter der Delmenhorster Kegler-Zeitung vor; seit 1989 ist er Mitglied der Redaktionsgemeinschaft der Vereinszeitung.

Auszeichnungen für sein emsiges Schaffen waren an der Tagesordnung. Ehrennadel in Silber vom LSB, Verdienstabzeichen in Silber und Bronze vom DKB, Ehrennadel in Gold und Silber vom KVN, die goldene Verdienstnadel vom Stadtportbund Delmenhorst und die Plakette in Bronze von der Stadt Delmenhorst dokumentieren, dass sein Engagement gewürdigt wurde.

Der 67-Jährige ist bekennender Helgoland-Fan, sammelt Bernstein und Fossilien auf der vorgelagerten Düne und verfügt inzwischen über eine ansehnliche Sammlung.



BKSA-Ausrichter

1. - 4. 9. 2001

4 Bohle-Bahnen im Vereinsheim Blau-Weiß e.V., 21244 Buchholz, Sprötzerweg 31a, Tel. 04181/8815.

Meldungen an: Arno Knuth, Sperberweg 16, 21244 Buchholz, Tel. 04181/4673 (18 bis 20 Uhr).

5. - 11. 11. 2001

6 Bohle-Bahnen im Schützenhof K.-D. Bockelmann, Stader Straße 2, 21702 Ahlerstedt, Tel. 04166/84200

Meldungen an: H.-G. Wiebusch, Stadtweg 2, 21684 Stade, Tel. 04141/600368

15. - 23. 12. 2001

6 Bohle-Bahnen in „Zum Schützenhof“, Inh. W. Wehrt, Schützenstraße 16, 21635 Jork, Tel. 04162/91460.

Meldungen an: Peter Maack, Leeswig 4, 21635 Jork, Telefon 040/7458753.

27. - 30. 12. 2001

6 Bohle-Bahnen in „Zum Schützenhof“, Inh. W. Wehrt, Schützenstraße 16, 21635 Jork, Tel. 04162/91460.

Meldungen an: Peter Maack, Leeswig 4, 21635 Jork, Telefon 040/7458753.

„Sowas haben wir gebraucht“

Reiner Treptow aus Lüneburg schrieb: Hallo Kegelredaktion! Mit Interesse haben wir beim Lüneburger Kegler Verein Ihr neues Kegelmagazin „Kegeln in Niedersachsen“ gelesen. Es ist gut aufgebaut und informativ, zumindest was den Niedersächsischen Kegelsport anbelangt. Sowas haben wir gebraucht. Weiter so!

Wir möchten Ihnen unsere Homepage präsentieren, die es seit mehr als ein Jahr im Netz gibt. Sie ist unter der Adresse: <http://www.lkv-kegeln.de> zu finden. Die Seiten sind zwar noch nicht bis zur Endgültigkeit gereift, aber schon sehr zufriedenstellend. Schauen Sie doch selbst mal rein. Ein Eintrag im Gästebuch wäre auch ganz nett.

Ferner sind wir noch auf der Suche nach

Kegel-Klubs/Vereine/Verbände mit einer eigenen

Homepage und Adressen zwecks Austausch sportlicher Belange. Über einige Adressen verfügen wir schon, ist allerdings noch ziemlich rar. Falls Sie welche haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese Adressen zukommen lassen würden. Dann könnten wir weitere Kontakte aufnehmen. Wir wünschen viel Erfolg mit dem Magazin

Reiner Treptow (Webmaster LKV)

Unsere Email-Adressen:

Lüneburger Kegler Verein: LKVmail@t-online.de
Zur Bearbeitung und Weiterleitung an LKV-Webmaster: LKVinfo@t-online.de
Internet: <http://www.lkv-kegeln.de>
Homepage Lüneburger KV

Neue Anschrift

VSK JUPITER HANNOVER

1. Sportwart

Stefan Scharr
Paul-Ehrlich-Straße 16
30952 Ronnenberg
Tel. 0511/434639
Fax 0511/433516
e-Mail: stefan@vsk-jupiter.de

Aus: Nordwest-Zeitung Oldenburg

Kegelbrüder leben einfach gefährlicher

Wer sich beim Kegeln beim Abwurf der nur drei bis vier Kilogramm schweren Kugel die Bizepssehne reißt, hat nach einem Urteil des Oberlandesgerichts Nürnberg (Az.: 8 U 3373/99) Anspruch auf Invaliditätsentschädigung aus einer abgeschlossenen Unfallversicherung. Nach den Allgemeinen Unfallversicherungsbedingungen besteht der Versicherungsschutz unter anderem dann, wenn sich der Versicherte infolge „erhöhter Kraftanstrengung“ entweder ein Gelenk verrenkt oder Muskeln, Sehnen, Bänder oder Kapseln gezerzt oder zerrissen hat.

In dem entschiedenen Fall hatte die Unfallversicherung eine erhöhte Kraftanstren-

gung beim Kegeln bestritten. Ein Sachverständiger erklärte jedoch: Beim Kegeln wird die Bizepssehne wie kaum eine andere Sehne des Körpers einer besonderen Belastung ausgesetzt.

Pech dagegen hatte ein Handwerker vor dem Oberlandesgericht Frankfurt/Main (Az.: 7 U 63/99). Beim Verschieben einer Tür mit dem Fuß hatte er plötzlich einen Ruck im rechten Knie gespürt. Diagnose: Überlastungssyndrom der Oberschenkelmuskulatur und eine Sehnenscheidenentzündung. Seitdem war der Mann arbeitsunfähig und erhielt eine Erwerbsunfähigkeitsrente.

Die eingeforderten 229000 Mark aus der

Unfallversicherung bekam er allerdings nicht zugesprochen. Begründung des Frankfurter Gerichts: Es liege gar kein Unfallereignis vor. Der Versicherte habe nämlich die geschilderte Bewegung plan- und willensmäßig ausgeführt. Ein Unfall setze aber voraus, dass das Opfer einer „Einwirkung von außen“ ausgesetzt gewesen sei. Das war bei dem Kegelbruder nicht anders. Den geselligen Abend auf der Kegelbahn hatte der Hobbysportler ebenso geplant, wie der Handwerker seinen Tanz mit der Tür. Der Kegelfreund hatte sich aber die Sehne gerissen. Diese Verletzungsfolge wird prämiert. Die Entzündung des Türhebers bringt dagegen keine müde Mark.

Aus den Vereinen für die Vereine

Der Tod unseres Sportkameraden und 1. Vorsitzenden des Vereins Wolfenbütteler Kegler e.V. von 1911

Wolfgang Reetz

* 25.2.1938 † 10.6.2001

erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Der Keglerverband Niedersachsen gedenkt seiner in Dankbarkeit und Achtung.

**Keglerverband Niedersachsen e.V.
Geschäftsführender Vorstand**

**Karl-Otto Möller
Heino Cordes**

**Jürgen Ketelhake
Hans-Werner Wolf**

10. Juni 2001

Nachruf

Die Mitglieder des Vereins Wolfenbütteler Kegler e.V. von 1911

trauern um den 1. Vorsitzenden

Wolfgang Reetz

der am 10. Juni plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Verein Wolfenbütteler Kegler e.V.

Helmut Beinert
2. Vorsitzender

Bis auf weiteres liegt die Vereinsführung des Vereins Wolfenbütteler Kegler in den Händen des 2. Vorsitzenden Helmut Beinert, Alter Weg 95, 38302 Wolfenbüttel, Telefon 05331/71975.

Zuschuss für ein Jugendzeltlager

Freude beim Bezirk Weser-Ems - Schere -, als vom KVN ein Scheck in Höhe von 747 DM einging. Dieser Betrag stammt aus den Erlösen des Kegelsportabzeichens des KVN und war für ein Jugendzeltlager in Quakenbrück vorgesehen.

83 Teilnehmer erhielten somit einen Zuschuss für das dreitägige Vergnügen Anfang Juni.

Zum Thema Steuern

Steuerrecht für Sportvereine ist ein sehr kompliziertes Thema, auch für geschulte Fachleute. Die Neuauflage „Steuerpraxis im Verein“.

Der Sportverein und das Finanzamt“ behandelt die gesamte Palette der Vereinsbesteuerung bei Sportvereinen, beschreibt die steuerliche Gemeinnützigkeit und rechtliche Aspekte anhand zahlreicher Beispiele aus und für die Praxis. Roland Multus, R.v. Decker, Hüthig Fachverlage, Heidelberg, ISBN 3-7685-0438.

„Erst Jugendleiter, dann Übungsleiter“!?

Im Verein braucht man Trainerinnen und Trainer. Doch die können nicht alles machen. Für die Wahrnehmung der vielfältigen Aufgaben im Jugendbereich sind in den Sportvereinen weitere qualifizierte Mitarbeiter nötig. Mitarbeiter, die wissen, wie man interessierte Angebote für Kinder und Jugendliche macht, Fahrten organisiert, an Gelder kommt und öffentlichkeitswirksam arbeitet. Mitarbeiter, die auch Interessen der Kinder und Jugendlichen ansprechen, die über das reine Sportgeschehen hinaus gehen. Und die vielleicht mal Lust haben, sich darüber hinaus im Verein zu engagieren (Stichwort: Nachwuchsfunktionäre).

JULEICA heißt das Zauberwort

Die Jugendleiter(JL)-Ausbildung bietet sich u. a. für Jugendliche als Einstieg in die Vereinsarbeit an, da sie - im Gegensatz zur Übungsleiter-Ausbildung - bereits ab 16 Jahre (in Ausnahmefällen ab 15 Jahre) die Jugendleiter/-in-Card (JULEICA) erwerben können. Diese „Card“ dient zur Legitimation gegenüber den Erziehungsberechtigten der minderjährigen Gruppenmitglieder, gegenüber staatlichen und nichtstaatlichen Stellen, von denen Beratung und Hilfe erwartet wird (z. B. Jugendbehörden, Polizei, Konsulate), zum Nachweis der Berechtigung der Inanspruchnahme vorgesehener Rechte und Vergünstigungen, die an den Besitz einer JULEICA geknüpft sind (z. B. Arbeitsbefreiung für Zwecke der Jugendpflege und des Jugendsports, Verdienstausschlag nach Maßgabe der Haushaltslage, in Abhängigkeit von kommunaler Entscheidung; Vergünstigungen im öffentlichen Nahverkehr, bei Theaterbesuchen o. ä. Amtshilfe).

So können Jugendliche kompetent ihre Bedürfnisse in den Sportvereinen vertreten und langfristig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Verein gewonnen werden.

Mit einer Jugendleiter-Ausbildung bei der Sportjugend wird aber auch ein Grundstein für eine Übungsleiter-Ausbildung - Lizenz C für Kinder/Jugendliche - gelegt. Immerhin werden die gesamten 50 JL-Unterrichtseinheiten (UE) für eine gesonderte ÜL-Ausbildung anerkannt. Entsprechend brauchen dann nur noch 70 UE für den Erwerb einer ÜL-Lizenz geleistet werden (z. B. in Westerstede).

KSK CON Delmenhorst in Berlin bei DKV

CON Delmenhorst setzte vom 11. - 13. Mai 2001 mit 14 Teilnehmern die seit 1963 bestehenden Begegnungen mit Berlin fort. Nach Auflösung des einstigen Renommierklubs Borussia Neukölln (ehemalige Mitglieder waren der deutsche Kegelvater Willy Langhans sowie Sektionspräsident Hans-Joachim Aust) trafen die Delmenhorster auf die Kegler der Deutschen Krankenversicherungen, Berlin, in deren Reihen neben vier ehemaligen Neuköllnern mit Ralf Krause (Rot-Weiß VGK Berlin) und Olaf Goldbeck (MPV/NKC 72 Berlin) zwei Bundesligaspieler stehen. Damit ist bereits vieles zur spielerischen Stärke der Betriebssportler gesagt.

Die CON-Erwartungen auf einen Sieg im traditionellen Mannschaftsvergleich waren dementsprechend zurückhaltend. Wie so häufig im Sport taugten Rechenspiele vor Beginn der Begegnung nicht viel, da mit Olaf Goldbeck ein wichtiger Spieler im Aufgebot der Berliner fehlte. Sein Ersatz, Klaus Grossmann, verteilte auf den Bahnen Am Anhalter an die CON-Gegner Peter Sietas und Andreas Heine unerwartet großzügige Gastgeschenke. Diese wurden allerdings nicht angenommen. Insbesondere CON-Meister Andreas Heine sollte mit der gezeigten Leistung nicht zufrieden sein. Trotz guter 733 Holz des Seniors Peter Sietas und eines 18 Holz Vorsprungs sah CON-Sportwart Jürgen Klatte Böses auf seine Abstarterachse zukommen. Rolf-Dieter Rimasch begann stark, bot dem für Rotweiß Berlin spielenden Ralf Krause 75 Wurf meisterhaft Paroli, bevor sich am Ende die spielerische Klasse des Erstbundesligaspielers durchsetzte. Da der zweite CON-Schlussmann Günther Praß nicht zu seinem Spiel fand, kam, was kommen musste: Nach der 94. Kugel war der Vorsprung verspielt, die Begegnung war gekippt. In einer spannen-

Die Begegnungen in Zahlen

CON I	2896	DKV I	2904
Peter Sietas	733	Achim Süßmilch	737
Andreas Heine	715	Klaus Grossmann	683
Rolf-Dieter Rimasch	727	Ralf Krause	741
Günther Praß	721	Dirk Lemke	733
CON II	2859	DKV II	2876
Jürgen Castens	714	Reinhard Leben	714
Stefan Praß	710	Tina Süßmilch	744
Ulf Metscher	707	Marc Süßmilch	730
Albert Goldenstedt	728	Werner Stiebel	688
CON III	2886	DKV III	2771
Olaf Orlowski	718	Patrick Süßmilch	712
Siegfried Behling	714	Heiko Fehner (CON)	689
Jürgen Klatte	738	Andreas Fischbach	687
Günter Giese	716	Markus Praß (CON)	683

den Auseinandersetzung bezwang DKV I die Delmenhorster letztlich sicher mit acht Holz.

Beide Sportwarte waren bei der Nominierung ihrer Mannschaften nicht immer gut beraten. Bei CON II erreichte nur Albert Goldenstedt Normalform. Jürgen Castens und Ulf Metscher setzten eine „schwarze CON-Tradition“ fort: Berlin-Debütanten zahlen Lehrgeld. Stefan Praß vermochte die in ihn gesetzten Hoffnungen nicht zu erfüllen. CON II zog gegen DKV II deutlich den Kürzeren. Beide Mannschaften wiederum waren CON III klar unterlegen. Der beste CONer an diesem Tag, Sportwart Jürgen Klatte, schob denn auch seine Kugeln für CON III. Seine Kameraden sorgten mit ausgezeichneten Leistungen für ein beachtliches Mannschaftsergebnis.

Das absolute Tageshöchstholz - und damit Gewinner des Wanderpokals für den Tagesallerbesten - erspielte sich die einzige

weibliche Sportlerin, Tina Süßmilch, die von Ehemann Achim für DKV II an den Start geschickt worden war.

Der CON sollte in Berlin nicht leer ausgehen. Mit fünf geschobenen Neunen sicherte sich Günter Giese überraschend den 9er-Wanderpokal, der damit in beiden Ausspielungen an Sportler aus den rangtieferen Mannschaften ging (2000: Olaf Oetken vom CON).

Ein großes Lob geht an DKV-Chef Reinhard Leben und Sportwart Achim Süßmilch, die für eine meisterschaftswürdige Dekoration auf den Bahnen 19 - 22 gesorgt und ein attraktives Wochenendprogramm in der „Hauptstadt der Turmdrehkräne“ vorbereitet hatten. Die DKVer haben sich mit mehreren Sportlern zum CON-Turnier im Herbst angesagt. Die dritte Begegnung CON - DKV wurde für das Frühjahr 2002 in Delmenhorst vereinbart.

Albert Goldenstedt



CON I mit Günther Praß, Peter Sietas (hinten), Andreas Heine und Rolf-Dieter Rimasch (vorne). Das Team musste sich der ersten Garnitur von DKV nur knapp geschlagen geben.



CON II und DKV II: hinten v. l.: Marc Süßmilch, Werner Stiebel, Stefan Praß, vorne v. l. Albert Goldenstedt, Reinhard Leben, Tina Süßmilch, Jürgen Castens und Ulf Metscher.

Fotos: Albert Goldenstedt

Aus den Vereinen für die Vereine

11. Jever-Cup-Turnier des MTV Jever Oldenburger Kleindick/Kasimir rollen ein Fass Bier von der Prämienbahn

Das 11. „Jever-Cup-Kegeltturnier“ des MTV Jever war ein voller Erfolg. Sowohl die Organisatoren als auch alle gestarteten Keglerinnen und Kegler waren mit dem zeitlichen Ablauf an beiden Turniertagen, mit den Bahnen im „Parkhaus“ Moorwarfen und mit den Sachpreisen zufrieden. Teamgeist und Freundschaftspflege waren das Motto auf diesem 24. Turnier, das der MTV Jever im „Parkhaus“ Moorwarfen durchführte.

In beiden Disziplinen (Männer- und Mixed-Tandem), die jeweils über 300 Wurf auf sechs Bahnen absolviert wurden, gab es in allen sechs Touren ehrgeizige Positionskämpfe. Die Teilnehmerzahlen mit 62 Keglerinnen und Keglern hielt sich zwar in Grenzen, doch durch den komprimierten Turnierplan waren alle Bahnen voll besetzt. Das garantierte auch spannende Wettkämpfe, die bis zum Schluss die Platzierungen in beiden Disziplinen offen hielten.

Im Männerdoppel hatten Bundesligakegler aus den gemischten Teams MTV Je-

ver und VSK-Jupiter Hannover das Sagen. Durchbrochen wurde diese Phalanx von Fritz Bruns und Jans Folkerts vom Heidmühler FC mit dem vierten Platz. Turniersieger Stefan Scharr (Hannover) und Eckhard Schenk (MTV) mussten aber sich mächtig strecken, um das Team Holger Kleindick/Hartmut Kasimir vom Bundesliga-Klub Bahn frei Oldenburg mit einem Zähler mehr in Schach zu halten.

Im Mixed-Doppel landete Eckhard Schenk mit Partnerin Hella Tadken-Taddicken einen Doppelerfolg. Sie erzielten mit zehn Zählern Vorsprung vor der Kombination aus Jever und Oldenburg mit Gudrun Janßen/Holger Kleindick nicht nur den Turniersieg, sondern brachten auch auf den Prämienbahnen die meisten Kegeln zu Fall. Von den Männerpaaren räumten Holger Kleindick / Hartmut Kasimir auf den Prämienbahnen die meisten Kegel ab und holten sich das Fass „Jever Pilsener“ vor den Zweitplatzierten vom MTV Georg Kammel / Hans Hippen und den Heidmühlern Fritz Bruns / Jans Folkerts ab. *Hans Hip-*

Herren-Tandem

1. Stefan Scharr/Eckard Schenk (Hannover/Jever) +191
2. Holger Kleindick/Hartmut Kasimir (Oldenburg) +190
3. Ralf Mitscherling/Jan Quathamier (Hannover/Jever) +174
4. Fritz Bruns/Jans Folkerts (Heidmühle) +173
5. André Scharr/Sören Brämer (Hannover/Jever) +160
6. Jörg Herms/Jürgen Drantmann (Jever) +159
7. Klaus Tute/Andreas Janßen (Hannover/Jever) +157
8. Andreas Heine/Jürgen Klatte (Delmenhorst) +152
9. Peter Kühnl/Peter Donth (Heidmühle) +150
10. Jan Hoffmann/Claas Steenken (Oldenburg) +148
11. Heini Konrad/Thomas Haak (Wilhelmshaven) +144
12. Heiko Higgen/Dirk Lüdecke (Jever/Uelzen) +140
13. Georg Kammel/Hans Hippen (Jever) +135
14. Guido Tschigor/Oliver Meyer (Oldenburg) +130
15. Helmuth Michels/Andreas Michels (Wilhelmshaven) +130
16. Torsten Welling/Hanfried Fisch (Jever) +122
17. Horst Mathes/Dankward Schomann (Hannover/Jever) +118

Mixed-Tandem

1. Hella Tadken-Taddicken/E. Schenk (Jever) +192
2. Gudrun Janßen/Holger Kleindick (Jever/Oldenburg) +182
3. Manuela Wilhelm/Andreas Janßen (Jever) +180
4. Elfriede Bender/Dankward Schomann (Heidmühle/Jever) +122
5. Marion Werdermann/Torsten Welling (Jever) +109
6. Traute Folkerts/Jans Folkerts (Heidmühle) +101
7. Erika Bruns/Horst Bender (Heidmühle) +84
8. Heide Müller/Claus Ahlers (Bremen) +52
9. Mariechen Schütz/Dieter Schütz (Jever) -33



Eine bunte Mischung mit Keglerinnen und Keglern aus Hannover, Heidmühle und Jever ging in der 4. Tour auf die Bahnen. Darunter auch das spätere Siegerpaar Stefan Scharr (VSK-Jupiter Hannover) und Eckhard Schenk (MTV Jever).
Foto: Hippen

Uwe Dunkel
VOW
Vertriebsges. mbH

Aktionsplanung
Verkaufsförderung
Druckmittellieferung
Werbeartikel-
produktion
Import/Export
Problemlösungen

VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION

www.dunkelvdw-werbung.de

Gartenstr. 9-11 · D-49624 Lönigen
Postfach 11 62 · D-49618 Lönigen

Fax 054 32/94 80-20

☎ 054 32/94 80-0

Aus den Vereinen für die Vereine

Qualifix - Ausschreibung der Referentinnen- und Referentenschulung für den Baustein Recht, Baustein 1 - Grundlagen Rechtsfragen am 20. Oktober 2001

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Qualifix Baustein 1 „Grundlagen Rechtsfragen“ ist erarbeitet und wir laden Sie herzlich zur Referentinnen- und Referentenschulung am 20. Oktober 2001 von 10 bis ca. 17 Uhr in die Akademie des Sports nach Hannover ein.

Für die Schulung sind folgende Inhalte vorgesehen:

- Verein
 - Vereinstypen - Kernvorschriften - Der Verein im Rechtsverkehr
- Die Vereinssatzung als Fundament des Vereins
 - Zweck der Satzung - Gesetzliche Grundlagen
 - Änderungen der Satzung - Sinn und Inhalt von Ordnungen
- Haftungsfragen
- Methoden der Erwachsenenbildung

Mit dieser Schulung möchten wir einen ersten Schritt für den Aufbau unseres Referentinnen- und Referentenpools für den Qualifix-Bereich „Recht“ unternehmen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser Schulung sollten Vorkenntnisse aus diesem Tätigkeitsfeld mitbringen (aus beruflicher oder nebenberuflicher Tätigkeit) oder ein besonderes Interesse an diesem Fachgebiet zeigen. Darüber hinaus gehen wir davon aus, dass sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für eine spätere Referententätigkeit in ihrer Region zur Verfügung stellen.

Für Fragen stehen Ihnen in unserem Hause Frau Annegret Buchholz, Telefon 0511/1268-145 und Frau Christa Lange, Tel. 0511/1268-158, gern zur Verfügung.

Wegeunfälle im Sport

Täglich sind Vereinsmitglieder zu Fuß, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Auto auf dem Weg zu oder von einer Sportveranstaltung. Bei möglichen Schadensfällen hilft ihnen die ARAG-Sportversicherung. Der Versicherungsschutz gilt jedoch nur auf dem direkten Weg zwischen der Wohnung bzw. der Arbeitsstätte und der Sportstätte. Wird dieser unterbrochen, beispielsweise um einen Einkauf zu tätigen oder einen Imbiss einzunehmen, besteht für die Dauer der Unterbrechung kein Versicherungsschutz. Dieser setzt erst wieder ein, wenn der reguläre Weg fortgesetzt wird. Notwendige Pausen während mehrstündiger Fahrten sind allerdings mitversichert.

Der Versicherungsschutz gilt aber auch dann, wenn der direkte Weg mangels Ortskenntnisse nicht gefunden wird und man zwangsläufig einen Umweg in Kauf nehmen muss. Das gilt zum Beispiel auch dann, wenn die Mitglieder nicht zum ursprünglichen Ausgangspunkt, sondern direkt zu ihrem persönlichen Wohnort zurückgefahren werden. Dieser Versicherungsschutz ist in allen Sportversicherungsverträgen der ARAG Sportversicherung gleich geregelt.

Quelle: aragvid-arag 05/01

Sport
Spiel
Spannung



Bei Wettkämpfen werden auf Vollmer Kegelbahnen immer wieder große Erfolge erzielt. Unter anderem bei den Weltmeisterschaften in Prag und Celje oder bei der Junioren-WM in Opava.

Die vielen Weltrekorde, Bestleistungen und phantastischen Traumergebnisse sagen alles über den hohen Leistungsstand der Kegerinnen und Keger. Und sie sagen

auch viel über die hervorragenden Bedingungen, die sie vorgefunden haben.

Überzeugende Technik und raffinierte Elektronik sorgen für einmalige gute Fallergebnisse. Und die bekannt hohe Zuverlässigkeit im harten Wettkampf garantiert störungsfreie Abläufe. Beste Voraussetzungen für Sport, Spiel und Spannung pur.

VOLLMER 
Kegel-Sport

Offizieller Ausrüster der:

Junioren WM Classic
2001, Koper/Slowenien

WM Schere,
2003, Eupen/Belgien

WM Classic,
2004, Rumänien

Wir sagen Ihnen gerne,
wie Sie die Vorteile für sich
nutzen können.

VOLLMER WERKE
Maschinenfabrik GmbH
Postfach 1760
88396 Biberach/Riss Germany
Tel. 07351/571-0
Fax 07351/571-165
info-vobi@vollmer.de
www.vollmer-bowling.de

Aus den Vereinen für die Vereine

City-Süd erster Stadtmeister der Gesellschaftskegler Dieter Albers wird mit sicherer Hand Einzelsieger

Nordenham. Auf den Kegelbahnen von Heinz Wetjen wurde jetzt der erste Stadtmeister der Gesellschaftskegler ermittelt. Auf ihren beiden Hausbahnen („Heinz Wetjen“ und „Butjadinger Tor“) traten zuvor insgesamt 46 Mannschaften an, um sich jeweils unter die besten vier Teams zu spielen, die nun im Endkampf gegeneinander antraten. Wie auch schon bei ihren Vorkämpfen bestand jede Mannschaft aus fünf Keglern, wobei die besten vier in die Wertung kamen. Jeder Kegler/in absolvierte auch diesmal 40 Wurf. Alle Starter lieferten sich bis zur letzten Kugel einen spannenden Wettkampf, zumal erst nach dem jeweils letzten Kegler feststand, wer aus der Wertung fiel.

Wer gedacht hatte, dass die „Wetjen-Klubs“ einen „Heimvorteil“ hätten und die anderen Teams locker besiegen würde, sah sich schnell eines Besseren belehrt. Die „Venema-Teams“ hielten bei der Vergabe um den ersten Stadtmeistertitel sehr gut mit. Schade war aus Sicht des Ausrichters Verein Nordenhamer Sportkegler nur die Tatsache, dass kurzfristig die Mannschaft von Blexen 1906 diesen Endkampf absagte. Diese milderte aber den Kampfgeist der angetretenen Mannschaften keineswegs.

Nach Auswertung der knapp dreistündigen Veranstaltung stand der Sieger fest. Mit erzielten 1135 Holz gewann die Mannschaft von „City-Süd“ nicht nur den ersten Stadtmeistertitel. Sie konnten sich neben dem errungenen Pokal und der Urkunde auch über eine Fahrt für 8 Personen mit dem „Butjenter“ (Tschu-Tschu) durch Butjadingen freuen. Errungen wurde dieser Sieg mit den Startern Michael Schannen (289 Holz), Richard Ostendorp (286), Günter Kramer (281), Elfriede Weidemeyer (279) und



Die drei Einzelsieger der Nordenhamer Stadtmeisterschaften. Von links: Michael Schannen (3. Platz, „City-Süd“), Klaus Wilms (2. Platz, Goldene 7), Dieter Albers (1. Platz, Leg um).

Fritz Bouda (262; Streichergebnis). Den zweiten Platz holte sich mit 1126 Holz das Team von „Gelenkgicht-keit“ in der Besetzung Dieter Oellrich (288), Dieter Brandt (285), Eilert Cornelius (278) und Josef Volk (275). Der dritte Platz ging mit 1120 Holz an die Mannschaft „Maikäfer“ mit Manfred Laudien (283), Stefan Hübsch (282), Edith Eltner (278), Herbert Eltner (277) und Helmut Hauck (252; Streichergebnis). Auf den weiteren Plätzen kamen: 4. „Ruhige Kugel“ (1118 Holz); 5. „Goldene 7“ (1109), 6. „Leg um“ (1103) und „Schmeiß weg“ (1103).

Aus den Händen des 1. Vorsitzenden des Verein Nordenhamer Sportkegler e.V., Heino Cordes und dem Vereinssportwart Thomas Rudolph konnten nicht nur die Mann-

schaften die Pokale und Urkunden entgegennehmen, auch die Einzelsieger wurden mit Pokalen geehrt. Hier hatte an diesem Tag Dieter Albers von „Leg um“ die sicherste Hand und siegte mit 290 Holz vor Klaus Wilms von „Goldene 7“ (289) und Michael Schannen von „City-Süd“ (289).

Bei der Siegerehrung waren sich alle Anwesenden einig, dass diese Veranstaltung auch im nächsten Jahr stattfinden soll. Dann findet der Endkampf im „Butjadinger Tor“ statt. Schön wäre es allerdings, wenn sich dann auch die Gesellschaftsklubs der anderen beiden Kegelstätten „Weserterrassen“ und „ESV-Heim“ beteiligen würden.
Rainer Grunst



Mit erzielten 1135 Holz gewann die Mannschaft von „City-Süd“ nicht nur den ersten Stadtmeistertitel. Sie konnten sich neben dem errungenen Pokal und der Urkunde auch über eine Fahrt für 8 Personen mit dem „Butjenter“ (Tschu-Tschu) durch Butjadingen freuen.

Fotos: Rainer Grunst

Die DBKV-Satzung und -Ordnungen sind fertig!

Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung, Sportordnung, Jugendordnung, Bahnabnahmeordnung **ohne Ordner.**

Zusammen **DM 5.-** zuzüglich Porto- und Versandkosten.

Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung, Sportordnung, Jugendordnung, Bahnabnahmeordnung **mit DIN-A-5-Ordner.**

Zusammen **DM 10.-** zuzüglich Porto- und Versandkosten.

Bestellung: Verlag W. Wildner,
Postfach 1220, 34442 Bad Arolsen
Fax (05691) 6587
E-Mail: Verlag@wildner-medien.de

Verein:

Anschriften-Verteiler für das offizielle Mitteilungsblatt des KVN: „Kegeln in Niedersachsen“ · Kostenlos je 1 Exemplar: 1. Vereinsvor

[illegible]

„Kegeln in Niedersachsen“ erscheint viermal im Jahr. Es kann nur im Abonnement bezogen werden gegen Übernahme der Portokosten in Höhe

Klubname	Vorname	Name	Straße/Postfach

ABBUCHUNGSAUFTRAG

Ich wünsche die Abbuchung der Portokosten für die nächsten fünf Ausgaben von meinem Konto

Konto-Nr. _____ BLZ _____ bei _____

Verteilerliste per Brief bis zum 1. Oktober zurück an amk-werbung-Ketelhake, Am Handanger 10, 318



Kfz-Versicherungen

Saubere Leistung:

Autoversicherung
zum günstigen Preis!

Gebührenfreie Schaden-Hotline
rund um die Uhr –
Soforthilfe im Notfall

Frühjahrsputz mal anders: Wischen
Sie überflüssige Kosten weg – mit
der günstigen VGH-Autoversicherung.
Die bietet alles in einem Aufwasch:
Versicherungsschutz, Schutzbrief-

leistungen, europaweiten 24-Stunden-
Notrufservice. Lassen Sie sich ein
Angebot rechnen – Ihre Augen werden
glänzen! Kommen Sie vorbei und
informieren Sie sich!

www.vgh.de

... fair versichert

 Finanzgruppe

VGH 

TESTSIEGER

BRINGT MÄNNER IN FAHRT.



HÄLT SIE AUF SPUR.

Der neue ContiSportContact 2.

ADACmotorwelt

Heft 03/2001
205/55 R 16 W

„Testsieger“
„Sehr empfehlenswert“

test

Heft 03/2001
205/55 R 16 W

„Testsieger“
„Gut“

Wer gern schnell zur Sache kommt, braucht die passende Begleitung. Eigens dafür wurde der neue ContiSportContact 2 entwickelt. Denn er gewährleistet selbst bei Geschwindigkeiten über 300 km/h ein äußerst präzises Lenkverhalten und hervorragende Bremseigenschaften. Seine spezielle Advanced Mold Concept-Kontur sorgt dabei für eine exzellente Kurvenstabilität.

Und aufgrund der innovativen Silica-Lauflächenmischung verfügt der neue ContiSportContact 2 auch über eine sehr gute Nassgrifffhaftung. Kurz gesagt: Dieser Hochgeschwindigkeitsreifen geht mit Ihnen gern an die Grenzen der Lust, aber nicht darüber hinaus. Mehr über Continental Reifen erfahren Sie unter www.conti-online.com

DO IT WITH GERMAN ENGINEERING

Continental